

Ausgabe 3 · 31. Jahrgang
Herbst 2021 · 5,- €

DORMAGEN · GREVENBROICH · JÜCHEN · KAARST · KORSCHENBROICH · MEERBUSCH · ROMMERSKIRCHEN

top magazin

RHEIN-KREIS
NEUSS



menschen

Interview mit
Max Hartung

reise

Weinregion Mosel

**Bauspecial
2021**



neuss-ist-top.de Menschen · Lifestyle · Wirtschaft

MERCEDES-EQ

Der neue EQA.

Das ist für die neue Generation.



Elektrischer Athlet im erfolgreichen Format des GLA. Jetzt in Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung Rhein-Ruhr bestellbar.

Geschäftskunden-Leasingangebot¹ für einen Mercedes-Benz EQA 250 Neuwagen inkl. Business-Paket

Kaufpreis ab Werk ²	40.710,00 €
Herstelleranteil Umweltbonus ³	-3.000,00 €
Kaufpreis	37.710,00 €
Leasing-Sonderzahlung ⁴	-6.000,00 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
mtl. Leasingrate	399 €

EQA 250: Stromverbrauch kombiniert: 15,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.

Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Stromverbrauch und Reichweite sind abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

[1] Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart, Stand 09.2021, gültig bei Lieferung bis 31.12.2021. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach §495 BGB. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

[2] Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, alle Preisangaben zzgl. MwSt. und lokaler Überführungskosten.

[3] Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme des Umweltbonus und der Innovationsprämie wird durch die auf der Webseite der BAFA (www.bafa.de) abrufbaren Förderrichtlinien geregelt. Hiernach erhalten Sie für den Kauf und die Zulassung eines Plug-In Hybrid- oder Elektrofahrzeugs eine Förderung (Bundes- und Herstelleranteil) in Höhe von bis zu 9.000 €. Die Innovationsprämie (Bundes- und Herstelleranteil) gilt für bis zum 31.12.2021 erstzugelassene Fahrzeuge. Der Umweltbonus gilt bis 31.12.2025 bzw. bis zum Ausschöpfen der Fördermittel.

[4] Die Leasing-Sonderzahlung ist eine optionale einmalige Sonderzahlung zu Beginn des Vertrages, die die Höhe der monatlichen Leasingraten vermindert. Rückerstattungsmöglichkeit eines Teils der Leasing-Sonderzahlung in Höhe von 6.000,00 Euro als Innovationsprämie vom Bund nach Zulassungsnachweis (Antrag und Verwendungsnachweis beim BAFA, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, ist vom Leasingnehmer vorzunehmen). Die Innovationsprämie vom Bund in Höhe von 6.000,00 Euro wird gewährt für förderfähige Elektrofahrzeuge mit Neuzulassungen bis zum 31. Dezember 2021.

Mercedes-Benz
Die Niederlassungen

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, Niederlassung Düsseldorf, Mercedesstraße 1 · Niederlassung Duisburg, Johannes-Mechmann-Straße 2-4 · Niederlassung Neuss, Leuschstraße 10

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, vertreten durch die Anota Fahrzeug Service- und Vertriebsgesellschaft mbH · Düsseldorf, Karl-Geusen-Straße 185 · Hilden, Im Hülsfeld 1

Telefon 02131 3667-0 · www.mercedes-benz-rhein-ruhr.de · MercedesBenzRheinRuhr · mercedesbenzdieniederlassungen

editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Herbst kündigt sich an: Die Tage werden kürzer, es ist immer öfter draußen „frisch“ und die Kirmestage im Rhein-Kreis-Neuss sind auch vorbei. Mit Beginn des Herbstes gibt es positive Nachrichten zu vermelden: Einige Schützenfeste konnten am Ende der Schützenfest-Saison im kleinen Maßstab wieder stattfinden, in den anderen Ortschaften konnten sich die Schützenzüge immerhin treffen. In Neuss und Grevenbroich gab es tatsächlich eine Kirmes. Die Gastronomie erholt sich wieder, was Sie an den prall gefüllten Gastronomie-Seiten erkennen können. Sogar das Neusser Hansefest fand statt, und das mit Räuberabend! Und der Sport geht wieder los: Lesen Sie die Berichte zum Neusser Handballverein und dem Neuanfang der Tigers, unserer Neusser Basketball-Bundesligamannschaft von der TG Neuss. Außerdem haben wir mit Max Hartung, gesprochen, dem neuen Geschäftsführer der Sportstiftung NRW.



Bild: Joshua Sammer

Der Herbst ist die perfekte Saison, um die heimischen Weinregionen zu besuchen. Wir zeigen Ihnen schöne Orte im Moseltal für Weinproben und für kleine und große Wanderungen. Wir weisen auch darauf hin, wie Sie die Winzer aus der Nachbarregion im Ahrtal unterstützen können. Hier rufen wir dazu auf, nicht zu vergessen, dass es noch sehr lange dauern wird, bis die Schäden durch das Hochwasser überwunden sind.

Da die Tage kürzer werden und viele unserer Leserinnen und Leser mehr Zeit zu Hause verbringen werden, finden Sie in diesem Magazin auch unser Bauspecial. Viele Anregungen rund um Bauen sowie das Kaufen und Verkaufen von Immobilien bringen Sie sicher auf neue Gedanken rund um Ihr Zuhause. Ein Trend, der sich verfestigt, ist hier das Thema „Nachhaltigkeit“.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und eine angenehme Herbstsaison

Nicole Barendt-Ley und Nora Wisbert
Herausgeberinnen

LOCK 3 – DER ANTIBAKTERIELLE DISPERSIONSLACK

Unseren Umschlag schützen wir mit einem antibakteriellen Lack, zur Keimreduzierung. Der antimikrobielle Effekt wird durch sichtbares Licht und Sauerstoff aktiviert. Der Lack ist wirksam gegen Bakterien, Viren, Pilze und Sporen und ist dabei frei von giftigen Bioziden.



Für Ihre Gesundheit und Sicherheit, entwickelt vom Universitätsklinikum Regensburg nach dem Vorbild der Natur – wirkt nur mittels Licht und Sauerstoff. Geprüft durch das Fraunhofer Institut (IVV, Freising).

HELTEN

exclusive Küchen

Unser Ziel: Die perfekte Lösung für Sie.



Planung
Modernisierung
Sanierung
Gewerk-Koordinierung
Elektrogeräte
Kundendienst
Haushaltswaren*
Geschenkartikel*

* Nur in unserer Filiale



Hubert Helten

Sabine Helten-Isenhardt

Dipl.-Ing. S. Mühle-Helten

60 Jahre
perfekte
Lösungen

neuss points
www.kuechen-helten.de

Küchen Helten GmbH
Thomas-Mann-Straße 11
41469 Neuss (Nord)
Telefon 02137 - 91 09 0
Telefax 02137 - 91 09 30

Filiale:
Krefelder Straße 60
41460 Neuss
Telefon 02131 - 27 22 23
Telefax 02131 - 27 66 91

www.kuechen-helten.de

IMPRESSUM

Top Magazin Herbst 2021

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss erscheint im:

Verlag Marlies Wisbert

Herausgeberinnen:

Nora Wisbert & Nicole Barendt-Ley

Münsterstraße 14 • 41460 Neuss

Telefon: 02131.3699300 • Telefax: 02131.3699301

E-Mail: neuss@top-magazin.de

Internet: www.neuss-ist-top.de

Verantwortlich für Redaktion:

Nicole Barendt-Ley, Nora Wisbert (V.i.S.d.P)

Verantwortlich für Anzeigen: Nora Wisbert, Marlies

Wisbert, Nicole Barendt-Ley

Verlagsrepräsentanz: Marlies Wisbert

Fotos: J. Sammer, S. Dressler, Kunden & Archiv und

weitere, am Bild genannte Personen

Autoren: Marlies Wisbert (MW), Nora Wisbert (NW),

Nicole Barendt-Ley (NBL), Iris Wilcke (IW), Sebastian

Ley (SL), Ronald Reuß (RR) und andere in Artikeln

genannte Personen

Layout: WBM Medien, Wisbert, Barendt-Ley GbR

Druck: Silber Druck

Inhalt gedruckt auf Optigloss, 135 g/m²,

Umschlag gedruckt auf Optigloss 250 g/m².

Namentlich nicht gekennzeichnete Berichte geben

nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Ma-

nuskripte, etc.) wird keine Haftung übernommen.

Nachdruck von Berichten und Fotos, auch aus-

zugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung. Die

Urheberrechte der von Top Magazin kopierten

Anzeigen liegen beim Verlag.

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss erscheint viertel-

jährlich, die nächste Ausgabe im Dezember 2021.

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss

„Sonderausgabe Neusser Schützenfest“ erscheint

jährlich, die nächste Ausgabe im August 2022.

Top Magazin ist ein eingetragenes Warenzeichen

und erscheint in Lizenz der / verantwortlich für

den Titel:

Top of the Tops & Top Magazin

International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Wenzelgasse 28, 53111 Bonn

T. (02 28) 96 96-230 / F. (02 28) 96 96-242

info@top-magazin.de / www.top-magazin.de

USt-IdNr.: DE 182 544 866

Geschäftsführung: Ralf Kern

Assistenz der GF: Anna Jansen

a.jansen@top-magazin.de

Projektleitung Social Media: Pegah Jahanmiri

p.jahanmiri@top-magazin.de

Titel/Grafik: Stephan Förster

s.foerster@top-magazin.de

Titelbildfoto 3-2021: www.istockphoto.com,

Bild-Nr.: 480876658

Seitenbetreiber www.top-magazin.de:

Top of the Tops & Top Magazin International

GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Top Magazin ist bereits seit über 39 Jahren erfolg-

reich auf dem Markt! In Lizenz erscheint Top

Magazin mit der Herbstausgabe 3-2021 in 32 Städten/

Regionen mit einer Gesamtauflage von rund

400.000 Exemplaren.

Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bodensee,

Bonn, Brandenburg/Potsdam, Dortmund, Dresden,

Düsseldorf, Frankfurt, Halle (Saale), Hamburg,

Karlsruhe/Baden-Baden, Koblenz, Köln, Leipzig,

München, Münster, Rhein-Kreis Neuss, Nieder-

rhein, Reutlingen/Tübingen, Ruhr (Essen), Saar-

land, Sauerland, Siegen/Wittgenstein, Stuttgart,

Südwestsachsen, Thüringen, Trier, Ulm/Neu-Ulm,

Wuppertal.

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2021 -

Stand 7/2021

topinhalt

ereignis

- 6 Ein zweites Jahr ohne Schützenfest
- 10 Wohltätigkeitsereignis der Partner für Sport und Bildung

wirtschaft

- 12 Mittelstandsbarometer Rhein-Kreis Neuss 2021
- 14 Wirtschafts-News
- 15 Sirius Office Center Neuss: Geheimzutaten für das perfekte Büro

bauspecial

ab Seite 16

- 17 Bauen und Leben in der Zukunft
- 22 Das ehemalige Leuchtenberg-Areal – Neusser Bauverein AG
- 24 Die Zukunft planen – Kaessler Projektgesellschaft
- 27 Förderung Dachbegrünung – Stadt Neuss
- 28 Tag für öffentliche Wohnraumförderung – GWG
- 29 Technologiebasierte Bewertung und regionale Marktexpertise – VON POLL Immobilien
- 30 Tapeten wieder im Trend
- 31 Vierte Generation im Familienbetrieb – Hügen Raum und Design
- 32 Rundum-Sorglos-Paket beim Immobilienkauf – Sparkasse Neuss
- 35 Saubere Technik für gutes Klima – Stadtwerke Neuss

sport & freizeit

- 36 Reise: Weinregion Mosel
- 40 Gastbeitrag Martin Rütter – Kollege Hund
- 41 „Billy“ der Redaktionshund – Billy & Rosi ausgefein mit Feddiwerk
- 46 Handball in Neuss
- 48 Tigers im Umbruch – Basketballerinnen der TG Neuss
- 50 Interview mit Max Hartung
- 51 Der Muskel als „Herzlicher Helfer“
- 52 Büchertipps
- 60 Der Igel in seinem modischen Stachelkleid

gesundheit

- 42 Neu im „Etienne“ – Das Lungenzentrum Rhein-Kreis Neuss
- 44 Novesiadent – Zahnheilkunde und Implantologie
- 45 Rheinland Klinikum – Herzwochen 2021

kunst & kultur

- 54 Rheinisches Landestheater Spielzeit 2021/22
- 56 Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein 2021/22
- 56 Sonoro: Platinium
- 58 Loie Fuller Superstar im Clemens Sels Museum
- 59 Internationale Tanzwochen 2021/22
- 61 Ausstellung Thomas Schönauer in Schloss Dyck
- 63 Kabarett und Kleinkunst im Albert Einstein Forum, Kaarst

genuss

- 66 Pulpo auf Risotto-Spiegel: Rezept von Gewürzmühle Engels
- 67 Tagen wo andere Urlaub machen – Schloss Friedestrom, Zons
- 68, 74 Gastro-News
- 73 Gastroguide

rubriken

- 3 Editorial
- 4 Impressum
- 61 Anna Lutter – Fragen Sie Ihre Bestatterin
- 64 Reisegewinnspiel

17

50



Dänisches Design von LINDBERG – biometrische Brillengläser von RODENSTOCK: Eine perfekte Kombination



RODENSTOCK DNEye®-B.I.G. – Biometric Intelligent Glasses – Das Ergebnis jahrzehntelanger Forschungsarbeit: maßgefertigte biometrische Brillengläser auf 1/100 Dioptrien genau, frei von Standards nach Ihren Augenparametern berechnet.

LINDBERG besticht durch eine unverwechselbare Kombination aus dänischem Design, mehrfach preisgekrönter Handwerkskunst und Tragekomfort pur. Entdecken Sie die vielen Kombinationsmöglichkeiten: Eine LINDBERG-Brille ist immer ein (Under)Statement.

LINDBERG-Fassung + biometrische Gläser von RODENSTOCK = die maßgefertigte Brille mit unvergleichlicher Individualität für bestes Sehen und Aussehen.

L I N D B E R G Premium Partner



Optik Mellentin Michael-Franz Breuer e.K.

Neustraße 18 • 41460 Neuss

Tel.: 0 21 31 - 22 24 66 • ☎ 01 51 . 58 59 02 19

info@optik-mellentin.de • www.optik-mellentin.de

Jetzt Termin vereinbaren!

R
RODENSTOCK

GUTSCHEIN

Zur Einführung der neuen biometrischen-Brillengläser von RODENSTOCK erhalten Sie einen Preisvorteil von 100 Euro sowie einen kostenlosen DNEye®-Scan.* Die individuellsten Brillengläser aller Zeiten.

* Gültig für ein Paar biometrische Brillengläser von RODENSTOCK in Ihren Werten. Keine Barauszahlung möglich. Nicht kombinierbar. Gültig bis 31. Oktober 2021.

Ein zweites Jahr ohne Schützenfest

Wie sehr hatten sich die Schützen im Rhein-Kreis Neuss gewünscht 2022 endlich wieder Schützenfest feiern zu können. Schon nach der abgesagten Karnevals-Session ahnte so mancher hier im Rhein-Kreis Neuss: „dat jibt nix ...“



Bild: Neusser Bürger-Schützen-Verein



Bild: R. Reuß

brauchten spätestens zum damaligen Zeitpunkt Planungssicherheit, für die wir zu sorgen hatten“, erklärt Martin Flecken, Präsident des Neusser Bürger-Schützen-Vereins e.V. .

Die Korps und Züge planten trotzdem eigene Veranstaltungen, die sich flexibel auf das aktuelle Infektionsgeschehen anpassen ließen. Und letztendlich hatten die Neusser Schützen und ihre Familien dann doch Glück. Die 3G-Regelung ließ es zu, sich in den Zuggemeinschaften zu treffen und zusammen zu feiern.

Richtig bunt wurde es an den Treppen zwischen Freithof und Markt. Eine zwölf Meter hohe Installation zeigte eine Vielzahl farbenfroher, fantasievoller Impressionen vom Fest, gezaubert von Kindern im Rahmen des Malwettbewerbs, den der Neusser Bürger-Schützen-Verein im Juli ausgerufen hatte.

Ein Bündnis aus Schützen, Stadtverwaltung und Unternehmen warb zudem für Impfungen gegen das Corona-Virus. „Unsere Stadt vor inneren und äußeren Gefahren schützen: dieser Tradition fühlen sich die Neusser Schützen seit jeher verpflichtet“, erläutert Flecken. „Die Corona-Pandemie ist eine solche Gefahr – und diese lässt sich am besten bekämpfen, wenn sich möglichst viele Menschen impfen lassen.“

Das zweitgrößte Schützenfest im Rhein-Kreis Neuss auf der Neusser Furth war eines der ersten Feste, das abgesagt wurde. Thomas Loebelt, Pressesprecher der St. Sebastianus Bruderschaft Neuss-Furth erklärt: „Wir haben schon früh angefangen verschiedene Szenarien zu konzipieren: vom Kleinsttreffen, über dezentralisierte, größere Veranstaltungen und dem kompletten Programm „wie immer.““ Leider ließen die Corona-Schutz-

verordnung und die damit verbundenen Kontaktbeschränkungen an den Pfingsttagen nur wenige Feierlichkeiten zu.

Am Pfingstsamstag organisierte die Schützenjugend einen Aktionstag, die Totenehrung fand mit eingeschränkter Teilnehmerzahl statt. Abends fand ein Online-Gin- und Biertasting statt. Das Festhochamt am Sonntag wurde per Livestream übertragen. „Besonders schön war es, dass wir trotz aller Einschränkungen unsere traditionellen Besuche in den Altenheimen im Johanna Etienne Krankenhaus und im Memory-Zentrum corona-konform umsetzen konnten“, erklärt Loebelt weiter.

Im Mai 2021 entschied das Komitee des Neusser Bürger Schützenvereins, dass auch das größte Schützenfest im Rhein-Kreis Neuss ausfallen muss. „Alle Beteiligten



Bild: T. Loebelt

Pfingsten 2021 auf der Furth: Mini-Schützen-Biwak

Gemeinschaft stärkte sich in den Zügen

„Leider konnte das Schützenfest in seiner üblichen Form wieder nicht stattfinden. Wenn man das Geschehen in unserer Stadt mit ein wenig Abstand noch einmal Revue passieren lässt, kann man sicher sagen, dass die Neusser und ihre Bürger-Schützen dennoch überwiegend schöne Tage gestaltet und erlebt haben, die den Alltag vergessen ließen. Die Gemeinschaft bildete und stärkte sich in den Zügen“, erklärte Martin Flecken in seiner Rückschau mit Blick auf die zahlreichen Veranstaltungen der einzelnen Züge aus allen Korps und ihrer Familien in kleinen Rahmen rund um den angestammten Termin des Heimatfestes.



Bild: Neusser Bürger-Schützen-Verein

Ausdrücklich hob der NBSV-Präsident das Engagement verschiedener Korps zur Verbreitung von Schützenfest-Atmosphäre in der Stadt hervor: „Die Bläser der Jäger auf dem Münsterturm, der Besuch der Scheibenschützen im Johannes-von-Gott-Haus, oder die Gemeinschaftsackel der Grenadiere auf dem Freithof und dem Markt waren besondere Aktionen.“

Ein Schlaglicht sei auch die Jubilars-Ehrung des NBSV im Zeughaus gewesen. „Das hatte etwas ganz Besonderes“, bezeichnete Flecken die ansonsten an Oberstehrenabenden stattfindende Auszeichnung der Jubiläums-Züge und -Marschierer.

Aus der Hand des designierten Regimentsobersts Bernd Hertzen erhielten die Jubilare dieses und des vergangenen Jahres Orden und Urkunden für 25-, 50-, 75- oder sogar 100-jährige Treue zum Neusser Schützenfest. Traditionell wurden Einzeljubilare auch für 60 Jahre geehrt. „Die Begleitung durch Marschmusikklänge des Musikvereins Holzheim war herrlich“, resümierte Flecken.

Das Komitee hatte nach der Absage des Schützenfestes bewusst nur wenige offizielle Termine angesetzt und damit Raum für individuell gestaltete Zugveranstaltungen geschaffen. Neben der Jubilars-Ehrung standen für die NBSV-Spitze lediglich noch das traditionelle Totengedenken auf dem Hauptfriedhof mit Abordnungen aller Korps und einer anschließenden Kranzniederlegung am Löwen vor dem Zeughaus sowie der Besuch des Schützenhochamtes in St. Quirin auf dem Programm.

So sehr die Neusser und die Schützen in den vergangenen Tagen mit Kreativität und auch Disziplin das Beste aus der unbefriedigenden Situation durch die unvermeidlichen Einschränkungen der Corona-Regeln machten, so sehr hofft Flecken sicher nicht nur im Namen aller Mitglieder auf ein Schützenfest im kommenden Jahr: „Wir sind zuversichtlich, dass wir nächstes Jahr durch einen Impfschutz in der breiten Bevölkerung, zu dem auch wir unter unserem Motto „Wir.Schützen.Neuss.“ mit der Aktion „Lass Dich impfen“ weiter beitragen wollen, unser geliebtes Heimatfest endlich wieder feiern können.“

WISBERT & PARTNER
Wirtschaftsprüfer - Steuerberater
Rechtsanwälte



Jörg Wisbert, WP/StB/RA
Dipl.-Kfm. Rolf Ricken, WP/StB
Dipl.-Kfm. Johannes Tolls, StB
Dipl.-Kfm. Andreas Hahn, WP/StB
Ralf Lingen, StB, FB f. ISfR
Dipl.-Ök. Christian Ciecierski, StB
Christoph Bodenstern, RA/vBP
Dr. Stephan Hermanns, RA

Partnerschaftsgesellschaft

Neuss
Krefelder Straße 68
41460 Neuss
Tel.: (0 21 31) 1 52 92-0

Weitere Büros in:

Düsseldorf
Leosr.31
40545 Düsseldorf
Tel.: (0211) 57 79 78-0

Grevenbroich
Am Hammerwerk 24
41515 Grevenbroich
Tel.: (0 21 81) 47 57 79-20

info@wisbert.de
www.wisbert.de



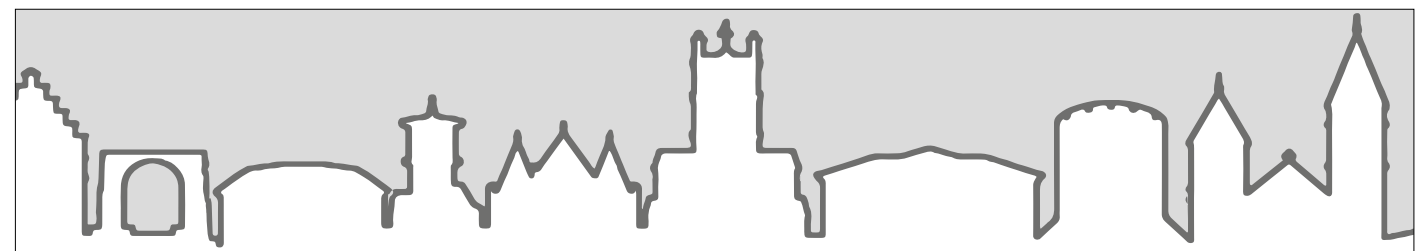
Novesia Fun Park



Herzlich Willkommen
auf Ihrem Festplatz

Wenn schon kein Schützenfest stattfinden kann, so konnten die Neusser und Grevenbroicher wenigstens ein bisschen Kirmes-Luft schnuppern. Die Fun-Parks in Neuss und Grevenbroich, organisiert von der IG Schausteller Rhein-Kreis Neuss, brachten viele Kinderaugen zum Strahlen. So manches vierjährige Kind war noch nie auf einer Kirmes, oder konnte sich gar nicht mehr erinnern und ging staunend über den Platz. Auch wir haben uns gefreut endlich mal wieder über einen Kirmesplatz zu schlendern!

Bilder: Top Magazin



SEBASTIANUSSTRASSE *mittendrin*

OPTIKER RITTERS



www.optiker-ritters.de

CONTESSA
Wäsche und Bekleidung



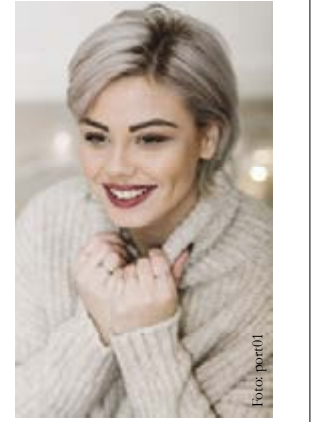
www.contessa-dessous.de

Winter
Juweler - An- & Verkauf - Leihhaus



www.leihhaus-winter.de

COIFFEUR
LANDWEHRS



www.coiffeur-landwehrs.de

Auf dem Green Gutes tun



Olympiarückkehrer mit PSB-Geschäftsführer Ingo Frieske



Kaffee-Spezialitäten wurden wieder vom gBar Bus kreiert.



Bilder: Sven Vuellers

Bei ihrem sechsten Golf-Wohltätigkeits-event erzielten die Partner für Sport und Bildung aus Neuss ein neues Rekordergebnis.

Ein positives Zeichen zu setzen: Das ist den Partner für Sport und Bildung mit der Ausrichtung ihres sechsten Wohltätigkeits-golfturniers Mitte August mehr als gelungen! Das Format der Veranstaltung, bei der der sportliche Aspekt im Vordergrund stand und der Abschluss in lockerer Form „open Air“ viele gut gelaunte Golfer und Freunde des Sportförderkreises zusammenführte, erwies sich in Pandemie-Zeiten einmal mehr als Volltreffer.

Mit insgesamt 60.000 Euro, die als Unterstützung für heimische Sportvereine und Spitzensportler eingeworben wurden, erzielten die Partner für Sport und Bildung in diesem Jahr ein neues Rekordergebnis. Das gibt dem Verein um Präsident Christoph Buchbender und Vizepräsident Jürgen Steinmetz weiter Rückenwind, um sein Engagement fortzusetzen.

Als Austragungsort des Golfturniers bot der Golfpark Rittergut Birkhof wieder perfekte Rahmenbedingungen für das als „Texas Scramble“ ausgerichtete Turnier. Rund 90 Teilnehmer folgten der Einladung, den Golfschläger für den guten Zweck zu schwingen – darunter viele neue Gesichter.

Zur Tradition des mit organisatorischer Hilfe der Gofus (www.gofus.de) ausgerichteten Turniers gehört es, den Tag gemeinsam mit „Sportpromis“ und regional verankerten Top-Athleten zu verbringen. Noch unter dem Eindruck der Olympischen Spiele in Tokio stehend, schauten Kunstturnerin Sarah Voss und die Säbelfechter Benedikt Wagner und Matyas Szabo beim abendlichen Get-together mit rund 120 Gästen vorbei. Sie und weitere Sportler mit engen Bindungen zum Rhein-Kreis Neuss mischten sich mit „alten Hasen“ wie Christian „Blacky“ Schwarzer (Handball-Weltmeister 2007), Herbert Laumen und Peter Wynhoff (Borussia Mönchengladbach), Sven Demandt (Fortuna Düsseldorf) und dem



früheren Weltklasse-Stabhochspringer Björn Otto unter die Gäste.

Zum Erfolg trug auch wieder die Online-Tombola/Crowdfunding-Aktion bei. Für sie hatten unter anderem auch einige vom PSB geförderte Sportler besondere und persönliche Preise zur Verfügung gestellt. „Nachdem wir coronabedingt die Gesamtzahl der Gäste reduzieren mussten, stellt die Online-Tombola eine schöne Option dar, auch Nicht-Teilnehmern an der Veranstaltung zu ermöglichen, den heimischen Sport mit einem Loskauf zu unterstützen“ sagt Ingo Frieske, Geschäftsführer der Partner für Sport und Bildung PSB GmbH.

Trotz aller pandemiebedingten Einschränkungen konnten die Partner für Sport und Bildung in den vergangenen Monaten auch neue Unterstützer gewinnen. Das Sponsorennetzwerk ist auf inzwischen 37 Unternehmen und Institutionen gewachsen. Weitere Partner sind jederzeit herzlich willkommen!

Infos und Kontakt: www.partnersportbildung.de | geschaeftsstelle@partnersportbildung.de



Der Rekord-Erlös des Abends: 60.000 Euro für die Sportförderung im Rhein-Kreis.



Auch die regionalen Top-Sportler waren zahlreich vertreten.

Seit vielen Jahren engagieren wir uns leidenschaftlich für die Spitzensporttalente aus unserer Region.

Als sportbegeistertes Unternehmen tragen wir mit unserer Förderung zur beruflichen und sportlichen Ausbildung von Sportlerinnen und Sportlern bei.

Aktiv im Sponsorenkreis
Partner.Sport.Bildung.

RheinLand Versicherungsgruppe · RheinLandplatz · 41460 Neuss · www.rheinland-versicherungsgruppe.de

Mittelstandsbarometer 2021

Initiative legt den 14. Bericht zur konjunkturellen Lage des Mittelstands im Rhein-Kreis Neuss vor

Der Rhein-Kreis Neuss, die Creditreform Düsseldorf/Neuss und die Sparkasse Neuss haben zum 14. Mal ihre jährliche Umfrage zur konjunkturellen Lage des Mittelstands im Rhein-Kreis Neuss vorgelegt, die erstmals auch von der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein als neuem Projektpartner mitgetragen wird.

Für die Analyse wurden rund 500 Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss telefonisch befragt. Zwei Sonderthemen befassen sich mit dem Einfluss und den Folgen der Corona-Pandemie auf die Betriebe sowie mit dem Strukturwandel und den Folgen des Braunkohleausstiegs für die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss.

Die Umfrage gilt wegen ihres Befragungsumfanges und der Auswahl der 500 Unternehmen nach Standort, Branche und Unternehmensgröße als die derzeit **umfassendste und einzige repräsentative Umfrage für die Kommunen im Kreis.**

Das Geschäftsklima im Rhein-Kreis Neuss springt im Sommer 2021 auf 126 Punkte und überwindet das „Corona-Tief“ des Vor-

jahres. Die regionale Wirtschaft befindet sich wieder im konjunkturellen Aufschwung. Alle Branchen legen deutlich zu – besonders das Verarbeitende Gewerbe und der Handel gewinnen drastisch. Das Baugewerbe entwickelt sich auch positiv und zeigt sich von der Corona-Krise am wenigsten betroffen. Handwerk und sonstige Branchen profitieren ebenfalls deutlich von den Corona-Lockerungen im 2. Quartal und Nachholbedarfen des privaten Konsums. Die Trenddynamik zeigt sich jedoch leicht negativ, da die regionalen Unternehmen neue Einschränkungen und Umsatzrückgänge durch eine vierte Infektionswelle befürchten.

„Trotz deutlichem Positivtrend hat die Corona-Krise weiterhin negative Wirkungen auf die regionale Wirtschaft“, so André

Becker, Mitglied der Geschäftsleitung von Creditreform Düsseldorf/Neuss. „Der Aufschwung hat zwar nahezu alle Branchen erreicht und das Geschäftsklima der nicht oder nur noch gering von Corona betroffenen Unternehmen liegt fast wieder auf Rekordniveau. Dennoch gilt weiterhin: Je geringer die Betroffenheit, desto besser ist auch das Geschäftsklima der Unternehmen. **Alles in allem hat die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss einen Neustart hingelegt,** der im letzten Jahr nur bedingt möglich schien. Allerdings zeigt die Umfrage auch, dass Corona negativen Einfluss auf das Zahlungsverhalten nicht weniger Unternehmen hat.“

Das regionale Geschäfts- und Konjunkturklima zeigt im Frühsommer 2021 branchenübergreifend eine markante Aufwärtsbewegung. Auftrags-, Umsatz- und Ertragsbewertungen legen drastisch zu und bilden eine wichtige Grundlage für positive Aussichten am regionalen Beschäftigungsmarkt. Das Auftragsklima wurde nur 2018 und 2019 besser beurteilt als in diesem Jahr. Jeweils mehr als zwei Drittel der Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss bewerten ihre aktuelle und künftige Auftragslage mit einer sehr guten oder guten Schulnote. Allerdings gilt: Die Stimmung ist besser als die Lage, denn die Erwartungen für die nächsten Monate sind deutlich positiver als die aktuellen Lageurteile. Die Unternehmen hoffen auf ein Ende der Pandemie.

„Die Entwicklung der letzten 12 Monate zeigt, dass die regionale Wirtschaft trotz der coronabedingten Verschlechterung des Konjunkturklimas im Vorjahr wieder Fahrt aufgenommen hat“, erläutert Landrat Hans-Jürgen Petruschke die aktuellen Ergebnisse. **„Aus der kurzzeitigen konjunkturellen Instabilität hat sich keine dauerhafte Rezession entwickelt.** Aber die Corona-Pandemie ist noch nicht überwunden. Dies machen auch die aktuell wieder hohen Infektionszahlen deutlich. Eine Impfung ist daher nicht nur Schutz vor Corona, sondern auch eine wichtige Grundlage für wirtschaftliche Stabilität.“

Zudem belegen die Investitionspräferenzen trotz stagnierender Investitionsbereitschaft den konjunkturellen Optimismus der regionalen Wirtschaft. **Die regionalen Unternehmen setzen wieder deutlich stärker auf Erweiterungsinvestitionen und auf Investitionen in Innovationen.**

Im Gleichklang hat sich auch das Zahlungsverhalten der Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss nach Angaben des Creditreform Debitorenregisters Deutschland (DRD) in den ersten sechs Monaten des Jahres wieder merklich verbessert. Allerdings gibt derzeit **jedes fünfte regionale Unternehmen an, dass sich die Zahlungsausfälle bei Kunden durch die Folgen der Corona-Pandemie erhöht haben.**

„Wir haben alles getan, um die wirtschaftlichen Belastungen der Corona-Pandemie für unsere mittelständischen Kunden so gering wie möglich zu halten“, so Marcus Longerich, stellvertretender Vorstand der Sparkasse Neuss. „Wir haben alleine im letzten Jahr Fördermittel mit einem Gesamtvolumen von mehr als 112 Millionen Euro für kleine und mittelständische Betriebe zur Verfügung gestellt. Das darin enthaltene Volumen der speziell aus den staatlichen Corona-Hilfspaketen ausgezahlten Mittel lag bei 53 Millionen Euro. Wir wissen: Die

Pandemie mit ihren anhaltenden Unsicherheiten ist nicht vorüber. **Deswegen werden wir in unserem besonderen Engagement für die heimische Wirtschaft nicht nachlassen.“**

Trotz Corona bleibt der Rhein-Kreis Neuss für neun von zehn Unternehmen ein hoch geschätzter Unternehmensstandort. 90 Prozent der regionalen Unternehmen würden den Rhein-Kreis Neuss als „Unternehmensstandort empfehlen. Die Corona-Pandemie hat weiterhin negative Wirkungen auf die regionale Wirtschaft. **Mehr als die Hälfte der Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss ist wirtschaftlich entweder „stark“ oder zumindest „gering“ von der Corona-Krise betroffen.** Dabei sind mittlerweile die meisten Unternehmen von „behördlichen Anordnungen“ und ebenfalls zunehmend von „Zuliefererengpässen“ betroffen.

Im Strukturwandel sehen die Unternehmen mehrheitlich eher positive als negative Auswirkungen. Positiv wird am häufigsten die „Verbesserung der Lebens- und Umweltqualität“, die Möglichkeit eines „Innovationsschubs“ sowie die „Verbesserung der (verkehrlichen / digitalen) Infrastruktur“ gesehen. Als negative Auswirkung wird am häufigsten eine „unsichere bzw. teurere Energieversorgung“ genannt.

„Die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss hat 2021 einen „Restart“ hingelegt...“

Dabei sehen die regionalen Unternehmen den größten Investitionsbedarf öffentlicher Gelder bei der Bildungs-, der Informations- und Kommunikationsinfrastruktur und der Verkehrsinfrastruktur. Die wichtigsten Themenfelder, die innerhalb des Strukturwandels vorangetrieben werden sollten, sind Bildung, Nachhaltigkeit & Klimaschutz und Gesundheit. Alles in allem sehen 45 Prozent der regionalen Unternehmen im Strukturwandel eher Chancen und Vorteile. Jedes zweite Unternehmen verbindet mit dem Strukturwandel beides: Chance und Risiko.

Die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss hat 2021 einen „Restart“ hingelegt, der im letzten Jahr nur bedingt möglich schien. Die „Turborezession“ im Vorjahr hatte die regionale Wirtschaft aus der „Comfort-Zone“ eines sechsjährigen „konjunkturellem Dauerbooms“ ins „Corona-Tief“ geführt. Nach einem historischen Einbruch durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie im letzten Jahr ist ein markanter Konjunkturaufschwung gelungen, der auch auf den Lockerungen der Corona-Regeln in Folge der erfolgreichen Impfkampagne im Frühjahr basiert. Ob eine dauerhafte Rückkehr in die ökonomische Normalität gelingt, bleibt angesichts derzeit wieder ansteigender Infektionszahlen des Coronavirus abzuwarten.

„Das Geschäftsklima wird durch die äußerst positiven Erwartungen getrieben. Die Lage ist zwar besser als im Vorjahr, aber noch nicht auf dem Vorkrisenniveau“, so Jürgen Steinmetz. Der Hauptgeschäftsführer befürchtet, dass der Aufschwung durch Zuliefererengpässe, Materialknappheit und steigende Rohstoff- und Energiepreise abgeschwächt wird. „Dies betrifft insbesondere das Baugewerbe und die Industrie“, so Steinmetz. ■



Bild: S. Büntig / Rhein-Kreis Neuss
Landrat Hans-Jürgen Petruschke, Marcus Longerich, stellvertretender Vorstand der Sparkasse Neuss, André Becker, Mitglied der Geschäftsleitung der Creditreform Düsseldorf / Neuss und IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz stellen die Ergebnisse des Mittelstandsbarometers 2020 vor

Wirtschafts- News

Digital Demo Day in Meerbusch

Wirtschaftsförderung stellte ihr Acceleratorprogramm vor

Rund 1.500 Besucher informierten sich beim Digital Demo Day auf dem Areal Böhler in Meerbusch über die Themen Künstliche Intelligenz, Robotik und Virtual Reality. Landrat Hans-Jürgen Petraschke begrüßte die Gäste zusammen mit Dr. Michael Rauterkus, dem Beigeordneten für Wirtschaft, Digitalisierung, Personal und Organisation der Landeshauptstadt Düsseldorf, und hob die Bedeutung von innovativen Ideen für die Zukunft der Region hervor: „Wir stehen vor einem gravierenden Strukturwandel. Nur durch die Förderung innovativer Projekte kann es uns gelingen, eine zukunftsfähige industrielle und mittelständisch geprägte Wirtschaft zu bleiben. Veranstaltungen wie der Digital Demo Day sind enorm wichtig, um Akteure miteinander zu vernetzen und neue Impulse zu setzen“, sagte Petraschke.

Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss stellte das Innovationsförderprogramm INNO-RKN für Unternehmen und das neue Acceleratorprogramm für junge Gründer aus dem Rhein-Kreis Neuss vor. Robert Abts, Leiter der Wirtschaftsförderung, der zusammen mit Madita Beekmann und Dominik Hintzen informierte, verzeichnete eine rege Nachfrage: „Auf der Messe haben wir genau unsere Zielgruppe erreicht“, so Abts. Mit dem fünfmonatigen Acceleratorprogramm unterstützt der Kreis bis zu zehn Startups mit Dienstleistungen im Wert von 25.000 Euro. Die Gründer nehmen an Workshops zu den Themen Finanzen, Marketing, Management, Recht und Geschäftsmodelle teil, erhalten Einzelcoachings und werden bei der Prototypen-Entwicklung unterstützt. Standpartner der Wirtschaftsförderung war das Global Entrepreneurship Center (GEC).

Das GEC Projekt fördert Scale-Ups aus dem Bereich der Nachhaltigkeitstechnologien mit einem 360-Grad-Serviceangebot. Die Sparkasse Neuss als Kooperationspartner des Acceleratorprogramms war ebenfalls vor Ort dabei. Auch mehrere Startups aus dem Rhein-Kreis Neuss waren auf der Messe vertreten, unter anderem „ScrapBees“. Das Startup mit Sitz in Neuss engagiert sich im Metallrecycling und wurde durch das Ignition Programm des Dighubs gefördert. Der Digital Demo Day fand in diesem Jahr bereits zum fünften Mal statt und wurde durch den Digital Innovation Hub Düsseldorf/Rheinland organisiert. Der Rhein-Kreis Neuss ist neben der Landeshauptstadt Düsseldorf, der IHK Düsseldorf und der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH Gesellschafter des dighubs.



Gemeinsam an einem Stand (v.l.): Robert Abts, Landrat Hans-Jürgen Petraschke, Madita Beekmann sowie Sebastian Gronwald und Dr. Marie Hurtgen vom Global Entrepreneurship Center

Bild: Rhein-Kreis Neuss

Volksbank Düsseldorf Neuss begrüßt 10 neue Auszubildende

Vorstandssprecher Rainer Mellis begrüßte trotz Pandemie 10 neue Auszubildende. Und damit die jungen Menschen das Volksbank-Bekenntnis „Vielfalt ist unsere Heimat“ verinnerlichen, machten Rainer Mellis, sein Vorstandskollege Klaus Reh und die Generalbevollmächtigte Jessica Jüntgen persönlich mit ihnen eine Filialtour durch alle 23 Filialen im Rhein-Kreis Neuss, in Ratingen und in Düsseldorf.

„Wir sind als Menschenbank stolz auf unsere jeweiligen Herkünfte. Dieses zeigt sich auch daran, dass wir mit Mitarbeitern aus nun 26 Nationen Kunden aus knapp 100 Nationen jederzeit menschlich und verantwortungsbewusst betreuen. Denn: Offenheit, Gemeinsinn, gutes Zusammenleben und dabei auch wirtschaftlich erfolgreich zu sein – das ist bei uns Volksbankern gelebte Realität seit 1881“, betont Mellis.



Bild: Volksbank



Vier Geheimzutaten für das perfekte Büro

Was macht das perfekte Büro aus? Wir haben dazu im Sirius Office Center Neuss nachgefragt. Der moderne Komplex gegenüber dem Rennbahnpark vereint drei verschiedene Bürotypen – von den Tipps des erfahrenen Sirius Teams kann man daher viel lernen.

Flexibles Raumangebot

Erstmal wichtig zu wissen: Nichts ist für immer perfekt! Unternehmen wachsen, Mitarbeiter:innen wechseln ins Home Office und so ändern sich auch die Ansprüche ans Büro. Der große Pluspunkt am Standort in der Stresemannallee ist daher seine Vielseitigkeit.

Zur Auswahl stehen:

- **Klassische Büroflächen in allen Größen und zum Selbstgestalten**
- **Loftbüros im angesagten Industrielook, als Einzel- oder Doppelbüros**
- **Coworking sowie Designbüros für bis zu zwei Personen im First Choice Business Center.**

Wer z. B. als Start-up mit einem Doppelbüro anfängt, kann jederzeit weitere voll ausgestattete Büros und Arbeitsplätze dazu mieten und später in eine eigene Bürofläche wechseln – und das alles, ohne einen aufwendigen und teuren Umzug in Kauf zu nehmen.

Guter Kaffee

Kaffee gehört in den meisten Büros zum festen Morgenritual. Auch im First Choice Business Center ist die stylische Coffee Lounge für viele Mieter:innen erster Anlaufpunkt, denn hier wartet eine vielseitige Auswahl an Kaffee- und Teespezialitäten, die sogar im monatlichen All-in-Preis enthalten sind. Das Herz der Loftbüros schlägt im Social Hub, wo die Kaffeetheke und Loungeecken ideale Orte zum Networking bieten.

Schnelles Internet

Wer sich mit Koffein in Schwung gebracht hat, möchte nicht von langsamer Technik ausgebremst werden. Schnelles Internet steht daher ganz oben auf der Liste der Dinge, um die sich das Sirius Team für seine Mieter:innen kümmert: Firmen und Freelancer, die hier anmieten, können von Tag Eins an auf eine stabile, schnelle und sichere Internetverbindung zählen.

Bequeme Büromöbel

Bürotätigkeiten sind mit viel Sitzen verbunden – mit den falschen Möbeln ist das nicht nur unbequem, sondern auch gesundheitsschädlich. Darum sorgen im First Choice Business Center höhenverstellbare Tische für Abwechslung in der Haltung und die Stühle sind ebenso elegant wie ergonomisch. In den Loftbüros kann zwischen Bürosesseln, die für lange Arbeitszeiten ausgelegt sind, sowie entspannten Sitzsäcken gewechselt werden.

Neben diesen Ausstattungsmerkmalen gibt es noch eine fünfte Geheimzutat, die jeder Besucher:in sofort bemerken wird: Das engagierte Team im Center Management, das die Mieter:innen unterstützt und viele verschiedene Services anbietet. Schauen Sie am besten einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Wer hier anmietet, tut zudem etwas Gutes für Klima und Umwelt, denn für jeden Mietvertrag wird ein Baum gepflanzt.



Einladende Loungebereiche laden im First Choice Business Center zum lockeren Netzwerken ein.



Gemütliche Sitzsäcke sorgen für Abwechslung von der Schreibtischarbeit.

Sirius Office Center Neuss | Stresemannallee 6, 41460 Neuss
Tel. 0800 606 044 023 | www.siriusfacilities.com

Bauen & Leben

Die Baubranche boomt, Wohnraum wird überall benötigt. Gleichzeitig werden Rohstoffe knapp und das Thema Nachhaltigkeit gewinnt immer mehr an Bedeutung.

Wie könnte sich die Baubranche verändern? Welche Themen könnten interessant werden und welche nachhaltigen Möglichkeiten gibt es rund um die eigene Immobilie? Welche nachhaltigen Projekte werden im Rhein-Kreis Neuss bereits umgesetzt? Wir möchten Ihnen diese Fragen auf den nächsten Seiten beantworten.

Wir stellen Ihnen spannende Projekte vor und lokale Unternehmen und Themen rund ums Thema Bauen und Immobilien.



Bild: PERI GmbH

Bauen und Leben in der Zukunft

Neue Technologie 3D-Druck

3D-Drucker sind im Trend. Eigentlich kann man fast alles mit einem 3D-Drucker herstellen: Computergesteuert werden aus festen oder flüssigen Werkstoffen schichtweise Formen aufgebaut. Kleinere Figuren aus dem 3D-Drucker hat sicherlich jeder schon einmal gesehen.

Doch das neue Verfahren revolutioniert auch die Baubranche. Inzwischen gibt es die ersten Häuser aus dem 3D-Drucker. Das erste gedruckte Haus in Deutschland steht in Beckum, hier in Nordrhein-Westfalen. Das vom Land Nordrhein-Westfalen unterstützte Projekt wurde im Juli 2021 fertig gestellt und von Ina Scharrenbach, NRW-Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung, offiziell eröffnet. Entstanden ist ein zweigeschossiges Einfamilienhaus mit insgesamt etwa 160 Quadratmetern Wohnfläche. Scharrenbach kommentiert das Projekt so: „Die drei D’s – digital, dynamisch, druckfertig – sind in Beckum umgesetzt. Mit dem bundesweit ersten 3-D-Druck-Wohnhaus wird positiver Druck in der Baubranche erzeugt: für innovatives Bauen mit neuen Techniken, für eine größere Attraktivität in Bauberufen und für moderne Architek-

Quelle: PERI GmbH

turen mit neuen Stilformen. Jetzt gilt es, Erfahrungen mit dem Bauwerk zu sammeln und den Herstellungsprozess auf dem Markt zu etablieren, denn nur mehr Wohnraum sorgt für günstige



Bild: Dieter Staniek | Rhein-Kreis Neuss



Das erste gedruckte Haus Deutschlands wurde von der PERI GmbH mit einem COBOD BOD2 Betondrucker gedruckt. Das Einfamilienhaus steht im nordrhein-westfälischen Beckum.

Bild: PERI GmbH



Bild: Lukasek | stock.adobe.com

Mieten. Der Druck darf nicht nachlassen, mit neuen Projekten allen in der Baubranche Tätigen ständig neue Impulse zu geben.“

Und Wohnraum zu schaffen ist wichtig für die Zukunft. Allein im Rhein-Kreis Neuss werden bis 2040 über 22.000 neue Wohneinheiten benötigt. Das hat die Fortschreibung der Wohnungsbedarfsanalyse ergeben, die von der InWIS Forschung und Beratung GmbH im Auftrag der Kreisverwaltung erstellt wurde.

Maßgebliche Gründe für die weiter steigende Nachfrage nach Wohnraum sind die Attraktivität des Kreises als Wohn- und Wirtschaftsstandort und damit zusammenhängende Wanderungsbewegungen sowie der sich fortsetzende Trend zu kleineren Haushalten. Nach den aktuellen Zahlen der Wohnungsbedarfsanalyse muss die von 2016 bis 2019 erreichte hohe Bauintensität auch in Zukunft beibehalten werden, um den Bedarf decken zu können. Dabei soll aber verstärkt auf den Bau von Mehrfamilienhäusern und Wohneinheiten im öffentlich geförderten Preissegment gesetzt werden. So entfallen von dem Gesamtbedarf

von knapp 22.500 Wohneinheiten rund 14.400 auf Mehrfamilienhäuser und rund 8.000 auf Ein- und Zweifamilienhäuser. „So kann auch ein Generationenwechsel in Einfamilienhäusern vorangetrieben und zugleich sparsam mit knappen Flächenressourcen umgegangen werden“, erläutert Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Ein ganz neuartiges Wohnprojekt, das den Generationenwechsel fördern könnte, wird gerade vom Bauverein realisiert (siehe Seite 22). Das Projekt mit dem Namen „Soziale Hausgemeinschaft 55+“ soll Menschen über 55 in einem Mehrfamilienhaus zusammen bringen. „Ab diesem Alter, wenn man weiterhin selbstbestimmt wohnen möchte, ist oft unbürokratische Unterstützung oder Hilfe in manchen Lebenslagen wünschenswert“, sagt Projektleiter Thomas Hartig vom Neusser Bauverein. Im Wohnprojekt sollen sich die Wohnparteien gegenseitig unterstützen. Nachbarschaftshilfe neu gedacht – natürlich auf freiwilliger Basis. Zum Austausch untereinander, um die Gemeinschaft zu fördern, steht ein gemeinsamer Aufenthaltsraum zur Verfügung.

Nachhaltigkeit

Wer sich für Nachhaltigkeit in seinen eigenen vier Wänden interessiert, kommt ziemlich schnell auf das Thema Photovoltaik. Strom aus Sonne auf dem eigenen Dach herstellen, das klingt verlockend. Informieren Sie sich über die verschiedenen Systeme und planen Sie ausreichend Vorlauf ein, denn zurzeit herrscht ein großer Bedarf und so ist es nicht immer ganz einfach einen Anbieter zu finden, der zeitnah Termine frei hat. Und nicht alle Dächer oder Flächen eignen sich für Photovoltaik. Sind die Flächen zum Beispiel von anderen Gebäuden oder hohen Bäumen verschattet, sind die Lichtverhältnisse nicht für das Sonnenkraftwerk geeignet.



Bild: goodluz | stock.adobe.com

TOP QUALITÄT FÜR TOP-MAGAZIN-LESER

GARTENLUX®

TERRASSENÜBERDACHUNGEN

WIR HABEN
7 TAGE DIE WOCHE
VON 9.00 - 17.00 UHR
FÜR SIE
GEÖFFNET

BIS ZU
20%
+10% EXTRA
RABATT
AUF DAS GESAMTE
SORTIMENT



VERWIRKLICHEN SIE JETZT **IHREN** **TRAUM!**

Lesen Sie ein Buch oder genießen Sie ein Getränk und einen Snack mit Freunden, während Sie die Aussicht, geschützt von Ihrer Terrassenüberdachung, genießen. Und das zu allen Jahreszeiten. Es ist alles möglich... Einfach im eigenen Garten!

2500M² AUSSTELLUNGSRAUM

DER GRÖSSTE AUSSTELLUNGSRAUM IN EUROPA MIT
20 VERSCHIEDENEN TERRASSENÜBERDACHUNGEN!

BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO | 02 11-93 67 02 14 | SALES@GARTENLUX.EU | WWW.GARTENLUX.EU

Die Bedingungen und Konditionen finden Sie unter www.gartenlux.eu. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler, Abbildungen und Änderungen vorbehalten!



Bild: René Notenbomer | stock.adobe.com

Dann kommt vielleicht ein nicht ganz so bekannter Beitrag zum Klimaschutz infrage: die Dachbegrünung. Begrünte Dächer wirken als Wärme- und Kältepuffer sowie als zusätzliche Dämmung. Aber auch für die Anpassung an die möglichen Folgen des Klimawandels eignen sich Dachbegrünungen: Begrünte Dächer tragen durch Wasserverdunstung und Wärmeabsorption zu einer Reduzierung der Hitzeentwicklung bei und reduzieren die hydraulische Belastung des Entwässerungssystems bei Starkregenereignissen. Zusätzlich binden die Pflanzen Feinstaub und bieten nicht zuletzt neuen Lebensraum für Schmetterlinge, Bienen, Hummeln, Fliegen und Käfer.

Ob Ihr Haus für Photovoltaik oder Dachbegrünung geeignet ist, können Sie auf der Webseite vom Rhein-Kreis Neuss nachsehen.



Ist Ihr Haus für Photovoltaik oder eine Dachbegrünung geeignet? Fotografieren Sie diesen QR-Code und gelangen Sie zum Solar- und Gründachpotenzialkataster-Webseite des Rhein-Kreis Neuss.



Neue Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Kreisgesundheitsamts (v.l.): Baudezernent Harald Vieten, Architektin Anna-Elisa Schönauer und Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Bild: D. Staniek/Rhein-Kreis Neuss

Auch der Rhein-Kreis Neuss setzt auf Photovoltaik. Im Rahmen des mehrjährigen Ausbauprogramms des Kreises setzt die Kreisverwaltung verstärkt auf umweltfreundlichen Solarstrom und will so auch Vorbild für andere werden. „Ich wünsche mir auf möglichst vielen öffentlichen und privaten Gebäuden Photovoltaik-Anlagen, sei es zur solaren Heizungsunterstützung, zur Warmwasseraufbereitung oder aber zur Stromerzeugung. Damit können wir einen wirksamen Beitrag für den Klimaschutz leisten“, wirbt Petrauschke auch bei privaten Hauseigentümern. Insgesamt fünf Photovoltaik-Anlagen sind auf Kreisgebäuden geplant, weitere sollen hinzukommen.

Heizen mit Eis

Was auf den ersten Blick unlogisch erscheint, ist bei der fachgerechten Ausnutzung thermodynamischer Gesetzmäßigkeiten durchaus möglich. Bei der Kälte- und Wärmeversorgung des Neubaugebiets „Im Kamp“ in Widdeshoven wollen die Gemeinde Rommerskirchen und die rhenag Rheinische Energie AG neue Wege in diese Richtung gehen und aus dem Areal ein ökologisches Vorzeigeprojekt machen: Eine zentrale Energieversorgung für das gesamte Quartier, in dem neben PV-Modulen und Luftabsorbieren auch ein Eisspeicher als weitere regenerative Energiequelle eingebunden ist, bildet das Herzstück des Projekts.

„Mit dem Eisspeicher realisieren wir zusammen mit der rhenag ein technisches Vorzeigeprojekt, das die immer wieder politisch geforderte Wärmewende in unserem neuen Baugebiet Realität werden lässt“, so der Rommerskirchener Bürgermeister Dr. Martin Mertens. „Wir bieten damit jungen Familien die Möglichkeit, ihren Traum von den eigenen

vier Wänden in Übereinstimmung mit den zentralen Herausforderungen Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu realisieren“, betont Mertens. Der Bürgermeister ist sich sicher: „Die Technik, die hier verbaut wird, wird auch noch in 30 Jahren auf der Höhe der Zeit sein.“

Dr. Catharina Friedrich nennt konkrete Zielvorgaben: „Wir gehen davon aus, durch das innovative Wärmequellenmanagement und die intelligente Nutzung der Ressourcen in diesem Neubauquartier über 20 Jahre hinweg knapp 600 Tonnen CO₂

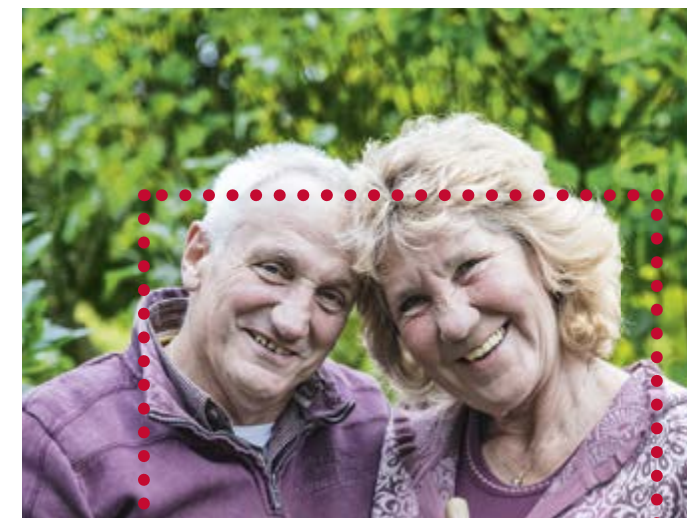
im Vergleich zur konventionellen Wärmeversorgung sparen zu können. „Wir sind sehr glücklich, in der Gemeinde Rommerskirchen diesen innovativen Leuchtturm umsetzen zu können. Hier wird deutlich, was im Neubau in puncto Erneuerbare Wärme heute möglich ist“, sagt die rhenag-Chefin. ■



Bild: Gemeinde Rommerskirchen

FUNKTIONSPRINZIP EISSPEICHER

- Der Eisspeicher ist eine im Boden eingelassene Zisterne aus Beton, die mit Wasser gefüllt ist;
- Im Winter greift das Wärmepumpenmanagement auf den Wasserspeicher als zusätzliche Wärmequelle zu. Dem Wasser wird über die im Eisspeicher verlegten Wärmetauscher Energie entzogen, die im Nahwärmenetz mittels eines Sole-Wasser-Gemisches zu den Wärmepumpen der einzelnen Häuser gelangt;
- Durch den Wärmeentzug gefriert das Wasser in der Zisterne von innen nach außen. Der Clou hierbei: Beim Übergang des Wassers zu Eis wird weitere Energie freigesetzt. Die Vereisung von zehn Kubikmeter Wasser bringt einen Energiegewinn, der ca. 100 Litern Heizöl entspricht;
- Dieser Energiegewinn aus dem Kristallisationsprozess ist der physikalische Hintergrund, wenn wir vom „Heizen mit Eis“ sprechen;
- Im Sommer spielt der Eisspeicher dann seine zweite Stärke aus: das natürliche Kühlen ohne Energieeinsatz. Das Tauwasser des über den Sommer auftauenden Eises, das im Winter als kostenloses „Abfallprodukt“ entstanden ist, wird in die Häuser geleitet und sorgt dort für angenehme Kühle – ohne Betrieb der Wärmepumpe.
- Am Ende des Sommers fungiert die Zisterne wieder als Zwischenspeicher, das Wasser wird mit überschüssiger Wärme aus den Solarthermieanlagen aufgeladen. Der Kreislauf beginnt von Neuem.



HIER BRINGT UNS NICHTS AUS DER RUHE,

weil wir ein schönes Zuhause haben, in dem wir glücklich und entspannt unser Leben gemeinsam genießen können und sicher sind, dass es auch so bleiben wird.
www.gwg-neuss.de.



Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss · Telefon 02131.5996-0

Schöner wohnen macht glücklicher!

Unser Team berät Sie kreativ bei Fragen zu: Bodenbelägen, Fensterdekorationen Sicht- Sonnen- und Insektenschutz



Ohne Insekten durch den Herbst
Wir sind Ihre Spezialisten für Insektenschutz zu jeder Jahreszeit



Die WohnFühl-Profis **klacer** **Klacer kreatives Raumesdesign**
Normannenstraße 3 | 41462 Neuss | Telefon 02131 44001
Mail: klacer@klacer.de | www.klacer.de

Mehr als nur wohnen

Ein Haus – eine Gemeinschaft



Bilder: Neusser Bauverein

Auf dem früheren Leuchtenberg-Areal baut der Neusser Bauverein derzeit sechs Mehrfamilienhäuser. In einem, dem rot umrandeten Haus, soll ein neues soziales Projekt realisiert werden.



Der Ort, auf dem Gelände der ehemaligen Sauerkrautfabrik, entstehen bis zum Jahreswechsel 154 bezahlbare, öffentlich geförderte und frei finanzierte Mietwohnungen. Anfang 2022 sollen die Wohnungen bezugsfertig sein. Für die Vermietung eines der Mehrfamilienhäuser mit 21 öffentlich geförderten Wohnungen (Wohnberechtigungsschein A und B) will der Bauverein gemeinsam mit der Stadt Neuss ein neuartiges Wohnprojekt realisieren. Das Konzept unter dem Titel „Soziale Hausgemeinschaft“ wurde in einem Arbeitskreis von Mitgliedern des Sozialausschusses und Mitarbeitern des Sozialamtes erar-

beitet. „Die Menschen werden in unserer Gesellschaft immer älter, haben aber gleichzeitig den Wunsch, möglichst lange selbstbestimmt zu leben“, sagt Bauverein-Vorstand Dirk Reimann.

Genau hier setzt das neue Projekt mit dem Arbeitstitel „Soziale Hausgemeinschaft 55+“ an. „Es richtet sich also an Menschen, die mindestens 55 Jahre alt sind. Ab diesem Alter, wenn man weiterhin selbstbestimmt wohnen möchte, ist oft unbürokratische Unterstützung oder Hilfe in manchen Lebenslagen wünschenswert“, sagt Projektleiter Thomas Hartig vom Neusser Bauverein. Und das

müsse eben nicht ein sozialer Dienstleister übernehmen, sondern könne auch selbst organisiert werden. Daher auch der Begriff „Soziale Hausgemeinschaft“: Die künftigen Bewohner des Hauses an der Augustinusstraße haben ihre eigenen Wohnungen und leben individuell. Sie gestalten das nachbarschaftliche Leben aktiv miteinander und bei Bedarf unterstützen sie sich gegenseitig – auf freiwilliger Basis.

Um den sozialen Austausch in dieser Gemeinschaft zusätzlich zu fördern, steht den Mietern ein gemeinsamer Aufenthaltsraum für Aktionen und Aktivitäten zur Verfügung.



Bild: goodluz | stock.adobe.com

Denn eine weitere Leitidee des Projektes ist es, der Vereinsamung im Alter entgegenzuwirken. „Wir setzen uns seit Jahren für funktionierende Nachbarschaften ein, hier probieren wir etwas komplett Neues, das von allen Beteiligten mehr Einsatz erfordert“, sagt Frank Lubig, Vorstandsvorsitzender des Neusser Bauvereins.

Diese Hausgemeinschaft, die sich dann auch so sieht und das Projekt lebt, muss erst noch gefunden werden. Dazu begleitet die Hochschule Düsseldorf das Projekt wissenschaftlich. Sie erarbeitet beispielsweise Kriterien für ein Motiva-

tionsschreiben, warum die Interessenten in dieser neuen Wohnform leben möchten. Die Hochschule wird diese dann auch auswerten. Zudem soll es dazu eine Info-Veranstaltung im Herbst geben.

„Wir stellen uns zurzeit vor, dass sich die Interessenten anders als sonst für eine Mietwohnung bewerben, nämlich dass sie begründen, warum sie in einer Hausgemeinschaft leben wollen und wie sie sich in diese neue Wohnform einbringen können“, erläutert Thomas Hartig. Später soll sich die Hausgemeinschaft auch selbst verwalten. Das heißt, sie entscheidet mit, wenn jemand auszieht, wer dann neu einziehen soll.

„Wir freuen uns über dieses spannende Projekt, bei dem wir unsere Mieter bzw. Interessenten in den Auswahlprozess einbeziehen, um dann zu beobachten, wie daraus eine neue Wohnform und Haus-

gemeinschaft entsteht, die es so in Neuss bisher noch nicht gab“, sagt Prokurist und Bereichsleiter Bestandsmanagement Niki Lüdtke.

Und Ralf Hörksen, Sozialdezernent der Stadt Neuss, ergänzt: „Nachbarschaftliches Engagement ist Voraussetzung eines intakten Quartiers, in dem sich Menschen wohlfühlen und gerne leben und ist daher von großer Bedeutung. Das Projekt könnte eine eigene Strahlkraft entwickeln und damit zum Vorbild für andere werden, sich mehr füreinander und solidarisch einzusetzen.“



Bild: ImagEline | stock.adobe.com



Ob Haus oder Wohnung – finden und finanzieren Sie mit der Sparkasse ganz einfach Ihre eigene Traumimmobilie.

Jetzt beraten lassen.





Wir in Neuss wissen alle, dass Neuss die schönste Stadt der Welt ist. Zumindest ist sie die älteste Stadt Deutschlands, wie ein ehemaliger Bürgermeister augenzwinkernd sozusagen amtlich attestierte. Aus einer Stadt wie dieser kommen doch sicher auch bekannte Produkte, Innovationen und mehr. Oder? Top Magazin macht sich auf die Suche und stellt in einer neuen Serie das vor, was wir finden. Einiges werden Sie kennen, anderes wird neu sein. Lassen Sie sich überraschen!

Die Zukunft planen

Kaessler Projektgesellschaft

von Iris Wilcke



Die Kaessler Projekt GmbH aus Neuss-Rosellerheide leistet ganzheitliche Planung und umfassende Betreuung rund um das Bauwesen von Immobilien. Geschäftsführer ist der Diplom-Ingenieur Stefan Käßler, der gemeinsam mit seiner Frau Sabine und acht Mitarbeitern auf unternehmerisches und kundenorientiertes Handeln setzt und dabei viel Wert legt auf Entscheidungsfreiheit, Eigenverantwortung und Selbstregelungsmechanismen. „Wir arbeiten mit Menschen und sehen unser Team als erweiterte Familie,“ sagt der 51-jährige, der mit seiner Familie in dem Haus lebt, in dem auch die Büroräume untergebracht sind.

Das Leistungsportfolio entstammt im Ursprung einem klassischen Architekturbüro und hat sich über die Jahre aus den Projekten und gestellten Herausforderungen der Bauaufgaben stetig entwickelt. So wurden die Leistungen der Bauplanung und -leitung durch Aktivitäten der Projektsteuerung ergänzt.

Bild: Foto Wieland

Nach einer Ausbildung zum Heizungs- und Lüftungsbauer hat Käßler Hochbau mit der Fachrichtung Architektur in Aachen studiert und zunächst angestellt in einem deutschen Konzern gearbeitet. Als die Abteilung für Sonderimmobilien bei seinem letzten Arbeitgeber aufgelöst wurde, wagte er 2002 den Schritt in die Selbstständigkeit und realisiert seitdem deutschlandweit mit dem Schwerpunkt gewerblicher Projekte.

Besonders stolz ist er auf das Steingerger Grandhotel Petersberg in Bonn. „Wir haben die Bauleitung des Innenausbaus der Gästezimmer und der öffentlichen Bereiche verantwortet. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz und ist das einzige Hotel des Bundes, so dass wir uns dort mit besonderen Herausforderungen konfrontiert sahen.“ Neben



Bild: H. Mater-Jantzen



Bilder auf dieser Seite: Neubau Hauptverwaltung Thyssenkrupp, Essen – Fachbauleitung Fassade

Hartstein
Seit 1964
HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG • KUNDENDIENST

Bussardweg 7
41468 Neuss-Grimlinghausen
Telefon (0 2131) 3 92 60 u. 3 07 98
Telefax (0 2131) 3 03 20



Bild: Arno Stetten

Grandhotel Petersberg Steigenberger, Königswinter - Bauleitung Innenausbau



Grandhotel Petersberg - Ballsaal

einer Vielzahl an Projekten im gesamten Bundesgebiet gab es auch exotische Herausforderungen – eine Fassadenbegutachtung an einem Hochhaus in Kopenhagen zum Beispiel, denn die Analyse und Sanierung von Bauschäden gehört neben der Bau- und Projektsteuerung ebenso zur Expertise des Unternehmens.

Als Ausbildungsbetrieb liegt das Augenmerk auch auf dem Nachwuchs als Keimzelle der weiteren Entwicklung: „Eine unserer Auszubildenden zur Bauzeichnerin ist nach dem Abschluss bei uns geblieben, verstärkt das Team und wird bei der Fortbildung zur Bautechnikerin weiterhin unterstützt“, berichtet Sabine Käßler, die für die Buchhaltung und das Personal zuständig ist, mit Freude.

Aktuell setzen die Dienstleister eine große Baumaßnahme in München mit um: „Die Macherei“ – ein innovatives und nachhaltiges Stadtquartier, das zukunftsweisende Arbeitswelten mit zahlreichen Komplementärnutzungen verbinden möchte. Hier verantwortet das Team ein modernes Hotel und ein Bürogebäude im Ausbau. Weitere Projekte sind zum Beispiel in der Region Neuss der Ausbau eines Dachgeschosses an der Niederstraße zu Mikroapartments und die Erweiterung des Hauptsitzes einer Versicherung in Ratingen. Ebenso plant das Unternehmen hochwertige private Immobilien und kümmert sich um das Baumanagement – vom Neubau bis hin zu Bauaufgaben im Bereich der Sanierungen.

„Perspektivisch wird das Bauwerk zukünftig sicher ganzheitlicher über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg zu betrachten sein, was in der Planung und Realisierung zu ganz neuen Herausforderungen führen wird,“ prognostiziert der Fachmann für seine Branche.



Büroausbau Architekt Hofman & Dujardin, Düsseldorf - Büroinnenausbau, Werk- und Montageplanung



Die Macherei, München - Bauleitung Innenausbau

Bilder: Kaestler Projekt

Stadt Neuss fördert Dach- und Fassadenbegrünungen

Begrünungsmaßnahmen leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des lokalen Stadtklimas: Sommerliche Hitzebelastung wird durch mehr Grün verringert, Schadstoffe werden aus der Luft gefiltert und Regenwasser wird zurückgehalten oder versickert. So kann auch die Gefahr durch Starkregenereignisse verringert werden.

Daneben haben Dach- und Fassadenbegrünungen wichtige Funktionen für den Umweltschutz und das Wohlbefinden der Bevölkerung. Sie bieten Lebensraum für Tiere und Pflanzen, sodass die Artenvielfalt in der Stadt gesteigert wird. Mit der Begrünung wird auch das Wohnumfeld attraktiver: das Wohlbefinden und die Lebensqualität werden gesteigert.

Daher fördert die Stadt Neuss Dach- und Fassadenbegrünungen an und auf privaten und gewerblichen Gebäuden. Dazu hat sie einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 40.000 Euro im Zuge des Sonderprogramms „Klimaresilienz in Kommunen“ im Rahmen der Corona-Hilfen des Landes Nordrhein-Westfalen erhalten. Für die Berechnung der Fördersumme sind die Art der Begrünung und die Lage im Stadtgebiet entscheidend. Die maximale Fördersumme pro Antragsteller/in beträgt 4.000 Euro. Mehr Infos: auf www.neuss.de/leben/umwelt-und-gruen



Bild: Peter Börmann | stockadobe.com



RÖDELBRONN-MARKISEN

Sonnenschutz und mehr!



Ihr Service-Fachmarkt in Neuss:

- + mehr Auswahl
- + mehr Service
- + auch Gartenmöbel
- + in einzigartigem Ambiente



Schellbergstr. 7a · 41469 Neuss · ☎ 0 21 31-4 40 51
www.roedelbronn-markisen.de



WP Prechters GmbH



Ihre Experten für Strom und Licht

- Licht-Elektronischer Handel
- EDV-Datennetze / Digitale TV-Anlagen
- Elektrotechnische Anlagen
- Telekommunikationsanlagen

Seit mehr als 40 Jahren Ihr starker Partner im Bereich Elektro mitten in Neuss.

Wilhelm Prechters GmbH
 Stephanstraße 10
 41464 Neuss



Telefon: 02131-12579-0 · Fax: 02131-12579-20
info@prechters.de · www.prechters.de

GWG am Tag für öffentliche Wohnraumförderung



Bild: GWG

Mitte August fand auf Initiative des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalens der WOHNENRW-Tag statt. Die Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G. (GWG) beteiligte sich mit zwei Projekten an diesem Tag und besichtigte gemeinsam mit Landrat Hans-Jürgen Petraschke, Georg Tadtke, Wohnraumförderung und Wohnungsbindung des Rhein-Kreis-Neuss, Dietmar Struttmann, Wohnraumförderung NRW.BANK und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der NRW.BANK sowie Heinz Runde, Vorsitzender des Aufsichtsrates der GWG und Dr. Horst Ferfers, stv. Vorsitzender des Aufsichtsrates sowie dem Vorstand der GWG, Ulrich Brombach, die Neubauten an der Freiheitstraße sowie Römer-/Fesserstraße in Neuss, die zum Großteil öffentlich-gefördert sind.

Für die öffentliche Wohnraumförderung stehen jährlich in NRW 1,1 Milliarden Euro zur Verfügung. Die Gelder fließen u. a. in den Mietwohnungsneubau, in die barrierefreie und energetische Modernisierung von Wohnraum sowie in die Aufwertung von ganzen Wohnvierteln. Mit der öffentlichen Wohnraumförderung wird bezahlbarer und moderner Wohnraum für Menschen

mit geringem Einkommen geschaffen. Im Förderjahr 2020 nahmen allein die Mitgliedsunternehmen und -genossenschaften des VdW Rheinland Westfalen rund 43 Prozent der bereitgestellten Fördermittel in Anspruch und investierten sie in den Bau und den Erhalt von vor allem bezahlbarem Wohnraum.

Auch die GWG, die Mitglied des VdW Rheinland Westfalen ist, schuf in jüngster Vergangenheit mit mehreren Bauvorhaben in Neuss und Kaarst öffentlich geförderten und damit mietpreisgebundenen Wohnraum.

An der Freiheitstraße in Neuss wurden im Sommer 2020 insgesamt 44 neue Wohnungen bezogen, davon wurden 26 mit Mitteln des Bundes und des Landes über die NRW.BANK öffentlich gefördert, so dass sie zu einer besonders günstigen Nettokaltmiete von 5,75 Euro pro Quadratmeter vermietet werden können. Die eingesetzten Wohnraumfördermittel beliefen sich auf 3,5 Mio. Euro. Entsprechend dem bewährten Konzept der GWG liegen die öffentlich geförderten Wohnungen in den Gebäuden verteilt, Tür an Tür und absolut baugleich mit den freifinanzierten Wohnungen. „Mit dem Neubau leistet die GWG

einen wichtigen Beitrag für eine gute und soziale Wohnraumversorgung für die Stadt Neuss“, so Dietmar Struttmann, Wohnraumförderung NRW.BANK. Das gute Zusammenspiel von Wohnungswirtschaft, Land, Kreis und NRW.BANK ist wichtig, um ausreichend bezahlbare Wohnungen im Rhein-Kreis Neuss zu errichten, die auch langfristig erhalten werden können.“

Das im Frühsommer 2021 fertig erstellte Bauvorhaben an der Fesser-/Römerstraße wurde mit 6,1 Mio. Euro mit Mitteln des Bundes und des Landes über die NRW.BANK gefördert. Hier sind 37 von 41 Wohnungen öffentlich gefördert. Die Nettokaltmiete liegt derzeit bei 6,20 Euro pro Quadratmeter. Begeistert zeigten sich Landrat Hans-Jürgen Petraschke sowie alle anderen Anwesenden über ein absolutes Novum, welches die GWG für den Rhein-Kreis Neuss geschaffen hat. Eine der Wohnungen ist eine Gruppenwohnung für zehn demenziell Erkrankte, die sich mit Unterstützung ihrer Angehörigen selbstbestimmt organisieren und auch den 24-Stunden-DRK-Pflegedienst selbst beauftragt haben. „Es ist schön zu sehen, dass jeder Bewohner der öffentlich geförderten Gruppenwohnung sein eigenes Zimmer als Rückzugsort hat, aber dennoch nie alleine ist und jederzeit Unterstützung durch den DRK-Pflegedienst vor Ort in Anspruch nehmen kann“, so Landrat Petraschke. „Eine wirklich tolle und innovative Wohnform.“ Unterstützend hat Monika Schneider von der Agentur für Wohnkonzepte aus Köln, die bereits mehrere solcher Projekte betreut hat, zur Realisierung der Wohngruppe beigetragen.

In direkter Nachbarschaft zu dem Neubaukomplex hat die Genossenschaft im Zuge der Gesamtmaßnahme insgesamt 32 Wohnungen energetisch saniert, so dass sich die Bestandsgebäude nun mit den neuen Baukörpern zu einem auch optisch harmonischen Ensemble fügen. ■

Bestmögliche Beratung

durch eine **technologiebasierte Bewertung** und **regionale Marktexpertise**

„Professionelle Beratung braucht ein Fundament“, so Frank Löbig, Inhaber der VON POLL Immobilien Geschäftsstellen im Rhein-Kreis Neuss und Willich. Dieses Fundament bildet bei VON POLL Immobilien in Neuss ein hoch entwickeltes Datenmodell. Es liefert aktuelle Daten zur Marktentwicklung, zur Umgebung und Infrastruktur sowie zu individuellen Vergleichsimmobilien, die gerade am Markt zur Verfügung stehen oder auch in kurzer Vergangenheit veräußert wurden. Sozioökonomische und geografische Daten werden ebenfalls einbezogen. Mittels künstlicher Intelligenz werden diese Informationen ausgewertet, die – zusammen mit der regionalen Marktexpertise unserer Makler – die wesentliche Grundlage für unsere Immobilienbewertung bilden. Eine weitere Komponente ist die klassische Immobilienwertermittlung nach den gültigen gesetzlichen Verordnungen. Hierzu sind wir über eine Personenzertifizierung bestens qualifiziert.

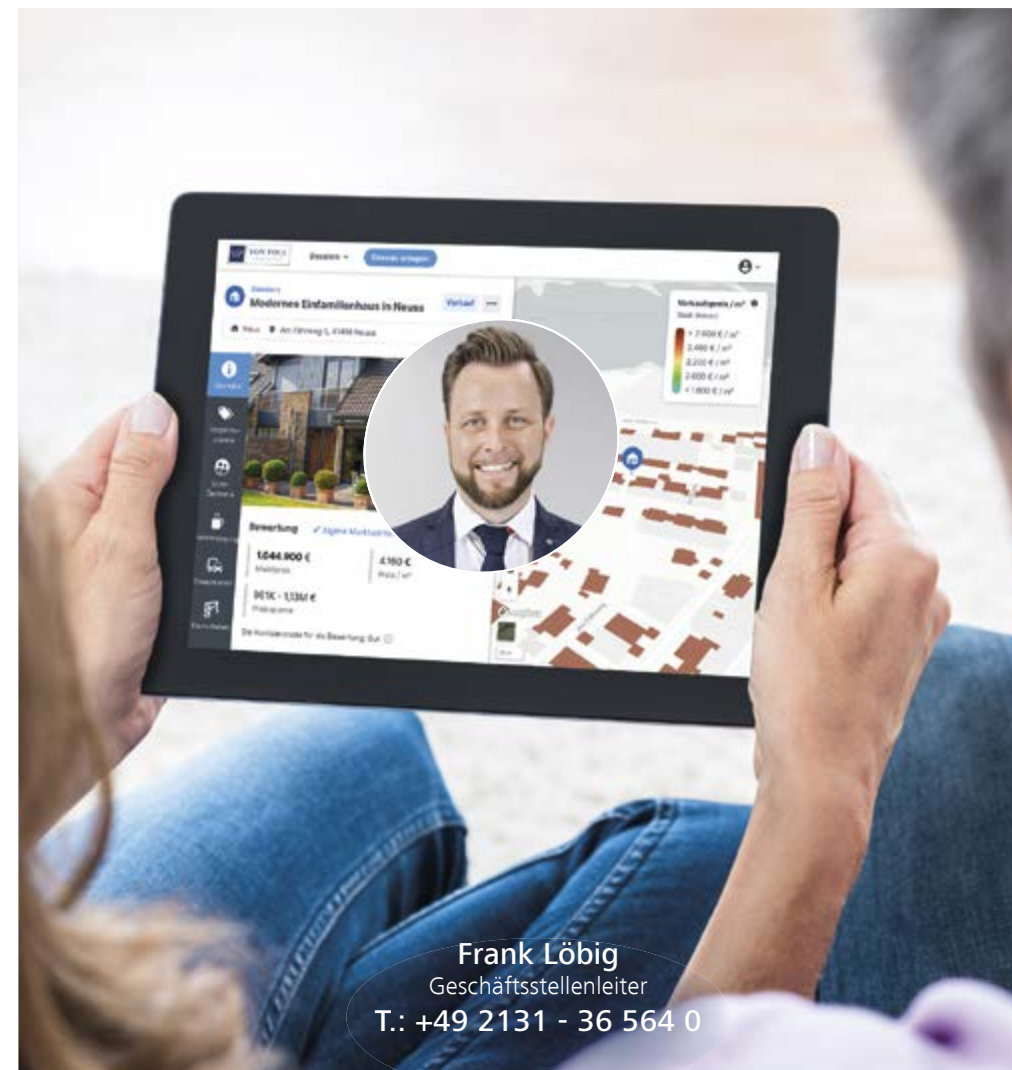
Was Sie als Immobilienbesitzer davon haben? Wir beraten Sie auf Basis von sehr präzisen Marktpreisen und können gemeinsam



Bild: VON POLL

mit Ihnen die optimale und individuelle Verkaufsstrategie festlegen. Auch bei der anschließenden Vermarktung Ihrer Immobilie nutzen wir modernste Technologie, um den Verkaufsprozess für Sie so angenehm – und gerade in diesen Zeiten auch so kontaktarm – wie möglich zu gestalten.

Auf Wunsch arrangieren wir ein modernes Besichtigungserlebnis mit 360 Grad Touren, Besichtigungsrobotern, virtueller Umgebungserkundung und interaktiven Statistiken zum regionalen Immobilienmarkt. Natürlich immer von uns begleitet und moderiert. Überzeugt dann die Immobilie auf dieser digitalen Art, bieten wir im Nachgang, wie bisher, eine persönliche Besichtigung und Beratung vor Ort an. ■



Frank Löbig
Geschäftsstellenleiter
T.: +49 2131 - 36 564 0



Was ist Ihre Immobilie wert?

360° Immobilienanalyse auf Basis regionaler Marktexpertise und modernsten Technologien.

Scan mich!



www.von-poll.com

Die Deutschen *tapezieren* wieder

Tapeten sind wieder im Trend! Spätestens in Corona-Zeiten wollten viele Menschen Farbe in die eigenen vier Wände bringen. So wurde der Abwärtstrend der Tapetenbranche gestoppt. Und mit den neuen mutigen Designs kann man große Effekte erzielen und einen Raum komplett anders wirken lassen.

Wir haben hier einige Trendtapeten ausgesucht. Im Fokus: Motive und Farben, die die Nutzung der Räume definieren und dabei Kreativität, Entspannung oder Aktivität fördern. Der Tapetenwechsel für das neue Wohnglück kann beginnen!



Bild: DTI/Rasch

Wie gemalt: neuer Ausdruck für beliebte Formen

Motive, die wie Skizzen, Illustrationen, naive Wassermalerei oder Ölgemälde alter Meister aussehen und der Wand einen künstlerischen Touch verleihen.

Hersteller: Rasch | Kollektion: Amazing



Bild: S Création/DTI

Abstrakt: Botanik trifft auf Geometrie

Außergewöhnliche Looks durch den Mix von botanischen Mustern mit strengen geometrischen Formen

Hersteller: Livingwalls by A.S. Création
Kollektion: Industrial

Bild: Marburger/DTI



Lookalikes in 3D (Stein-, Beton-, Eisen- oder Marmoroptik)

Marmor, Stein, Kalkputzwände – die Täuschung gelingt.

Hersteller: Marburger Tapetenfabrik
Kollektion: Schöner Wohnen newspirit



Bild: DTI/Grandeco

Quelle: Deutsche Tapeten Institut GmbH

Hügen Raum und Design geht in die vierte Generation

Nach 94 Jahren Firmengeschichte steigt mit Christian Hügen, die vierte Generation, in den Familienbetrieb ein.

Mit dem Thema Unterwasserwelt hat Christian Hügen im Juli 2021 erfolgreich seine Meisterprüfung im Raumausstatter-Handwerk in Stuttgart abgelegt. Seitdem ist er Teil des Teams der Hügen Raum und Design GmbH. Mit ihm hat sich auch das Sortiment erweitert. Nach seiner dreijährigen Ausbildungszeit, die er 2016 mit seiner Gesellenprüfung in München abschloss, sammelte er in anderen Raumausstatter-Betrieben deutschlandweit Erfahrungen und arbeitete viel mit Bodenbelägen. So gehören neben textilen Bodenbelägen, nun auch Designböden zum Hügen Portfolio. „Hochwertige Designböden sorgen für weniger Trittschall-Geräusche, sind pflegeleicht, robust und widerstandsfähig“, erklärt Christian Hügen, „die fachmännische Vorbereitung des Untergrundes und die Wahl der optimalen Verlegeart sorgen bereits im Vorfeld für eine längere Lebensdauer.“ Auch die Sonnenschutzabteilung soll demnächst ausgebaut werden, verrät er uns.



Kennen Sie den Hügen-Online-Shop?

Im neuen Online-Shop „Wohn- und Schlafkultur“ können Sie viele der Hügen Raum und Design Produkte online kaufen. Mehr als 250 Produkte in den Bereichen Wohnen, Schlafen und Bad sind schon verfügbar und mehr werden folgen. Lieferung ist innerhalb Deutschlands möglich. Natürlich können Sie Ihre Bestellung auch einfach bei Hügen Raum und Design in Kaarst abholen. www.huegenraumunddesign.de



Matthias-Claudius-Str. 13 · 41564 Kaarst · Tel. 02131/96720
info@huegengmbh.de · www.huegengmbh.de
www.wohn-und-schlafkultur.de



Wenn es um mehr als Geld geht...

Wir bieten wir unseren Kunden ein Rundum-Sorglos-Paket beim Immobilienverkauf.

Haben Sie schon mal über einen Immobilienkauf oder -verkauf nachgedacht? Fakt ist, ein professioneller Immobilienmakler ist dabei das A und O. Egal, ob eine passende Immobilie gesucht oder eine eigene Immobilie verkauft werden soll: Die Sparkasse Neuss ist dafür der richtige Ansprechpartner – und das bereits seit über 35 Jahren. Um den individuellen Anforderungen ihrer Kunden gerecht zu werden, gibt es für jede Region im Rhein-Kreis Neuss spezielle Ansprechpartner. Bei den Mitarbeitenden in den zwei Immobilienzentern in Neuss und Grevenbroich trifft man auf einen unschätzbaren Fundus an Erfahrungen, die für Käufer und Verkäufer unbezahlbar sind.

Wir haben die beiden Leiter der Immobilien-Center der Sparkasse Neuss Arndt Elsemann (Centerleiter Neuss) und Andreas Heinrichs (Centerleiter Grevenbroich) zu Themen rund um den Immobilienverkauf interviewt. Sie erklären uns, worauf unbedingt zu achten ist und geben wertvolle Tipps:



Andreas Heinrichs
(Leiter Immobiliencenter Grevenbroich)



Arndt Elsemann
(Leiter Immobiliencenter Neuss)

Herr Elsemann und Herr Heinrichs, Immobilien sind heute gefragter denn je. Das ist eine traumhafte Ausgangslage für alle, die eine Immobilie verkaufen möchten und hohe Preise erzielen wollen. Warum ist es trotz dieser guten Voraussetzungen wichtig, einen professionellen Makler hinzuzuziehen?

Elsemann: Zunächst einmal ist es wichtig, ein Verkaufsobjekt von einem Profi bewerten zu lassen. Man sollte schon eine realistische Einschätzung des Marktwertes bekommen und keine „Mondpreise“ verlangen. Aufgrund unserer Erfahrung können wir das Potential der Immobilie bewerten. Bereits bei der Besichtigung eines Objektes werden unsere Makler die Vor- und Nachteile der Immobilie eingehend beurteilen. Unser Vorteil ist, dass wir den regionalen Immobilienmarkt sehr gut kennen. Mit unserem Immobilien-Know-how erkennen wir, an welcher



Wir suchen Ihre Immobilie.



Immobilien-Center
Ein starkes Team.

Wir nehmen uns gerne Zeit und beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:

02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de

Sparkasse
Neuss

sparkasse-neuss.de/immobilien



Bild: peterschreiber.media | stock.adobe.com

Stelle eine Immobilie herausragende Merkmale besitzt. Das erleichtert eine realistische Einschätzung des Verkaufswerts. Somit können wir den Verkäufer umfassend beraten und den besten Preis erzielen. Dieses ist übrigens ein Service, den unsere Immobiliencenter kostenlos anbieten.

Heinrichs: Ich möchte hinzufügen, dass ein effektives Bewerben der Immobilie zu unseren Standards gehört. Hierzu nutzen wir alle zur Verfügung stehenden Kanäle: Digitale oder analoge Werbung in unseren 33 Filialen. Wir kennen die besten Vertriebswege und kümmern uns um die gesamte Abwicklung – darauf können unsere Kunden vertrauen. In den Immobiliencentern haben wir oft schon eine Idee, wer als Kaufinteressent in Frage kommt, da wir auf einen großen Kundenstamm zurückgreifen. Ein entscheidender Vorteil, um eine Immobilie zielgerichtet anzubieten. Dies kann den Verkaufsprozess erheblich beschleunigen. Wir wissen um die Nachfrage und haben einen Überblick über die Trends des Marktes.

Was sollte der Verkäufer einer Immobilie für eine zügige Abwicklung bereithalten? Welche Vorbereitungen sollten getroffen werden?

Heinrichs: Zur schnellen Abwicklung ist es natürlich vorteilhaft, die wichtigen Unterlagen zum Haus beisammen zu haben. Dazu gehören: Flurkarte, Energieausweis, Grundrisse, Aufstellungen über Reparaturen oder Nebenkosten. So können alle wichtigen Fragen schnell beantwortet werden.

Welchen zusätzlichen Tipp haben Sie, Herr Elsemann, für einen erfolgreichen Immobilienverkauf?



Bild: zinkevych | stock.adobe.com

Elsemann: Oft ist bereits die richtige Präsentation eines Objektes entscheidend. Konkret heißt das, noch möblierte Zimmer aufzuräumen und nett zu dekorieren. Blumen, Bilder und Accessoires vermitteln eine bessere Atmosphäre und können ein Objekt hochwertiger erscheinen lassen.

Herr Heinrichs, Hand aufs Herz, welchen Mehrwert hat ein Verkäufer bei Hinzunahme eines Maklers noch?

Heinrichs: Der Immobilienmakler kennt sich mit der Abwicklung einer Haus- oder Wohnungsvermarktung sehr gut aus. Dies umfasst auch die betreffenden Rechtsfragen. Natürlich darf der Makler nicht rechtlich beraten, kann aber zumindest aus seinen Erfahrungen schöpfen. Ebenso bedeutend ist der zeitliche Vorteil für den Anbieter. Die Interessentengespräche werden durchgeführt, die Besichtigungstermine abgehalten, alle Anzeigen und Telefonate abgewickelt – eine zusammengefasst sehr aufwendige Abfolge. Unser Anspruch ist es, Käufer wie Verkäufer, ein Rundum-Sorglos-Paket anzubieten.

Immer häufiger hört man etwas zum Thema Leibrente. Herr Elsemann, bitte erklären Sie kurz, was das ist und worin die Vorteile liegen.

Elsemann: Gerade für Menschen ab 70 ist die Leibrente eine attraktive Alternative zum Hausverkauf. Zum Hintergrund: Die meisten Menschen mit einer eigenen Immobilie können oder wollen sich nicht vorstellen, diese zu verkaufen. Verständlich, warum auch. Man hat einen dauerhaften Vermögenswert, somit die perfekte Form der Altersvorsorge und zugleich sein Zuhause. Und genau an diesem Punkt kommt die Leibrente ins Spiel. Sie stellt eine Möglichkeit dar, das eigene Haus oder die Wohnung zu verkaufen, vom Verkaufserlös zu profitieren und trotzdem im bisherigen Zuhause wohnen zu bleiben. Denn es wird im Grundbuch ein nicht änderbares, lebenslanges Wohnrecht/Nießbrauch eingetragen. Der Verkaufserlös kann dann z.B. für seniorengerechte Umbauten, eine langersehnte Reise oder die Ablösung der Finanzierung verwendet werden. Man hat also Geld zur Verfügung, wenn man es braucht und kann trotzdem in seinem gewohnten Umfeld bleiben. Dazu bieten wir Interessenten ein umfangreiches Netzwerk von Vertriebspartnern, mit denen wir kooperieren.

Herr Elsemann und Herr Heinrichs, vielen Dank für diese Einblicke und Erklärungen rund um das Thema Immobilienverkauf.

Saubere Technik für gutes Klima

CO₂ sparen, Komfort gewinnen

Um das Klima zu retten, müssen wir den Energieverbrauch drastisch senken. Das gelingt, wenn jeder Einzelne jetzt seinen Beitrag leistet. Denn Weltrettung ist eine gewaltige Gemeinschaftsaufgabe. Aber: Wenn alle mitsparen, ist sehr schnell sehr viel zu erreichen. Im privaten Bereich kann jeder sofort die Verbrauchsbremse ziehen: Mehr als die Hälfte der Pro-Kopf-Emissionen stammen aus den Bereichen Heizung, Strom, Mobilität und Ernährung.

Intelligente, effiziente Technik macht es möglich, schnell überall Energie und Ressourcen einzusparen – ob bei Wärme, Strom oder Wasser. Oft ist der Wechsel zu effizienter Technik aber mit hohen Kosten verbunden. Viele Immobilienbesitzer scheuen die Ausgaben, dabei ist der Austausch ein großer Gewinn, denn moderne Technik liefert mehr Komfort und Versorgungssicherheit bei deutlich geringerem Energieverbrauch.

Ob Strom- oder Wärmeerzeugung, E-Mobilität oder Wassertechnik – die Stadtwerke Neuss bieten mit ihren Rundum-Sorglos-Paketen sparsame Technik mit umfangreichem Service an – Investitionskosten gibt es nicht, dafür aber eine Garantie über 15 Jahre. Mit dieser komfortablen Dienstleistung ist es ganz leicht, auf ressourcenschonende Haustechnik umzusteigen.

Mieten statt kaufen: Heizung, PV-Anlage oder andere Haustechnik – beim Contracting mietet man die energieeffizienten Geräte für eine vertraglich festgelegte Zeit, statt sie zu kaufen. Gegen eine monatliche Servicepauschale übernehmen die Stadtwerke Neuss dabei Investitionskosten, Planung und Installation der technischen Geräte – alle Reparaturen, Wartungen sind bis zu 15 Jahre inklusive.

Sparsam bei Heizung und Warmwasser: Bei den Rundum-Sorglos-Paketen für die Heizung von mehr|wärme können Immobilienbesitzer aus allen Technologien wählen, die aktuell auf dem Markt sind. Die Energiespezialisten beraten unabhängig und objektiv, welche Heizung ideal zu den persönlichen Vorstellungen und baulichen Gegebenheiten passt.

Grünen Strom vom Dach aus der eigenen Photovoltaikanlage gibt es mit sonnen|strom inklusive Planung, Betrieb und Wartung durch kompetente, örtliche Fachhandwerker. Wer möchte, kann sogar einen Stromspeicher dazu mieten. Praktisch: Mit dem neuen PV-Kalkulator kann man sich die monatliche Pauschale unverbindlich online ausrechnen.

Wasserschäden vermeiden – wie strenge Wächter über die Hauswasserinstallation sorgen Wasserfilter, Weichwasseranlage und Leckageschutz für Wasser in bester Qualität und schützen vor Rohrbrüchen und unbemerkten Lecks. Bei ungewöhnlichen Verbräuchen sperrt die Apparatur den Wasserfluss sofort ab und der Hausbesitzer wird per E-Mail oder SMS benachrichtigt.





O Mosella Du hast doch so viel Wein...

So beginnt der Refrain eines rund 50 Jahre alten Lobliedes an die Mosel von Karl Berbuer. Und das Lied ist so unglaublich wahr. Das größte Steillagenweinbaugebiet der Welt beherbergt rund 60 Millionen Rebstöcke. Nicht nur die Gesamtgröße dieses genussreichen Fleckchen Deutschlands beeindruckt. Hier gibt es auch die größte Kellerei im Bundesgebiet und mit Neumagen-Dhron den ältesten Weinort. Sogar der teuerste Weißwein der Welt gedeiht hier, die edelsüße Scharzhofberger Trockenbeerenauslese. Durchschnittspreis der Flasche: rund 11.500 Euro.

Wenden wir uns aber lieber den erschwinglichen Vergnügen zu, die die Mosel zahlreich zu bieten hat. Abseits der „Fluß-Metropolen“ Trier, Cochem und Bernkastel-Kues gibt es zahlreiche Orte, die entdeckt werden wollen. Aus hiesigen Gebieten ist die Mosel leicht und schnell erreichbar, weswegen sie sich für ein verlängertes Wochenende oder sogar für einen Tagesausflug anbietet. Wir haben für Sie ein paar Gegenden erkundet, die wir gerne vorstellen möchten.

Bild: Countrypixel - stock.adobe.com



Bild: saypro - stock.adobe.com

Dieblich ist lieblich. Ein schöner Ort in Sichtweite der Moseltalbrücke, unweit von Koblenz-Gondorf entfernt.

Neben herausragenden Gastgebern und vorzüglichen Restaurants gibt es noch ein weiteres Highlight im Sommer. Eine Mosel-Panorama Planwagenfahrt mit dem Traktor. Wein inklusive.



Bild: pitsontours

Dieses feuchtfröhliche Event führt nicht nur zu flüssigen Gaumenfreuden, sondern auch durch die Weinberge rund um Dieblich mit spektakulären Ausblicken auf die Mosel und die umliegenden Ortschaften.

Und zwischendurch erzählt der Fahrer das ein oder andere lustige Döneken, das sich in der Gegend zugetragen hat.



Auch Zell ist wunderschön, hier kann man in einem echten Schloss übernachten. Die Gastgeber sind sehr sympathisch und zuvorkommend, die Zimmer schön eingerichtet mit entsprechendem Charme und auch der Wein schmeckt hervorragend.

Ebenfalls bewundernswert ist der ansprechende Stadtkern von Zell, und nur wenige Meter von der Mosel entfernt kann man stilvoll und beschaulich so manchen Abend ausklingen lassen.



Nur wenige Kilometer weiter Richtung Cochem kann man ein Highlight der deutschen Geschichte bestaunen, das etwas im Verborgenen liegt, und das aus gutem Grund. Den ehemaligen Bunker der Deutschen Bundesbank. Mit dem Shuttle fährt man den Weinberg hinauf, und in einer atombombensicheren, unterirdischen Festung findet man diese geheime Stätte. Hier lagerten einstmalig im kalten Krieg 15 Milliarden DM der Ersatzserie BBK II.

Innerhalb von 14 Tagen hätte man die DM im Falle einer Hyperinflation ersetzen können mit dieser Ersatzwährung. Was für ein interessanter Spot mitten an der Mosel, den man im Rahmen einer informativen Führung besuchen kann.

Hoch oben über der Mosel und dem Ort Alken thront Burg Thurant. Diese Ritterburg ist eine Attraktion für die ganze Familie und leicht mit dem Auto zu erreichen. Die rund um das Jahr 1200 herum erbaute einzige Doppelburg an der Mosel kann man zwischen Ostern und Mitte November besuchen. Ganz ohne Führung lassen sich zum Beispiel Bergfried, Kapelle, Jagdzimmer, Türme und ein Weinkeller besichtigen.

Und zum Schluss kann man den Besuch mit einem leckeren Glas Wein und einem hervorragenden Kuchen ausklingen lassen. Nicht zuletzt beeindruckt der Außenbereich der Burg mit einem wundervollen Ausblick über das Moseltal.



Bilder: pitsontours



Und wer die Mosel lieber ganz nah erleben will, dem empfehle ich eine Rundfahrt mit einem der zahlreichen Ausflugs-Schiffe. Ab Cochem mit seiner schönen Reichsburg und zahlreichen anderen Schiffsanlegestellen bietet sich für Jung und Alt eine hervorragende Gelegenheit, bei einem guten Glas Wein die Seele auf diesem schönen Fluss baumeln zu lassen.

Der Kapitän verrät auch gerne, was sich links und rechts am Ufer verbirgt und sorgt so dafür, daß die Tour auf dem Strom abwechslungsreich und kurzweilig wird.

Ich hoffe, euch ein wenig Lust auf die Mosel gemacht zu haben, kommt mal mit mir mit oder erkundet den Fluß und seine pittoresken Orte auf eigene Faust, es lohnt sich ganz sicher ! Ich wünsche eine schöne Zeit an der Mosel. Prosit !



pitsontours
Peter Kühling, Reiseleiter
USA, Kanada, Deutschland, Österreich und Schweiz
Tanusstraße 20 · 52355 Düren
Mobil +49 (0)152 56956805
reisen@pitsontours.de · www.pitsontours.de





Fachwerkromantik und Moselwein

Enkirch an der Mosel

Unterhalb vom bekannten Ort Traben-Trarbach befindet sich die Ortsgemeinde Enkirch. Freunde des Fachwerkbaus kommen hier auf ihre Kosten, denn Enkirch hat den Ruf die „Schatzkammer rheinischen Fachwerkbaus“ zu sein. Hier ist es meist nicht so trubelig wie in den größeren Moselorten, dafür besticht der Ort durch die fröhlichen, gastfreundlichen Enkircher.

Für Wanderer des Moselsteigs bietet Enkirch den Seitensprung „Leiermannspfad“. Von Enkirch führt der Weg durch malerische Landschaften zur Ahringsmühle und zur Oberen Starkenburger Mühle vorbei nach Starkenburg. Von dort aus geht es entweder über einen Aussichtspavillon oder direkt über den Bachweg nach Enkirch zurück.



Bild: W. Kuhnke

Auch die eigenen Kenntnisse in Sachen Weinbau können Sie vertiefen: Der Weinbaulehrpfad auf dem Steffensberg bietet auf 3,5 Kilometern eine Vielzahl von Informationstafeln rund um den Anbau und das Wachsen des Weinstockes und den Jahres-Arbeitsabläufen der Winzer. Herrliche Ausblicke auf Enkirch und das Moseltal gibt es natürlich dazu.

Tipp: Fernglas nicht vergessen!

Wer nicht so gerne zu Fuß unterwegs ist, für den gibt es natürlich auch weinfrohe Traktorfahrten durch die Enkircher Weinberge, beispielsweise angeboten vom Weingut Gerd Kettermann (www.weingut-gerd-kettermann.de). Hier kann man die neu erworbenen Erkenntnisse auch direkt schmecken. Er bietet auch Gästezimmer und natürlich Weinproben an. Gerd Kettermann führt sein Weingut mittlerweile in der 15. Generation. Er kann sich keinen anderen Beruf vorstellen. Weine, die bei ihm verkostet werden, können direkt mitgenommen werden oder auch im Internet bestellt werden.



Bilder: Gerd Kettermann



Top Gastro-Tipp: Rats-Weinschenke in Enkirch

Diese urgemütliche Weinstube in einem alten Fachwerkhaus wird von Waltraud und Christian Kuhnke geführt. Die Rats-Weinschenke ist urgemütlich und mit vielen Details liebevoll eingerichtet. Auf der Terrasse lassen sich die letzten warmen Herbsttage genießen.



Bilder: W. Kuhnke

Die gebürtige Grevenbroicherin bietet ihren Gästen eine große Auswahl von Weinen von Winzern aus Enkirch und herzhaftes Gerichte – alles selbstgemacht! Hier treffen sich auch die einheimischen Weinbauern, die hier gerne den Tag ausklingen lassen.



Bild: Jademacro - stock.adobe.com

Top Familien-Tipp:

Tier-Erlebnispark Bell: Das Highlight sind sicherlich die drei sibirischen Tiger. Der Park bietet auch Huskys, Reptilien, Wald- und Bauernhoftiere, einen Streichelzoo und seit kurzem auch Känguruhs. Ein Spielplatz und ein Restaurant garantieren, dass alle auf ihre Kosten kommen. Toll sind die kleinen Shows, die täglich stattfinden, wie zum Beispiel: „Reptilien hautnah erleben“, „Bewohner des Waldes“, „die schlauen Bauernhoftiere“ und natürlich die Tigerbeschäftigung.

HILFE FÜR DIE WINZER IM AHRTAL:

Bei tollem Wein denken wir natürlich auch an die schrecklichen Ereignisse Mitte Juli, die eine andere wunderschöne Weinregion zerstört hat. Auf www.ahrta.de/ahrwinzer-hilfe finden Sie einige Möglichkeiten, die Winzer im Ahrtal finanziell oder auch tatkräftig vor Ort zu unterstützen! **Diese tolle Region braucht jetzt unsere Unterstützung! Vielen Dank!**



Inhaber Rüdiger Lohmann

HÖRCENTRUM LOHMANN
Wir sind 6x für Sie da!

PULHEIM
Auf dem Driesch 26
Tel.: 0 22 38. 846 09 19

DORMAGEN
Krefelder Str. 11 – 13
Tel.: 0 21 33. 978 83 88

ROMMERSKIRCHEN
Markt 4
Tel.: 0 21 83. 421 96 20

GREVENBRÖICH
Breite Straße 29
Tel.: 0 21 81. 213 63 09

GV-WEVELINGHOVEN
An der Eiche 17
Tel.: 0 21 81. 245 97 94

BEDBURG
Friedrich-Wilhelm-Straße 1
Tel.: 0 22 72. 978 69 81

Kostenlose Servicehotline: 0800. 50 51 500
www.hoercentrum-lohmann.de |



Inhaber Hans-Willi Gellen

HÖRGERÄTE GELLEN

Neustraße 17
41460 Neuss
Tel.: 02131. 27 86 20

info@hoergeraete-gellen.de
www.hoergeraete-gellen.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. – Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Kollege Hund

Warum er ein echter Gewinn für das Betriebsklima sein kann

Gastbeitrag von Hundetrainer und Buchautor Martin Rütter

Ein entspannter, menschenfreundlicher und gut erzogener Hund im Unternehmen kann manchmal wahre Wunder bewirken. Und das nicht nur als umschmeicheltes Maskottchen. Der wichtige Aspekt ist die interne Firmenkommunikation – ein Hund kann hierbei helfen, Brücken zu überwinden. Abteilungen, die sonst nichts bis wenig miteinander zu tun haben, geraten über den Hund in einen intensiveren Austausch und die Kommunikation untereinander wird gefördert. Häufig wird auch in der Mittagspause über die Arbeit gesprochen. Wer sich jedoch mit dem Hund beschäftigt, mit ihm einen kurzen Spaziergang unternimmt, der erfährt echte Entspannung.

NICHT JEDE HUNDERASSE IST GEEIGNET

Hunde im Büro sollten möglichst gut sozialisiert und menschenfreundlich sein. Ein Hund, der jeden Kollegen und Kunden im Büro erst einmal anbellt, führt wohl kaum zu einem entspannten und angenehmen Klima. Auch extrem ängstliche Hunde, welche Kontakt zu fremden Menschen nach Möglichkeit vermeiden wollen, sind eher nicht so gut geeignet. Im Gegensatz zum aggressiven Hund ängstigen sie zwar die Mitmenschen nicht, jedoch muss man hier bedenken, dass der Stress für den Hund, vor allem wenn viel Kundenverkehr herrscht, eventuell so groß ist, dass man dem Vierbeiner damit keinen Gefallen tut.



Bild: Guido Engels

Ideale Bürohund sind daher also alle Rassen, die gerne mit dem Menschen zusammen sind, z.B. alle Gesellschaftshunde wie Malteser oder Havanaser. Geeignet sind auch Hunde, die wenig Territorialität und dafür viel Interesse an der gemeinsamen Beschäftigung mit dem Menschen mitbringen, wie z.B. viele Hütehunde und Jagdhunde. Zu reizempfindlich sollte der Hund allerdings nicht sein, sonst fällt es ihm gerade in einem großen Büro mit viel Kundenbetrieb eher schwer, zu entspannen und abzuschalten.

Vor- und Nachteile von Hunden am Arbeitsplatz

Und was auch nicht unwichtig ist: Studien belegen, dass Hundehalter konzentrierter arbeiten, wenn sie ihr Tier am Arbeitsplatz dabei haben. Natürlich müssen aber alle Mitarbeiter mit der Anwesenheit des Hundes im Büro einverstanden sein. Da nicht alle Menschen Hunde mögen, einige vielleicht sogar Angst haben, muss hier gewährleistet sein, dass der Hund keine Belastung für einen der Mitarbeiter ist. Denn selbst gepflegte und gut erzogene Hunde haben nun einmal einen Eigengeruch, verlieren Haare und können ab und an auch einmal bellen. ■

TOP TERMIN-TIPP: 5. November 2021, Webinar „Die Körpersprache und Kommunikation unserer Hunde – Hundebegegnungen einschätzen“ mit Martin Rütter. *Anmeldung:* www.martinruetter.com/webinar



Bild: VOX/Ralf Jürgens

Billy der Redaktionshund...

Billy & Rosi – Ausgehfein mit Feddiwerk

Eine neue Freundin hat unser Redaktionshund Billy neulich am Rhein kennengelernt und war schwer beeindruckt: Rosi ist nicht nur ein kleiner Fernsehstar, sie wird von ihrem Frauchen auch „ausgehfein“ ausgestattet.

Die Irish-Terrier-Hündin gehört der Produktentwicklerin Nina Fedderke. Sie fertigt in Handarbeit geflochtene Leinen und Halsbänder aus Fettleder – in fast jeder Farbe und Länge und mit unterschiedlichen Beschlägen. Dazu passend bietet sie Schlüsselanhänger an – ausgehfein ist dann nicht nur der Hund. Dass die 46-jährige, die schon als junges Mädchen immer eigene Hunde hatte, weiß, was dabei wichtig ist, merkt man sofort: Das weiche, geschmeidige Fettleder liegt griffig in der Hand und hält auch das Bad des vierbeinigen Lieblings in der Erft oder im Rhein gut aus. Die Nähte der Halsbänder werden aus Sattlergarn gefertigt – natürlich auch in der gewünschten Farbe.

„Ein Haustier, und ein Hund ganz besonders, ist immer auch ein Familienmitglied. Da ist es schon wichtig, dass das Zubehör des Vierbeiners auch zur Einrichtung der Halter passt“, erklärt die erfahrene Hundefreundin, die mit Rosi schon vor der Fernsehkamera stand: Für das VOX-Format „hundkatzemaus: das Haustiermagazin“ zeigte Rosi bei der Hundepsychologin Kate Kitchenham, was Hunde alles beeindruckendes können. Für die „Hundesjugendspielen“ von André Vogt auf SIXX stellte sie den teilnehmenden Junghunden die zu absolvierenden Disziplinen vor.

Nina knüpft gerne Kontakte auf Gassirunden, bei denen sie mit anderen Hundehaltern ins Gespräch kommt. Ihre Ware vertreibt sie überwiegend über den Online-Shop Feddiwerk, wo sich Tierfreunde mit den ausgefallensten Wünschen an sie wenden: „Für die Goldhochzeit der Eltern hat sich ein Kunde aus Selikum einmal ein türkises Ensemble für die Pudeldame des Jubelpaars gewünscht, weil das die Lieblingsfarbe seiner Mutter sei.“

Ob klassische Halsbänder mit Dornschnalle oder Halsbänder für Marken, verstellbare 2-Meter-Leinen, Retriever- oder Kurz-



Bild: Top Magazin

führer-Leinen – bei Feddiwerk bleiben keine Wünsche offen. Die hübsche Hundedame Rosi trägt passend zum Mantel des Frauchens heute ein lila Halsband und Billy, jetzt fein mit einem roten Halsband ausgestattet, träumt in seinem Korb in der Redaktion des Neusser Top-Magazins von seiner neuen, feschen Freundin. IW ■



Rosi mit Frauchen Nina Fedderke vor der Fernsehkamera



Die tollen Leinen, Halsbänder und vieles mehr gibt es bei www.feddiwerk.de

Bilder: privat

Umfassende Hilfe, wenn das Atmen schwerfällt

Neu im „Etienne“: Das Lungenzentrum Rhein-Kreis Neuss

Im Johanna Etienne Krankenhaus finden Menschen mit Erkrankungen der Lunge ab sofort eine neu formierte, fachübergreifende Beratung und Behandlung. Als „Lungenzentrum Rhein-Kreis Neuss“ schließen sich die Fachbereiche für Pneumologie, Thoraxchirurgie, Onkologie und Radiologie zusammen, um gemeinsam für jeden Patienten die am besten geeignete Therapie bieten zu können. Auch ein Atmungstherapeut gehört zum Team.

Atemwegserkrankungen können vielschichtig sein

„Die Lunge ist ein komplex aufgebautes und lebensnotwendiges Organ, für das im Notfall und bei chronischen Krankheitsbildern eine hohe Expertise gefragt ist“, erklärt Zentrumsleiter Dr. Dirk Frechen, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie

und Pneumologie. „Uns ist es wichtig, sämtliche Erkrankungen der Atemwege fachübergreifend im Johanna Etienne Krankenhaus behandeln zu können. Das reicht von einem akut verschlechterten Asthma bronchiale über Entzündungen der Lungen oder des Rippenfells bis hin zu Tumoren im Brustkorb.“ Die Möglichkeiten der einzelnen Fachbereiche ergänzen sich dabei, so der Pneumologe. Etwa die Thoraxchirurgie könne viele Operationen im Brustkorb mittlerweile minimalinvasiv und damit besonders schonend vornehmen.

Für Patienten mit der Diagnose Lungenkrebs treffen sich Experten verschiedener Abteilungen, die zusammen eine individuell angepasste Behandlung nach dem neuesten Wissensstand der Medizin besprechen.

Atmungstherapie als wichtiger Pfeiler für Betroffene

Zusätzlich ist ein Atmungstherapeut für die Patienten da, der diese darin schult, mit ihrer Erkrankung besser leben zu können. Menschen mit COPD etwa können die Übungen dabei helfen, das in den Bronchien festsitzende Sekret zu lösen und abzu husten. Außerdem übt der speziell geschulte Therapeut mit den Patienten unter anderem die richtige Anwendung von Medikamenten zum Inhalieren und die Benutzung von Atemmasken, die nachts getragen werden. „Dass unser Zentrum die verschiedenen Spezialisten unter einem Dach vorhält, ist in der Region einzigartig“, so Frechen.

Eigene Internetseite eingerichtet

Das Angebot konzentriert sich dabei auf einen Krankenhausaufenthalt, für den ein niedergelassener Arzt die Notwendigkeit feststellt und eine entsprechende Einweisung schreibt, teilt das Krankenhaus mit. Im Internet können Interessierte sich unter lungenzentrum-rhein-kreis-neuss.de über die Behandlungsmöglichkeiten und das Team des Zentrums informieren. ■



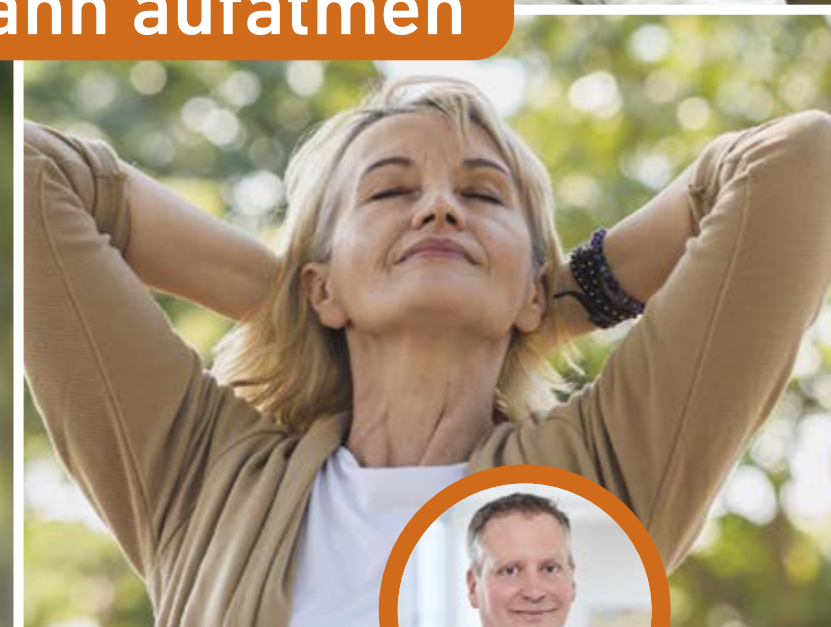
Ein Teil des Teams des Lungenzentrums im „Etienne“: Pneumologie-Oberärztin Senay Macit, Atmungstherapeut Lütfti Ceviz, Chefarzt der Thoraxchirurgie Horst Mertins, Zentrumsleiter Dr. Dirk Frechen, Pflegefachkraft Angela Axmann und Chefarzt der Inneren Medizin Prof. Jens Encke (v.l.n.r.).



Medikamente zum Inhalieren werden durch den Atmungstherapeuten Lütfti Ceviz (r.) erklärt.



Der Rhein-Kreis Neuss
kann aufatmen



Dr. Dirk Frechen
Leiter Lungenzentrum

Das Lungenzentrum ist für Sie da!

Eine gute Nachricht für alle, die Probleme mit der Lunge haben: Im Johanna Etienne Krankenhaus gibt es das Lungenzentrum Rhein-Kreis Neuss. Die fachübergreifende Zusammenarbeit aus den Bereichen Pneumologie, Thoraxchirurgie und Radiologie macht dieses Lungenzentrum in der Region so einzigartig.

Von der Diagnostik bis zur OP, von der COPD bis zur Lungenentzündung – Wir sind mit modernen Ansätzen für Sie da. Sprechen Sie doch mal mit Ihrem Facharzt über uns! Wir bieten Ihnen eine moderne, vollumfängliche Behandlung sämtlicher Lungenerkrankungen im Rahmen eines Krankenhaus-Aufenthaltes.

Für mehr Informationen: lungenzentrum-rhein-kreis-neuss.de



Novesiadent am Reuschenberger Markt

Komfort für die Patienten mit modernster Technik

Zahnheilkunde und Implantologie auf höchstem Niveau und mit neuesten Geräten – dafür steht Dr. Natalie Hülsmann-Petry mit ihrem Team in der Praxis Novesiadent am Reuschenberger Markt.



Bild: Mirko Pfla
Dr. Andreas Petry, Dr. Natalie Hülsmann-Petry, Anna Heiertz-Ikhanipur zeigen ihre CEREC® PrimeScan Einheit zur direkten Herstellung von Inlays, Kronen, Teilkronen und Veneers

Welches Spektrum bilden Sie in Ihrer Praxis ab?

Wir sehen uns zunächst als zahnmedizinischer Ansprechpartner für die ganze Familie und bieten neben den klassischen zahnärztlichen Themen speziell ästhetische Zahnrekonstruktionen und Implantologie an. Selbstverständlich behandeln wir auch Kinder oder Angstpatienten.

Wie sieht es mit der Prophylaxe aus? Das ist doch bei Kindern besonders wichtig, oder?

Mit unseren zahnmedizinischen Fachangestellten kümmern wir uns auch um prophylaktische Maßnahmen. Schöne und feste Zähne sind kein Zufall und auch keine Frage des Alters – da ist mit Vorsorge viel möglich. Bei der Professionellen Zahnreinigung, auch PZR genannt, werden durch Ultraschall und Handinstrumente Zahnbeläge und Zahnstein entfernt. Regelmäßig durchgeführt, ist diese Prophylaxe die beste Methode, Karies und Parodontitis so weit

wie möglich zu verhindern. Doch unser Team sorgt nicht nur für eine schmerzfreie und angenehme Zahnreinigung, sondern gibt auch wichtige Tipps im Umgang mit Zahnbürste, Zahnseide und Zahnzwischenraumbürsten – für Kinder und Erwachsene.

Haben Sie einen besonderen Schwerpunkt?

In unserer Praxis kommt ein computergestütztes Verfahren zur direkten Herstellung von Inlays, Kronen, Teilkronen und Veneers zur Anwendung – CEREC® PrimeScan Einheit. Dies ermöglicht es uns, keramische Kronen und Brücken in nur einer, etwa neunzigminütigen Sitzung hochpräzise anzufertigen. Abdrücke oder provisorische Kronen sind dadurch nicht mehr nötig. Eine 3D-Kamera vermisst jeden Zahn derart genau, dass wir am Bildschirm eine passgenaue Füllung oder Krone herstellen können. Der Zahnersatz aus Keramik ist nicht nur ästhetisch und allergiefrei, sondern auch vom natürlichen Zahn kaum zu unterscheiden.

Und was bedeutet das für die Patienten?

Nun, die Patienten bekommen eine moderne, passgenaue und individuell angefertigte Inlayversorgung und müssen dafür nur einmal in die Praxis kommen.

Zudem entfällt der oft als unangenehm empfundene Abdruck. Der Patient kann quasi bei der Fertigung seiner Krone oder Teilkrone zusehen und ist nach einer Sitzung bestens versorgt.

Wie sieht es mit weiteren Laborarbeiten aus? Arbeiten Sie dennoch mit Zahntechnikern zusammen?

Aber klar, denn es gibt ja noch eine Vielzahl anderer Zahnersatzvarianten und -möglichkeiten, die wir unseren Patienten anbieten. Besonders zu erwähnen ist, dass wir hier auch bei größeren Arbeiten mit Scans tätig sind und nicht nur mit Abdrücken. Ein wirklicher Pluspunkt für unsere Patienten also.

Liebe Frau Dr. Hülsmann-Petry wir danken für das Gespräch. IW ■

Dr. Natalie Hülsmann-Petry

Am Reuschenberger Markt 2
41466 Neuss
Tel. (0 21 31) 20 66 99 9
Fax (0 21 31) 20 66 99 8
info@novesiadent.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 9:00 – 19:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 8:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 8:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr



Herz unter DRUCK

Es ist eine Volkskrankheit, an der etwa 20 Millionen Menschen in Deutschland leiden, vier Millionen von ihnen, ohne es zu wissen. Bluthochdruck: ein wesentlicher Risikofaktor zum Beispiel für Herzinfarkt, Herzschwäche oder Herzrhythmusstörungen.

„Herz unter Druck“ ist auch in diesem Jahr das Thema der Herzwochen, die bundesweit von der Deutschen Herzstiftung organisiert werden. Seit vielen Jahren geschieht dies im Rhein-Kreis Neuss auf eine ganz spezielle Weise: Nicht eine Veranstaltung, sondern gleich sechs organisiert Prof. Dr. Michael Haude, Ärztlicher Direktor des Zentrums für Herz- und Gefäßmedizin am Rheinland Klinikum und Chefarzt am Lukaskrankenhaus, in Kooperation mit der Herzstiftung, in dessen wissenschaftlichem Beirat er tätig ist.

Der Bluthochdruck, sagt er, gehört wie das Rauchen, hohe Cholesterin- oder Blutzuckerwerte und Bewegungsarmut zu den einen Herzinfarkt begünstigenden Faktoren, die jeder beeinflussen kann. Bluthochdruck lasse sich, früh erkannt, durch einen gesunden Lebensstil und mit Medikamenten behandeln. Geschieht das nicht, sieht er und sein Chefarztkollege an den Standorten des Rheinland Klinikums in Dormagen und Grevenbroich, Dr. Hubertus Degen, oft genug die Herzinfarkt-Patienten in der Klinik.

„Herz unter Druck“: Das ist der Leitsatz der diesjährigen Herzwochen. In gut verständlichen Kurzvorträgen informieren niedergelassene und Klinik-Ärzte unter Moderation von Prof. Haude über verschiedene Aspekte in der Diagnostik und Behandlung. Wie immer engagieren sich alle Beteiligten ehrenamtlich. An allen Veranstaltungsorten haben die Bürgermeister und der Landrat die Schirmherrschaft übernommen. Der Eintritt ist frei. ■

TERMINE DER HERZWOCHEN 2021/2022 jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr

Neuss, 24. November 2021
Sparkassen-Forum

Korschenbroich, 8. Dezember 2021
Ratssaal im Rathaus

Meerbusch, 12. Januar 2022
Forum im Mataré-Gymnasium

Kaarst, 8. Februar 2022
Forum im Albert-Einstein-Gymnasium

Dormagen, 2. März 2022
Bürgerhaus Horrem

Grevenbroich, 23. März 2022
Großer Sitzungssaal im Kreishaus

neu. gemeinsam. stärker.

Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt. 365 Tage im Jahr.

www.rheinlandklinikum.de

 **Rheinland
Klinikum**



Handball in Neuss:

Neusser HV bodenständig gegen die Geister der Vergangenheit

Dietmar Kramer

Bodenständigkeit ist für den Neusser HV im Kampf gegen die Geister der Vergangenheit weiterhin das Mittel der Wahl. Der Handball-Regionalligist will den letzten Ballast des unseligen Rhein-Vikings-Intermezzos in der Mitte September eröffnen mit einer extrem jungen Mannschaft außer durch realistische Ambitionen in der Halle vor allem als „Verein aus der Gesellschaft für die Gesellschaft“ abschütteln.

„Wir haben“, sagt der NHV-Vorstandsvorsitzende Martin Eggert mit Blick auf die Entwicklungen des vergangenen Jahres nach dem Sturz in die Viertklassigkeit, „zunächst sehr darunter gelitten, mit früheren Wolkenkuckucksheimen verbunden zu werden. Umso stolzer sind wir, dass wir den Laden auch durch die Rückbenennung in Neusser HV wieder zusammenbekommen haben.“

Unter dem neuen alten Namen will der frühere Zweitligist verlorenes Renommee zurückgewinnen. Als Zugpferd fungiert natürlich das Männer-Team von Trainer Gilbert Lansen, das als jüngstes Team der Nordrhein-Liga (Durchschnittsalter rund 22 Jahre) sinnbildlich für den NHV-Kurs steht. „Die Mannschaft hat unglaubliches Potenzial, auch durch ihre örtliche Verbundenheit und ihren Zusammenhalt. Trotz ihres überwiegend noch niedrigen Alters wissen die Jungs schon, wie man Handball spielt. Ich denke, dass ihr Nickname ‚Die Junge Wilden‘ den Charakter des Teams recht treffend widerspiegelt“, meint Eggert.

Weil der junge Wilde generell aber auch ehrgeizig ist, sind Lansens Spieler nicht ohne Ziele in die Saison gestartet. „Wir möchten wieder stabil ein Publikum zwischen 350 und 400 Zuschauern erreichen und wieder dahin kommen, wo wir vor sieben, acht Jahren einmal waren“, skizziert Eggert den Masterplan. Die sportliche Substanz für diese mittelfristige Strategie

scheint schon teilweise vorhanden, in Fachportalen handeln Experten die Neusser bereits als gefährlichen Außenseiter. Eggert nimmt solche Prognosen nüchtern zur Kenntnis: „Wir reden nicht vom Aufstieg. Wir wollen aber auch nicht nur Kanonenfutter oder Punktelieferant sein, sondern schon die eine oder andere Marke setzen.“

Zu einer Marke soll auch der NHV selbst wieder avancieren – und dadurch mit seinen inzwischen wieder vier Teams im Senioren-Bereich und besonders zehn Mannschaften im Kinder- und Jugendbereich für neue Mitglieder attraktiv werden. Aber auch eine Anpassung an die veränderten Ansprüche der Gesellschaft an einen Sportklub dokumentiert die in Vikings-Zeiten noch weitgehend abhanden gekommene Nähe zur Basis wieder. „Wir bieten Bewegung und Begegnung. Wir sehen uns inzwischen mehr als Dienstleister, der die Menschen abholt und neben dem Sport an sich noch ein anderes interessantes Narrativ zu erzählen hat. Bewegung, soziale

Kontakte oder Themen wie etwa Gesundheitsprophylaxe sind für uns nicht nur Worthülsen“, beschreibt Eggert die modernisierte und nach dem misslungenen Ausflug ins ganz große Sportbusiness geläuterte Vereinsphilosophie. Dazu gehört als ein neues Leuchtturm-Projekt in der Kooperation mit der Tandem-Stiftung die Aufnahme von Inklusions-Handball in die Angebotspalette des Klubs.

Ein unverrückbarer Eckpfeiler in allen Zukunftsplanungen des NHV ist der traditionsreiche Quirinus-Cup für hochklassige Nachwuchsmannschaften vom ganzen Kontinent. Nach den Corona-Absagen der beiden letzten Auflagen laufen längst die Vorbereitungen für 2022. Eggert: „Alle brennen auf diesen Euro-Campus, und wir werden mit unseren Partnervereinen im ganzen Kreis auch alles tun, den Quirinus-Cup im nächsten Jahr wieder stattfinden zu lassen. Auf das Zeichen, dass sich so viele Jugendliche aus ganz Europa wieder treffen können, warten doch alle.“ ■



Bild: NHV

**Rhein-Kreis Neuss
KREMPELT DIE
#ÄRMELHOCH
FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG**

...weil ich mir wünsche, dass wir wieder Sommerfeste und St. Martin feiern können!
Verena Schlüter

...weil ich allen Karnevalisten wieder eine Bühne geben möchte!
Andreas Picker

...weil ich neuen Lebensmut erhalten habe!
Rita Süßmuth

...weil ich wieder unsere Feiern und Märkte veranstalten möchte!
Kay Schloßmacher

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Impftermin!
Informationen über www.rhein-kreis-neuss.de/coronaimpfung

Tigers im Umbruch: Play-off-Hoffnungen (vorerst) ein Tabu

Mit einem nahezu runderneuerten Mannschaft und einem neuen Trainer gehen die Basketballerinnen der TG Neuss Tigers in der 2. Bundesliga auf Korbjagd. Die Erwartungen sind aufgrund der Umwälzungen in der Sommerpause im Vergleich zu vergangenen Jahren deutlich heruntergeschraubt.

Dietmar Kramer

Der Umbruch bei den TG Neuss Tigers erfordert bei den Zweitliga-Basketballerinnen auch ein neues Denken. Hoffnungen auf eine abermalige Platzierung in der oberen Tabellenhälfte wie noch in der vergangenen Saison erscheinen zumindest kurzfristig kaum angebracht. „Es wäre schön, wenn man in Neuss nicht über die Play-offs spricht“, sagte der neue Headcoach Rufin Kendall kurz vor Beginn der Ende September eingeläuteten Saison: „Ich finde, das sollte unter den gegebenen Umständen ein Tabuthema sein.“

Der 33-Jährige betreibt mit seiner Einschätzung alles andere als das branchenübliche Understatement, sondern sieht allen Grund zur Zurückhaltung. Denn das Ende der vergangenen Spielzeit kam einer Zäsur von weitgehend unerwartetem Ausmaß gleich: Gefühlt die halbe Mannschaft weg und mitten in der Sommerpause entgegen aller Vorzeichen plötzlich auch Kendalls Trainer-Vorgänger John F. Bruhnke weg – auf einen Schlag war das Tigers-Management mit Angela Krings und Klaus Ehren zu einem regelrechten Neubeginn geradezu gezwungen.

Das erfahrene Führungsduo machte kurzerhand aus der Not eine Tugend. Für den unvermeidlich gewordenen Re-Start machte die TG ihren früheren Jugend-Koordinator Kendall zum neuen Chef-Dompteur der Tigers und verband die Verpflichtung mit einem klaren Auftrag: Junge Spielerinnen aus dem Nachwuchsbereich an das Zweitliga-Niveau heranführen und im Unterhaus etablieren.

„Ich bin in einer schweren Situation dazugekommen, weil der Zeitpunkt nicht günstig war, da viele deutsche Kandidatinnen für das Team bei anderen Klubs bereits unter Vertrag standen“, beschreibt Kendall die Ausgangsposition in der Sommerpause. „Mir ist auch klar gewesen, dass es keine leichte Aufgabe werden wird, aber ich kenne den Verein, und alleine die Idee, mit jungen Spielerinnen etwas aufzubauen, ist für mich sehr reizvoll, denn wir haben ja auch einen Plan.“

Den Plan skizziert Kendall, der zuletzt in der Herren Oberliga für einen Kölner Verein arbeitete, mit spürbarer Überzeugung:

„Aus unserer Mannschaft in der Juniorinnen-Bundesliga WNBL wollen wir Spielerinnen perspektivisch in das Damen-Team integrieren, so dass wir zwei bis drei dauerhaft an das Zweitliga-Niveau heranführen.“ Für die grundlegende Phase des Umbaus rechnet der Coach mit zwei Jahren, „und für 2024 haben wir die Hoffnung, dass eben zwei bis drei Spielerinnen eine entsprechende Leistungsplattform erreicht haben und zu tragenden Säulen in der Mannschaft geworden sind.“



Bild: Wolfgang Rommerskirchen

Das Projekt ist fraglos anspruchsvoll. Schließlich ist der Substanzverlust im Vergleich zur Vorsaison durch die Abgänge von Topscorerin Britta Worms, Jana Heinrich, Leonie Prudent, Jill Stratton, Christina Krick und der gerade erst auf höherem Niveau angekommenen Lotti Ellenrieder außerordentlich.

Kendall geht die Aufgabe selbstbewusst, aber mit Respekt an. „Ich erinnere mich noch gut, dass die Situation 2017 bei den Junior Tigers kurz vor der Bundesliga-Qualifikationsrunde ganz ähnlich war. Aber auf einem solchen Niveau wie jetzt in der 2. Bundesliga ist das für mich auch Neuland“, beschreibt der Coach mit Wurzeln in den USA und Kamerun seinen Blick auf die Lage.

Eine gelungene Mischung soll einen verträglichen Transformations-Prozess der Mannschaft ermöglichen. Als Stützpfiler sind weiterhin Jana Meyer sowie Rückkehrerin Inga Krings und die Neuverpflichtungen Centa Herrmann und Lisa Arz vorgesehen. Als Leitwölfin konnte die TG trotz kleinen Budgets aus den USA die Texanerin Lydia Baxter in die Quirinusstadt locken. An ihr sollen sich die aufgerückten Eigengewächse Luisa Lukas, Jule Schillings, Celine Glock, Lydia Sy und besonders auch U15-Nationalspielerin Johanna Huppertz orientieren.

Die vermutlich zwangsläufigen Schwierigkeiten beim Neuanfang wollen die Neusser mit Geschlossenheit bewältigen. „Alle“, fordert Kendall und meint damit Verein wie Fans gleichermaßen, „alle müssen den Weg mitgehen und Verständnis haben, dass es sicher nicht gleich so läuft, wie man es bei den Tigers so lange gewohnt gewesen ist.“

Spielerische Defizite soll sein Team zunächst vor allem durch Mentalität kompensieren. „Alle müssen Bock haben. Ich möchte Leidenschaft, Leidenschaft und noch einmal Leidenschaft. Damit kann man viel erreichen“, lautet sein Credo. Natürlich strebt Kendall auch individuelle Verbesserungen seiner Schützlinge an. „Ich möchte, dass wir Spielintelligenz entwickeln, im Spiel intuitiv richtige Entscheidungen treffen und mutig sind“, erläutert der Headcoach seine Etappenziele für die Arbeit mit den Tigers.

Sorgen um den Klassenerhalt macht sich Kendall ungeachtet der umwälzenden Veränderungen im Tigers-Kaders praktisch

keine. „Einige Teams sind nach der langen Pause sicherlich schwer einzuschätzen, aber ich bin sicher, dass wir das schaffen, wenn wir es richtig machen.“

Auf einen Zeitpunkt für wieder ambitioniertere Zielsetzungen wie den fünften Platz in der zurückliegenden Spielzeit will sich Kendall allerdings noch nicht festlegen: „Diese Mannschaft braucht erst einmal keinen Druck von außen, sondern vor allem Vertrauen und Geduld.“



Bild: Jens Hecker





TOYOTA - 2. DAMEN BASKETBALL BUNDESLIGA NORD

HEIMSPIELE 2021-22

Datum	Zeit	Gastmannschaft
16.10.2021*	17:30	SC Rist Wedel
23.10.2021	17:30	Eintracht Braunschweig
06.11.2021	17:30	ALBA Berlin
13.11.2021*	17:30	Young Dolphins Marburg
27.11.2021	17:30	BG 89 AVIDES Hurricanes
11.12.2021	17:30	Bender Baskets Grünberg
15.01.2022	17:30	ChemCats Chemnitz
29.01.2022	17:30	Panthers Academy Osnabrück
12.02.2022	17:30	BBZ Opladen
05.03.2022	17:30	USV VIMODROM Baskets Jena
19.03.2022	19:30	Vfl. AstroLadies Bochum

Folge uns auf Facebook und Instagram: **TG NEUSS** Schorlemerstr.131a 41464 Neuss www.tg-neuss.de

Elmar-Frings-Sporthalle
 Bergheimer Str. 223, 41464 Neuss
 *Sporthalle Allerheiligen, Am alten Bach

Interview mit Max Hartung

„Bedeutung von Athleten als Vorbilder für die Gesellschaft deutlich machen“

Max Hartung gehörte viele Jahre zu den Aushängeschildern des Leistungssports im Rhein-Kreis Neuss. Der frühere Fecht-Weltmeister legte nach den Olympischen Spielen seinen Säbel aus der Hand und wechselte zur Sportstiftung NRW auf den Sessel des Geschäftsführers. Mit dem Top Magazin Rhein-Kreis Neuss sprach der 31-Jährige über sein letztes Wettkampferlebnis, seinen Rollentausch und seine neuen Ziele.

Top Magazin: Herr Hartung, am 1. September haben Sie Ihr neues Amt als Geschäftsführer der Sportstiftung NRW in Köln angetreten. Haben Sie sich schon einleben können?

Max Hartung: Zugegebenermaßen noch nicht so richtig. Ich glaube auch, dass das noch niemand nach den ersten Tagen erwarten kann. Wichtig war für mich zunächst, dass ich freundlich aufgenommen worden bin.

Ihr letzter Wettkampf bei den Olympischen Spielen liegt noch nicht lange zurück. Haben Sie Ihre vielen Jahre als aktiver Athlet schon verarbeiten und hinter sich lassen können?

Für mich fühlt es sich zurzeit an wie in den vergangenen Jahren in der Saisonpause nach großen Wettkämpfen. Ich denke, es wird noch etwas komisch für mich sein, wenn die ersten Wettkämpfe im Fechten wieder beginnen und ich zuhause merke, dass ich nicht mehr dabei bin.

In Tokio waren Sie noch mittendrin. Wie blicken Sie mit etwas Abstand auf Olympia zurück?

Es waren sehr ungewöhnliche Spiele. Bei den Wettbewerben waren keine Zuschauer erlaubt, wir konnten nicht zu den anderen Sportarten und nicht in der Stadt unterwegs sein wie bei vorherigen Sommerspielen. Unser Fokus war ausschließlich auf unsere Wettkämpfe gerichtet. Im Einzel ist es für mich leider nicht so gut gelaufen, aber mit der Mannschaft haben wir durch das Halbfinale auch ohne Medaille einen guten Abschluss geschafft. Für mich persönlich war das nach meiner langen Karriere ein guter Abschluss.

Sie haben die ungewöhnlichen Rahmenbedingungen in Tokio angesprochen. Die Austragung der Spiele trotz der Corona-Pandemie war im Vorfeld alles andere als unumstritten. War es aus Ihrer Sicht richtig, Olympia unter diesen Umständen stattfinden zu lassen?

Ich bin kein Experte, wie sich die Spiele auf die Situation in Japan selbst ausgewirkt haben. Persönlich fand ich es trotz allem ganz toll, und ich bin dankbar dafür, dass die Spiele stattgefunden haben. Nach eineinhalb Jahren Vorbereitung noch einmal alles in einen Wettkampf reinlegen zu können, war für mich sehr wichtig. Ich glaube, wenn Olympia nicht stattgefunden hätte und meine Karriere einfach so geendet hätte, wäre ich in ein richtiges Loch gefallen.



Bilder: Deutscher Fechter-Bund / Augusto Bizzi

Nun haben Sie den buchstäblichen Seitenwechsel aus dem Lager der Aktiven zu den Funktionären vollzogen. War das schon länger Ihr Plan?

Nein, der Plan war das nicht. Aber als meine neue Position bei der Sportstiftung NRW ausgeschrieben wurde, habe ich mich beworben, weil ich glaube, dass die Begleitung und Unterstützung von Athleten wirklich zu mir passt.

Nicht zuletzt als Präsident der Aktivenorganisation „Athleten Deutschland“ waren Sie eines der Gesichter der deutschen Sportler. Welches Profil möchten Sie in ihrer neuen Rolle entwickeln?

Ich möchte zunächst den Athleten viel zuhören, um mir ein Bild über ihre unterschiedlichen Situationen machen zu können, wie wir sie bei der Sportstiftung NRW bestmöglich unterstützen können – und dann eine Strategie für die Zukunft entwickeln.

Sie haben sich vor Ihrem Amtsantritt sicher einige Gedanken über Ihre Aufgabe gemacht. Welche Akzente möchten Sie setzen?

Der enge Kontakt zu den Athleten, den ich ja schon habe, wird in jedem Fall bestehen bleiben. Ich möchte eng mit den Aktiven zusammenarbeiten. Weil ich schon einige Erfahrungen mitbringe, hoffe ich schon, wichtige Impulse setzen und gute Ideen einbringen zu können. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat gesagt, dass die Organisationen im Sport die Aufgabe hätten, den Athleten zu dienen. Ich meiner neuen Funktion möchte ich dazu beitragen, die große Bedeutung der Athleten als Vorbilder für unsere gesamte Gesellschaft deutlich zu machen. Das steht leider noch zu wenig im Fokus.

Als Aktiver haben Sie oft Kritik an Funktionären geübt, jetzt sind Sie selbst einer. Müssen Sie sich an diesen Rollentausch erst noch gewöhnen?

Ich habe ja nie Kritik um der Kritik Willen geübt, sondern

immer auch Vorschläge für Verbesserungen gemacht. Bei „Athleten Deutschland“ habe ich schon gelernt, dass man Veränderungen nicht alleine erreichen kann, sondern immer nur in einem Zusammenspiel. Ich freue mich sehr über die Gestaltungsmöglichkeiten durch meine neue Aufgabe.

Nach Ihren großen Erfolgen hatten viele damit gerechnet, dass Sie eine Trainer-Laufbahn einschlagen. Kam das für Sie nicht in Betracht?
Doch, schon. Ich kann mir weiterhin vorstellen, den Säbel in der Hand zu halten und Kindern beizubringen, was ich gelernt habe.

Im Rhein-Kreis Neuss gehörten Sie viele Jahre zu den herausragenden Athleten. Wird man Sie auch künftig weiterhin in der Region antreffen?

Sicherlich. Der Kontakt nach Dormagen wird nicht abreißen, dazu sind wir nach den langen Jahren viel zu sehr miteinander befreundet. Nach Neuss werde ich zum Rhein-Kreis, zur Stiftung Sport und zu Partner.Sport.Bildung weiter einen guten Draht haben, das wird durch meine neue Position automatisch so bleiben.

Ein Thema in der Region war bis zum Frühjahr auch eine Einbindung in das Rhein-Ruhr-Projekt „Olympia 2032“. Würden Sie trotz des Zuschlags für Australien Pläne für einen neuen Anlauf unterstützen?

Ich weiß aus eigener Erfahrung, dass für die Athleten Wettbewerbe im eigenen Land und vielleicht sogar vor der eigenen Haus-



Bild: Sportstiftung NRW

türe etwas Großartiges sind. Wir werden in NRW und Düsseldorf schon 2023 durch die Invictus Games der Kriegsversehrten und 2025 durch die Studenten-Weltspiele Universiade große Events haben, durch die Sport in seinem vielen Facetten für alle Menschen in der Region erlebbar wird. Das ist wichtig – für den Sport und die Aktiven.

Vielen Dank Herr Hartung. Wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft viel Erfolg.
Das Interview führte Dietmar Kramer.

anzeige

DER MUSKEL ALS „HERZLICHER HELFER“

von Experten Allianz für Gesundheit e.V.

Eine der Haupttodesursachen heutzutage sind kardiovaskuläre Erkrankungen. Dazu zählen beispielsweise Herzinfarkte, Bluthochdruck, etc., welche uns früher und häufiger Sterben lassen. Eine Hauptursache dafür ist Bewegungsmangel sowie Überernährung und das dazu führende Übergewicht und Fettleibigkeit. Damit verbunden sind die inflammatorischen (entzündungstreibenden) Botenstoffe aus dem viszeralen Fett, die Adipokine genannt werden.

Diese Adipokine können Entzündungen in der Arterienwand hervorrufen, welche als „der Hauptauslöser“ bei der Entstehung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen gelten. Da Training durch die Ausschüttung von Myokinen, wie Interleukin-6 (IL-6), entzündungshemmende Effekte der Muskulatur hervorruft, ist ein Schutz vor atherosklerotischen Erkrankungen sehr wahrscheinlich. Neben IL-6 hat das Myokin Follistatin-like 1 (FSTL1) bei Herz-Erkrankungen eine wichtige gesundheitsfördernde Funktion für unser Herz. Es stimuliert die Funktion von Endothelzellen die unter anderem eine wichtige Rolle bei der Blutdruckregulation spielen. So hat auch dieses Myokin einen schützenden Effekt auf unser Herz. ■

lifdt

IN PRIVATER ATMOSPHÄRE BIOVORSORGE

UNSER SYSTEMATISCHES TRAINING WIRKT VIELEN ZIVILISATIONSKRANKHEITEN UND BIOLOGISCHEN RISIKOPROZESSEN MAXIMAL ENTGEGEN. **UNKOMPLIZIERT UND AUTOMATISCH.** DIE GANZHEITLICHE SICHERSTELLUNG TRAININGSRELEVANTER FAKTOREN IST DABEI VON BESONDERER BEDEUTUNG. NOBELPREISWISSEN UND MEHR: **LIFDT-FITNESS-NEUSS.DE/BIOVORSORGE**

LIFDT BOUTIQUE 41460 NEUSS
FRIEDRICHSTR. 26 | BIOVORSORGE.DE



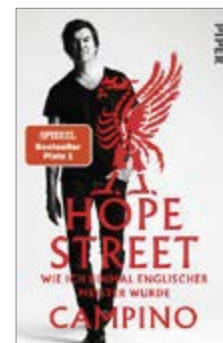
Buchtipps von Sebastian Ley

„Mein Fehler war, immer die Bücher zu öffnen.“

(Jack London)

Bild: leffleur | stock.adobe.com

Bücher gibt es seit Jahrhunderten, zu allen Themen und für alle Zielgruppen. Wer einmal dem Lesen „verfallen“ ist, der kommt nicht mehr davon los. Ob das so schlimm ist? In dieser Ausgabe gibt es eine Auswahl für alle, bunt gemischt, etwas Neues, etwas Altes, für Kinder, eine Autobiografie – schaut es euch an und sucht euch einen Schmöcker für die Herbstzeit aus!



Campino: Hope Street. Wie ich einmal englischer Meister wurde.

Wer weiß, dass der Tote-Hosen-Sänger Campino seit frühester Kindheit leidenschaftlicher Fan des FC Liverpool ist? Dieses Buch berichtet vom Fanleben des Punkrockers, dessen Mutter aus England stammt, der Heimat der „Reds“. Ein Buch, das vor allem Fußballfans gut lesen können – alles dreht sich um das Spiel der Spiele, die Kapitel sind nach Fußballpartien strukturiert. Auch Anhänger der Toten Hosen bekommen hier einige Einblicke, die nicht allgemein bekannt sind. Spannend ist etwa die Freundschaft des Düsseldorfers Campino zum deutschen Starcoach der Liverpools, Jürgen Klopp, mit dem Campino nach dem verlorenen Champions-league-Finale 2018 einen eigens komponierten Songtext intonierte.

Fazit: Lesenswert für Fußball- und Hosenfans.

Piper-Verlag | 368 Seiten | Hardcover | 22,- Euro



Werner Holzwarth und Stefanie Heschke: Ich wär so gern...dachte das Erdmännchen

Wer wäre nicht gerne einmal jemand anderes? Das Erdmännchen will mal ein Bär, mal ein Schimpanse, mal ein Löwe sein. Dann wäre es wahlweise stark, furchterregend und lustig.

Was das Erdmännchen nicht weiß: Die anderen Tiere wollen auch jemand anderes sein – nämlich das Erdmännchen! Eine Geschichte davon, dass es sinnvoll ist, auch die andere Seite zu sehen und sich selber zu akzeptieren.

Das Vorlesen dauert nicht lange und ist durch die schöne Bebilderung toll für Kinder ab zwei Jahren.

Beltz & Gelberg | 39 Seiten | Softcover | 6,50 Euro



Bodo Hombach (Hrsg.): Heimat & Macht:

Von Arnold bis Rau, von Clement bis Laschet – Eine kurze Landesgeschichte

Wie die Wahl ausgefallen ist, wissen wir zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht. Wer jedoch in die Gedankenwelt des Kanzlerkandidaten aus NRW eintauchen will, für den lohnt sich unbedingt diese Lektüre. Nicht nur Laschet, vor allem auch alle anderen Ministerpräsidenten seit Gründung unseres „Bündelstaates“ Nordrhein-Westfalen werden porträtiert. Ein perfekter Überblick über NRW und seine (Macht-)Politik, bevor wir hier an Rhein und Ruhr bald unseren nächsten Ministerpräsidenten bekommen!

Eine Muss-Lektüre für nordrhein-westfälische Politikinteressierte!

Tectum Wissenschaftsverlag | 342 Seiten | broschiert | 24,- Euro

Es wurden Rezensionsexemplare zur Verfügung gestellt.



Jack London: Goldrausch in Alaska

Die andauernde Corona-Pandemie macht das Reisen weiter beschwerlich und Bücher helfen dabei, sich dann doch wieder in die Ferne zu begeben. Es gibt kaum einen besseren Autoren als den Kalifornier Jack London, der mit seinen Welt-Bestsellern „Wolfsblut“, „Der Seewolf“ und „Ruf der Wildnis“ unvergängliche Klassiker geschaffen hat.

Heute gibt es eine Empfehlung, die nicht so bekannt ist: „Goldrausch in Alaska“ – ein spannender und humorvoller Abenteuerroman, der die Entwicklungsgeschichte eines verwöhnten und verweichlichten Journalisten aus San Francisco zum rauen Goldsucher und Schlittenhundeführer beschreibt.

Prädikat: Unbedingt lesenswert!

Anakonda Verlag | 256 Seiten | Hardcover Pappband | 4,95 Euro

Hinweis: Die Urheberrechte der Jack-London-Bücher sind abgelaufen, sodass der bekannte große Online-Buchhändler dieses Werk in englischer Sprache unter dem Titel „Smoke Bellew (English Edition)“ (Smoke ist der Spitzname des Protagonisten) als E-Book für den Preis von 0,00 Euro anbietet.

AUGEN OP LASER

INDIVIDUELLE BERATUNG RUND UMS AUGE

ALLTAG OHNE BRILLE

- RefraktivCentrum**
- LASIKCentrum**
- CataractCentrum**
- AugenÄsthetik**
- MaculaCentrum**



Kompetenz im Auge

Hauck-Rohrbach
augencentren.de



Hauck-Rohrbach Augenärzte
Dr. med. I. Rohrbach
Dr. med. M. Musazadeh

Augencentrum
Bergheimer Str. 426a
41466 Neuss

Privat und alle Kassen

info@augencentren.de

(02131) 74 54 16





RHEINISCHES LANDESTHEATER NEUSS

SPIELZEIT 2021 – 2022

Bild: Marco Piecuch

SHAKESPEARE IN LOVE

(nach dem Drehbuch von Marc Norman & Tom Stoppard)
Der junge Theaterautor William Shakespeare erhält den Auftrag, eine Komödie zu schreiben. Doch viel mehr als der Arbeitstitel »Romeo und Ethel, die Piratentochter« fällt ihm nicht ein. Indem er Henslowes größtem Konkurrenten ebenfalls ein Stück verspricht, wird der Druck noch größer. Doch als sich Will in Viola De Lesseps, die als Mann verkleidet und bereits mit Lord Wessex verlobt ist, verliebt, sind Intrigen und Chaos unumgänglich. Die beste Inspiration für eines der großartigsten Theaterstücke der Weltgeschichte!

ROSI IN DER GEISTERBAHN

(nach dem Bilderbuch von Philip Waechter, empfohlen ab 4 Jahren)
Rosi leidet unter Monsterangst und fasst deshalb den Entschluss, sich ihrer Furcht zu stellen. Doch das ist leichter gesagt als getan. Wird es Rosi gelingen, keine Angsthäslein mehr zu sein? Und welche Rolle spielt dabei die titelgebende Geisterbahn? Eine spannende Heldengeschichte, die dazu ermutigt, sich nicht einschüchtern zu lassen.

ab 28. Oktober 2021

ROTKÄPPCHEN UND HERR WOLFF

(von Sergej Gölßner, empfohlen ab 6 Jahren)
Als bekannt wird, dass ein Wolf ins Dorf gekommen ist, gerät der ganze Märchenwald in Panik. Der Jäger soll den Wolf zur Strecke zu bringen. Einzig Rotkäppchen

hat noch Fragen. Was, wenn der Wolf in friedlicher Mission ins Dorf gekommen ist? Rotkäppchen geht der Sache auf den Grund und begegnet dem Wolf, der sich als feiner Herr Wolff aus dem Dunkelwald entpuppt, der seinen Unterhalt mit dem Geschichten erzählen bestreitet und vor allem eins möchte: Den Mond schütteln. Aber das geht nicht alleine ...
Sergej Gölßners Übersetzung räumt Vorurteile aus dem Weg, stellt Klischees auf den Kopf und ist dabei lustig und liebevoll.

ab 05. November 2021

WOYZECK@WhiteBoxX

(nach Georg Büchner)
Um seine Freundin Marie und ihr Kind finanziell zu unterstützen, bietet sich der Soldat Woyzeck seinem Hauptmann als Diener an und er verkauft seinen Körper zu medizinischen Experimenten. Entfremdet, unterdrückt, entkräftet – und auch noch von Marie betrogen – sieht Woyzeck als einzige Möglichkeit zur Wiederherstellung seiner Person den Mord an Marie.
In der WhiteboxX werden wir nicht nur Georg Büchners als Fragment überliefertes Drama auf die Bühne bringen, sondern uns von seiner überbordenden Emotionalität berühren lassen.

ab 06. November 2021

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

(von Patrick Barlow nach Charles Dickens)
Regisseurin Susi Weber macht den Weihnachtsklassiker rund um den hartherzigen

Geizkragen Ebenezer Scrooge mit Fantasie, Puppenspiel, Comedy und mit allen denkbaren Weihnachtshits zu einer Sternstunde des Familientheaters.

VOR SONNENAUFGANG

(nach Gerhart Hauptmann)
Durch Heirat hat Thomas Hoffmann seinen sozialen Aufstieg gesichert. Als sein Studienfreund ihn besucht, entbrennt zwischen dem rechtspopulistischen Unternehmer und dem linken Journalisten ein Streit, der die gesellschaftliche Zerrissenheit, die zunehmende Radikalisierung von Positionen und den Verlust von Menschlichkeit und Solidarität offenbart.
Der vielfach ausgezeichnete Dramatiker Ewald Palmethofer hat Hauptmanns Werk mit klarer und moderner Sprache in unsere soziale Realität übertragen.

ab 29. Januar 2022

EWIG JUNG

(von Erik Gedeon) Songdrama
Das Stück nimmt uns mit auf eine Zeitreise. Auf der Bühne trifft sich das Ensemble des Rheinischen Landestheaters als Altenheimgruppe, zum christlichen Gesangsnachmittag. Kaum sind sie einen Moment allein, lassen sie besonders in musikalischer Hinsicht ihre Sternstunden längst vergangener BühnENZEITEN wieder aufleben. Denn sie sind im Herzen ewig jung und singen bis der Arzt kommt. Oder vielmehr die zum Spaßverderben geborene Betreuerin. Mit Songs wie „Forever

Young“, „I Will Survive“ und „Born to Be Wild“ feiern die Alten schamlos das Leben.

ab 10. März 2022

AM ENDE DES TAGES

(von Olivier Garofalo) Schauspiel
Die junge Aktivistin Andrea Julius erlangt mit ihren Protestaktionen überregionale Bekanntheit. Doch unbeabsichtigt hat sie einen wütenden Mob heraufbeschworen. Lautstark und gewaltbereit fordern Bürger*innen die Schließung nationaler Grenzen. In einer Talkshow will Andrea sich erklären. Allerdings verfolgt die intrigante Fernsehmoderatorin eigene Pläne: Neben Andrea hat sie noch Bürgermeisterin Susanne Müller und den Schlachthofbesitzer Norbert Leuchten eingeladen, um eine große Enthüllungsshow vor laufender Kamera zu inszenieren. Seltsam ist: es gibt außer den vier Anwesenden kein Fernsehteam. *RLT-Hausautor Olivier Garofalo entwirft ein spannendes und hochpolitisches Drama mit Sogwirkung.*

ab 19. März 2022

DER TRAFIKANT

(nach dem Roman von Robert Seethaler)

„Mit Frauen ist es wie mit Zigarren: Wenn man zu fest an ihnen zieht, verweigern sie den Genuss“, ist einer der Ratschläge, die Sigmund Freud dem jungen Franz mit auf den Weg gibt. Doch Franz kennt sich weder mit Zigarren, noch mit Frauen aus. Kürzlich ist er nach Wien gezogen, um beim Trafikanten Trsnjek zu arbeiten. Franz lernt Anezka kennen und träumt wirres Zeug. Ist das Liebe? Da auch für Freud das weibliche Geschlecht ein großes Geheimnis ist, kann er Franz nicht helfen. Und viel Zeit bleibt nicht: Die dramatische politische Entwicklung im Wien der Dreißigerjahre raubt den Menschen zusehends Mitgefühl und Verstand. Trsnjek wird verhaftet und plötzlich ist Franz der Trafikant.

ab 26. März 2022

WORTLOS · LICHTER DER GROßSTADT

(nach dem Film von Charlie Chaplin)
Charlie Chaplins Stummfilmklassiker „Lichter der Großstadt“ besticht durch grandiose Situationskomik und herzerwärmende zwischenmenschliche Gesten – genau das Richtige für unsere RLT-Reihe „WORTLOS“!

CITY LIGHTS © Roy Export S.A.S. Charlie Chaplin™ is a trademark and/or service mark of Bubbles Inc. SA, used with permission.

ab 14. Mai 2022

DIE RATTEN

(von Gerhart Hauptmann)

Wer sagt, dass nur das Leben der feinen Leute auf die Bühne gehört? Erich Spitta protestiert dagegen und legt sich mit seinem Schauspiellehrer an. Von den klassischen Idealen der dramatischen Kunst gänzlich überzeugt, beschimpft dieser den Schüler als Ratte – schließlich nage seine Kritik am mühevoll errungenen politischen und künstlerischen Status quo. Nicht auszumalen, wenn das Schicksal von einfachen Menschen auf der Bühne verhandelt würde! Während dieser Debatte, die sich im Dachgeschoss eines Berliner Mietshauses ereignet, spielen sich im unteren Stockwerk tatsächlich die existenziellen Probleme der sozial Schwachen ab. Frau John überzeugt die in Not geratene Paulina Piperkarcka von einem folgenschweren Handel: Sie kauft der ungewollt schwangeren und verlassenen Frau das Kind ab und gibt es fortan als ihr eigenes aus. Eine verhängnisvolle Entscheidung, die nicht nur sie selbst ins Unglück stürzt ...

RHEINISCHES LANDESTHEATER NEUSS

»Wie schwer ist Empathie?«

20
21

Seid
empathisch!

20
22

SHAKESPEARE IN LOVE
nach dem Drehbuch von Marc Norman & Tom Stoppard
SA 11 SEP 2020
Schauspielhaus

ROSI IN DER GEISTERBAHN
nach dem Bilderbuch von Philip Waechter
SO 19 SEP 2021
Studio

ROTKÄPPCHEN UND HERR WOLFF
Uraufführung von Sergej Gölßner
DO 28 OKT 2021
Schauspielhaus

WOYZECK@WHITEBOXX
nach Georg Büchner
FR 05 NOV 2021
Studio

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE
Deutschsprachige Erstaufführung von Patrick Barlow nach Charles Dickens
Deutsch von Ulrike Syha
SA 06 NOV 2021
Schauspielhaus

EWIG JUNG
von Erik Gedeon
SA 29 JAN 2022
Schauspielhaus

AM ENDE DES TAGES
Uraufführung von Olivier Garofalo
DO 10 MÄR 2022
Studio

DER TRAFIKANT
nach dem Roman von Robert Seethaler
SA 19 MÄR 2022
Studio

LICHTER DER GROßSTADT
nach dem Film von Charlie Chaplin
SA 26 MÄR 2022
Schauspielhaus

DIE RATTEN
von Gerhart Hauptmann
SA 14 MAI 2022
Schauspielhaus

!?

RHEINISCHES LANDESTHEATER NEUSS

Spielzeit 2021/2022
Intendantin: Caroline Stolz

rlt-neuss.de

Die Spielzeit 2021/2022 der Deutschen Kammerakademie Neuss

Vorsichtig optimistisch ist die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein (dkn) für die neue Spielzeit. Mit der Stadthalle hat die dkn einen Veranstaltungsort gefunden, in dem genug Raum für Publikum und Orchester ist, um auf eventuelle Verordnungen angemessen reagieren zu können, damit so viel wie zurzeit möglich konzertiert werden kann.



Bild: Daniel Ziegert

Die bewährte Doppelspitze, bestehend aus der Künstlerischen Leiterin Isabelle van Keulen und dem Chefdirigenten Christoph Koncz, hat facettenreiche Programme für die neue Spielzeit gestaltet, die sie im Zusammenwirken mit Gästen von internationalem Renommee realisieren werden. Meilensteine der Musikgeschichte erklingen ebenso wie Raritäten, wahre Entdeckungen aus Vergangenheit und Gegenwart.

Den Auftakt der kommenden Saison schlägt Chefdirigent Christoph Koncz, der aus diesem Anlass die von der ECHO Organisation als „Rising Star“ ausgezeichnete Nathalie Milstein zur Aufführung

des zweiten Klavierkonzertes von Ludwig van Beethoven eingeladen hat.

Anschließend geleiten die niederländische Stargeigerin Isabelle van Keulen und die immer wieder betörenden Streicher der Deutschen Kammerakademie Neuss in die Regionen „Zwischen Europa und Kaukasus“, wo wir dem lettischen Komponisten Peteris Vasks und seinem armenischen Kollegen Tigran Manсурian begegnen werden.

Der französische Cellist und Dirigent Marc Coppey – in Neuss kein Unbekannter mehr – wird inmitten der beiden Klassiker Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart ein Werk des vielgespielten Gegenwarts-komponisten Wolfgang Rihm vorstellen.

Große Beachtung findet derzeit auch der Brite Max Richter, der sich vor wenigen Jahren auf äußerst raffinierte und virtuose Weise mit Antonio Vivaldis Vier Jahreszeiten auseinandergesetzt hat: Seine „Neukomposition“ verleugnet das Vorbild an keiner Stelle, betrachtet die Musik aber aus Sicht des 21. Jahrhunderts und bietet ein von Anfang bis Ende zündendes Hör-

erlebnis, das durch die Amerikanischen Jahreszeiten des amerikanischen „Klassikers“ Philip Glass auf überzeugende Weise beantwortet wird. Isabelle van Keulen wird beide Konzertwerke in bewährter Weise von der „Stehgeige“ aus dirigieren.

Den Schlusspunkt der neuen Saison setzt Christoph Koncz, der sich schon jetzt darauf freut, mit der Pianistin Elena Bashkirova das Klavierkonzert C-dur KV 415 von Wolfgang Amadeus Mozart zu exekutieren – eines jener drei frühen Wiener Werke, mit denen der Verfasser nach eigener Aussage den Kennern „Satisfaction“ gab, während die „Nichtkenner damit zufrieden sein müssen, ohne zu wissen warum.“

Beim allen Konzerten gilt die GGG-Regel (getestet, geimpft oder genesen), bitte bringen Sie einen Nachweis mit. Der Vorverkauf für Einzelkarten beginnt ca. drei Wochen vor dem jeweiligen Konzert. Der jeweilige Vorverkaufsstart wird in den Medien rechtzeitig bekannt gegeben. Tickets können über die Karten-Hotline unter 02131-5269 9999 oder online über www.deutsche-kammerakademie.de bestellt werden (zuzüglich Service- und Versandkosten). Veranstaltungsort: Stadthalle, Selikumer Str. 25, 41460 Neuss



Deutsche Kammerakademie
Neuss am Rhein

Freuen Sie sich auf ein großartiges Programm Unsere Abonnementkonzerte 2021/22



© Eduardus Lee

Endlich Beethoven!
So | 24. Oktober 2021
Stadthalle Neuss



© Adrien Hippolyte

Mehr als Klassik
So | 21. November 2021
Stadthalle Neuss



© Nikolaj Lund

Seasons!
So | 23. Januar 2022
Stadthalle Neuss



© Nikolaj Lund

Zwischen Europa und Kaukasus
So | 13. März 2022
Stadthalle Neuss



© Florian Kolmer

Moz-ART
Sa | 09. April 2022
Stadthalle Neuss



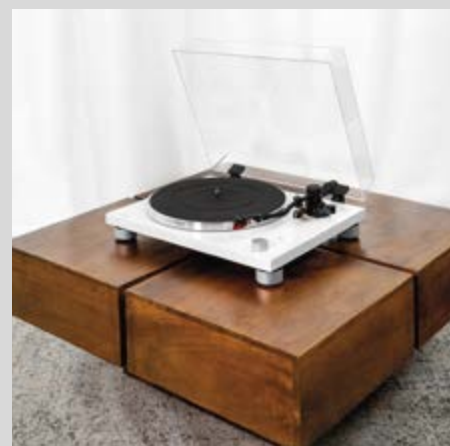
© Nikolaj Lund

Mozarts Grandezza
So | 22. Mai 2022
Stadthalle Neuss

anzeige

Der mehrfach ausgezeichnete Schallplattenspieler PLATINUM aus der Neusser Klangschmiede sonoro verbindet erstklassigen Klang mit edlem Design. Der Clou: Der PLATINUM lässt sich via Bluetooth mit nahezu jeder Audioanlage verbinden.

sonoro.com



Hören. Erleben. Genießen.

Jetzt die Saisonbroschüre anfordern unter info@deutsche-kammerakademie.de
www.deutsche-kammerakademie.de



LOÏE FULLER SUPERSTAR

Tänzerin aus Licht und Farbe



Jules Chéret, La danse du feu, 1897
© Kunstbibliothek der Staatlichen Museen zu Berlin -
Preußischer Kulturbesitz | Fotograf: Dietmar Katz

Loïe Fuller (1862-1928) war eine der faszinierendsten und innovativsten Künstlerinnen des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts. 1892 gelang der gebürtigen Amerikanerin mit dem von ihr kreierten Serpentinanz im berühmten Pariser Folies-Bergères der Durchbruch. „La Loïe“ wurde über Nacht zum gefeierten Superstar und avancierte alsbald zur Muse der Pariser Avantgarde und zum It-Girl der Belle Époque. Zum Kreis ihrer Freunde und Bewunderer zählten einige der bedeutendsten Künstler, Schriftsteller und Wissenschaftler ihrer Zeit, darunter Auguste Rodin, Thomas Edison, Pierre und Marie Curie sowie Stéphane Mallarmé.

Die zukunftsweisenden Choreografien und technischen Innovationen der Ausnahmekünstlerin im Bereich von Tanz, Licht- und Bühnendesign – Fuller verwendete etwa als erste elektrisches Licht – sowie im Film nahmen grundlegende Elemente der Medien- und Performancekunst des 20. Jahrhunderts vorweg und beeinflussten nachhaltig viele Maler, Bildhauer, Schriftsteller, Theater- und Filmregisseure ihrer Zeit.

Rund 120 ausgewählte Exponate – darunter Skulpturen, Fotos, Grafiken, Filme und Werbeplakate – spiegeln die breite und folgenreiche Rezeption Fullers in der Kunst des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts wider.

Eröffnung der Ausstellung: 07. November 2021, 11.30 Uhr
CLEMENS SELS MUSEUM NEUSS | Am Obertor | 41460 Neuss | www.clemens-sels-museum-neuss.de



François-Raoul Larche, Tischlampe "Tänzerin Loïe Fuller", um 1900, Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK) | © Rheinisches Bildarchiv Köln
Fotograf: Marion Mennicken

INTERNATIONALE TANZWOCHEN NEUSS

Mit der kommenden Saison der Internationalen Tanzwochen Neuss kommt hoffentlich wieder in Bewegung, was in der Spielzeit 2020/21 zum Stillstand gebracht werden musste: Viele der Compagnien, die im vergangenen Jahr eingeladen waren, haben sich für Nachholtermine gewinnen lassen und werden die Fans des modernen Tanzes in der Neusser Stadthalle begeistern.

Den Auftakt am 27. Oktober 2021 gestaltet die Kamea Dance Company, eine der renommiertesten zeitgenössischen Tanzcompagnien Israels, die nun erstmals bei uns in Neuss zu sehen sein wird. Gezeigt wird Tamir Ginz' „Rage“ als Europapremiere!

Am 13. November 2021 gastiert Eric Gauthiers fabelhaftes Ensemble Gauthier Dance der Dance Company Theaterhaus Stuttgart mit „The Dying Swans Live Experience“ in der Stadthalle, einer Mischung aus Tanz, Film und Lecture. Zwei Wochen später, am 30. November 2021, kommt die einzigartige Martha Graham Dance Company aus New York an den Rhein. Auf dem Programm stehen drei Choreographien von Martha Graham sowie die Deutschlandpremiere von „Umbra“, der jüngsten Kreation von Andrea Miller, Choreographin und künstlerische Leiterin von Gallim Dance.

Nach dem erfolgreichen Gastspiel in Neuss vor vier Jahren wird die National Dance Company Wales am 8. Dezember 2021 mit gleich drei Deutschlandpremierer wieder bei den Internationalen Tanzwochen erwartet.

Mit Spannung dürfen wir dem Neusser Debüt der Tanzcompagnie DantzaZ entgegensehen, die am 21. Januar 2022 aus dem baskischen Errenteria anreist und mit ihrem vierteiligen Programm „Growing young“ verschiedene Aspekte der „ewigen Jugend“ und der zwischenmenschlichen Beziehungen beleuchtet.

Zum Abschluss der Saison am 9. März 2022 ist die Compagnie Hervé Koubi wieder zu Gast in Neuss – und verspricht eine virtuose und spektakuläre Vorstellung mit ihrem Erfolgsstück „Ce que le jour doit à la nuit“.

Informationen zum Programm, den jeweils geltenden Hygienevorschriften und Zugangsregelungen sowie dem Kartenvorverkauf finden Sie auf der Webseite. Tickets zu den Tanzwochen können ab dem 11. Oktober 2021 über die Karten-Hotline 02131 526 999 99 oder online bestellt werden.

Alle Infos: www.tanzwochen.de.

DAS PROGRAMM 2021/2022

- 27.10.2021**
20 UHR
KAMEA DANCE COMPANY, BEER SHEVA

Bild: Kfir Bolotin
- 13.11.2021**
20 UHR
GAUTHIER DANCE// DANCE COMPANY THEATERHAUS STUTTGART

Bild: Jeanette Bakk
- 30.11.2021**
20 UHR
MARTHA GRAHAM DANCE COMPANY, NEW YORK

Bild: Brigid Pierce
- 08.12.2021**
20 UHR
NATIONAL DANCE COMPANY WALES, CARDIFF

Bild: Rhys Cozens
- 21.01.2022**
20 UHR
DANTZAZ, ERRETERIA

Bild: Blanca Razquin
- 09.03.2022**
20 UHR
COMPAGNIE HERVÉ KOUBI, CANNES/CALAIS/ BRIVE

Bild: Nathalie Sternalski

Wir suchen **Volunteers für den 42. Internationalen Hansetag in Neuss.**

Vom 26. bis 29. Mai 2022 findet in Neuss der Internationale Hansetag statt. **Dafür suchen wir DICH!**

Du bist über 18 Jahre alt, kannst Dich auf deutsch, englisch und gerne auch in weiteren Sprachen mit den internationalen Gästen unterhalten und sie in Neuss herzlich willkommen heißen.

42. INTERNATIONALER HANSETAG NEUSS
26.-29. MAI 2022

Der Igel in seinem Modischen Stachelkleid



Bild: COATESY - stock.adobe.com

Auf der ganzen Welt gibt es 24 verschiedene Arten der kleinen Säugetiere. Der bekannteste Igel ist der Braunbrustigel, der in Deutschland und fast ganz Europa verbreitet ist. Der Igel ist mit seinem typischen Stachelpelz unverwechselbar. Wer freut sich nicht, wenn er auf dem Nachhauseweg am Wegesrand oder im eigenen Garten einen kleinen Igel rascheln hört? Was können wir für die kleinen Stachelpelze mit den Knopfaugen tun und woran erkennt man, ob ein Igel Hilfe braucht?

Text: Nicole Barendt-Ley und Fabian Flintz

Er verirrt sich gern in unsere Gärten und sucht dort einen sicheren Unterschlupf. Entgegen einiger Vorurteile sind Igel absolut nützlich für jeden Gartenbesitzer, denn sie fressen

Insekten und Schnecken und sind sozusagen ein natürliches Pflanzenschutzmittel. Für das Gemüse oder die Geranien interessieren sie sich nicht.

Igelhilfe im Herbst

Im Herbst können wir dem Igel helfend unter die Arme bzw. Stacheln greifen. Wer möchte, kann ein kleines Igelhäusschen bauen. Das ist ein tolles Projekt um Kinder an das Thema Natur und Garten heranzuführen. Am Ende muss das Haus auch nicht perfekt aussehen. Ein kleiner Unterschlupf mit Blättern gepolstert – da wird sich der Igel wohlfühlen. Wer aber nicht so viel Zeit hat oder handwerklich nicht so begabt ist, lässt einfach Hohlräume zum Beispiel unter dem Gartenhaus offen. Auch locker aufgestapelte Holzstöße bieten dem Igel ein gutes Versteck. Natürlich muss Ihr Zaun auch igeldurchlässig sein, sonst kommt der stachelige Mitbe-



Bild: Vera Kurtevaserova - stock.adobe.com

wohner nicht in den Garten rein oder wieder raus.

Decken Sie auch alle potenziellen Fallgruben wie Baugruben, Kellerschächte und auch Schwimmbecken ab oder bauen den Kleintieren eine Rampe.

Füttern ja oder nein?

Im Sommer wenn es heiss ist, hilft eine flache mit Wasser gefüllte Schale nicht nur den Igel, sondern auch Insekten und Vögeln. Das Füttern kann insbesondere am Anfang des Frühlings, im Spätherbst oder bei plötzlichen Kälteeinbrüchen sinnvoll sein. Direkt vor oder nach dem Winterschlaf brauchen die Igel viel Energie und gerade in Stadtnähe finden Igel im Garten nicht genug Futter. Verfüttern Sie Katzenfutter, ungewürztes Rührei oder spezielles Igefutter. Obst und vor allem Milch sind nicht geeignet und kann die Igel sogar krank machen! Das Futter können Sie unter einer umge-

drehten Obstkiste servieren, so ist es vor Vögeln und Katzen geschützt.

Woran erkenne ich ob ein Igel krank ist oder Hilfe braucht?

Igel sind Wildtiere und hervorragend an das Leben im Freien angepasst. Normalerweise kommen sie gut ohne menschliche Hilfe zurecht. Gelegentlich gibt es aber Situationen, in denen sie Hilfe brauchen:

Der größte Feind der Igel sind Autos. Kleinere Igel kommen auch, wenn sie es einmal über die Straße geschafft haben manchmal schwer den hohen Bordstein hoch. Wenn Sie also einen Igel auf der Straße sehen, setzen Sie ihn in Laufrichtung an den Straßenrand. Entfernen Sie ihn nie aus seinem ihm vertrauten Wohngebiet. Igel sind sehr ortstreu und eng mit ihrem Lebensraum verbunden. Jede Zwangsumsiedlung verstört das Tier zutiefst.

Unterernährte Igel haben eingefallene Flanken und eine deutliche Einbuchtung hinter dem Kopf, sie sind insgesamt eher wurstförmig.

Erwachsene Igel, die am Tag herumlaufen, sind meist krank (erkennt man am torkelnden Gang, rollen sich nicht mehr zusammen, sehen schmal und eingefallen aus oder sind apathisch) und sollten umgehend kompetente Hilfe erhalten. Aber Vorsicht! Auch wenn Sie ungewollt einen Igel aufschrecken, wird er auch tagsüber losflitzen und sich ein neues Versteck suchen. Diese Igel brauchen aber keine Hilfe!



Bild: Photo-SD - stock.adobe.com

Fragen Sie Ihre Bestatterin:

„Ist Umweltschutz ein Thema das den Friedhof betrifft?“

Friedhöfe sind Orte, an denen sich die Lebenden mit den Verstorbenen verbunden fühlen. Doch sie sind noch viel mehr als ein Kultur- und Begegnungsraum, sie sind eine artenreiche Insel inmitten der Stadt. Zahlreiche Wildtiere, Insekten und Singvögel finden hier Unterschlupf. Heimische Pflanzen darunter alte Baumbestände, Hecken und Wiesen fungieren als „grüne Lunge“ und Erholungsraum. Nicht nur binden die Pflanzen CO₂, sie speichern Feuchtigkeit und kühlen die Umgebung.

Wir möchten diese Lebensräume erhalten und mit einer nachhaltigen Bestattung zum Umweltschutz beitragen. Schon mit kleinen Entscheidungen kann eine Bestattung nachhaltiger geplant werden: z. B. saisonalem Blumenschmuck, Grabsteine aus regionalem Naturstein, Särge aus nachhaltiger Forstwirtschaft und Urnen aus Naturmaterialien wie Lehm. Das alles geht ohne Verzicht auf Auswahl und Designvielfalt. Wir beraten Sie gerne.



Haben Sie Fragen oder Themenwünsche, dann schreiben Sie mir: kontakt@ihre-bestatterin.de

Bestattermeisterin
Anna Lutter



anzeige



Bilder: privat

Cultivating – Kunst und Garten im Einklang

Ausstellung Thomas Schönauer – CULTIVATING ab 5. September 2021 in Schloss Dyck



Vom 05. September bis 20. Februar 2022 können Besucher in den Gärten von Schloss Dyck ein beeindruckendes Zusammenspiel von zeitgenössischen Skulpturen und kultivierter Natur erleben. Der international bekannte Düsseldorfer Künstler Thomas Schönauer zeigt hier imposante Stahlobjekte aus seiner aktuellen Werkgruppe ‚Cultivator‘.

Die ausladenden, statisch perfekt ausbalancierten Skulpturen greifen das Ambiente des Schlossparks meisterhaft auf und bilden mit den attraktiven Pflanzensembles einzigartige Harmonien. Beim Spaziergang eröffnen sich immer wieder spannende Perspektiven und inspirierende Sichtachsen. Der beeindruckenden Größe und tatsächlichen Schwere des Materials begegnet Schönauer wie gehabt mit größter Präzision in der Formgebung. Anhand ihrer eindeutiger Formensprache faszinieren die Werke dabei gleichermaßen durch ihre Präsenz wie durch ihre überraschend vermittelte Leichtigkeit.

Thomas Schönauer vergleicht sein Wirken mit der Akupunktur, wie sie in Perfektion von chinesischen Ärzten beherrscht wird. Ganz gezielt platziert er seine großvolumigen Stahlskulpturen so, dass neue Energiepunkte entstehen.

Erlebbar sind seine überdimensionalen Werke bereits an vielen öffentlichen Plätzen und privaten Sammlungen von San Francisco bis Hamburg und von Dubai bis Rio de Janeiro – und ab dem 5. September auch in Schloss Dyck. ■

Stiftung Schloss Dyck | Schloss Dyck | 41363 Jüchen | Telefon 02182 - 8240 | www.stiftung-schloss-dyck.de

Im Albert-Einstein-Forum wird wieder gelacht

Das Kaarster Kabarett und Kleinkunst-Programm 3k* im Albert-Einstein-Forum ist das Aushängeschild der Kaarster Kulturlandschaft. Die erste Liga der deutschen Kabarett- und Kleinkunst-Szene trifft sich hier seit über 30 Jahren. Beim 3k* haben die Kleinkunstfans jährlich die Auswahl aus rund 80 Shows der Extraklasse.

In der Pandemie-Phase musste leider auch im AEF pausiert werden. Das Lachen verstummte im sonst so lacherprobten Theatersaal des AEF. Erst Mitte August wurde der Neustart eingeläutet und die Menschen lernten schnell wieder das Lachen. Entsprechend der Vorgaben der Pandemiegesetze wird am Eingang penibel 3G geprüft. Die an den Shows teilnehmenden Menschen werden per Ticketscan erfasst, sodass eine Nachverfolgung im Ernstfall erfolgen kann. Der Ernstfall ist bislang nicht eingetreten.

Beim Betreten des AEF, beim Gang zur Cateringtheke oder zur Toilette ist Mundschutz zu tragen, am Platz ist das Tragen des Mundschutzes freiwillig. Bislang wird der Saal nur zu 50 Prozent gefüllt, so dass Abstände gewahrt werden können.

Ein großes Plus für das AEF ist die neue Belüftungsanlage. Sie pumpt entsprechend der Höhe des CO₂-Wertes und der Temperatur bis zu 17.000 qm Frischluft in den Theatersaal. Die Luftqualität ist so exzellent und die Ansteckungsgefahr über Aerosole wird minimiert. Einem Besuch des Kleinkunstprogramms steht daher nichts mehr im Weg. Kostenfreies Parken am AEF ist gegeben. Die Qualität und das Niveau der Shows ist seit Jahren sehr hoch.

Die Auslastung der Shows lag vor der Pandemie bei fast 90 Prozent. Kulturbereichsleiter Dieter Güssen erklärt die neue Zielsetzung: „Derzeit liegt die Auslastung der Showbesuche deutlich unter den Vor-Corona-Werten. Die Menschen trauen sich offenbar noch nicht in die Theatersäle. Wir müssen jetzt wieder das Vertrauen der Menschen gewinnen, denn wir möchten, dass wir bald wieder zur Normalität zurückfinden.“

Viele ausgefallene Shows werden bis zum Jahresende oder im nächsten Jahr nachgeholt. Wir freuen uns u. a. auf Konrad Beikircher, Guido Cantz, Florian Schröder, Ingo Oschmann und Ingo Appelt. Tickets zu allen Shows sind erhältlich im Kaarster Rathaus, bei Platten Schmidt in Neuss oder auf www.kabarett-kaarst.de. ■



Bild: Leslie Barabasch

THE SHOW MUST GO ON
TOLLE SHOWS & GUTE STIMMUNG IM ALBERT-EINSTEIN-FORUM!

Die meisten abgesagten Shows werden jetzt nachgeholt. Seien Sie dabei, wenn es wieder etwas zum Lachen gibt!

INFOS UND TICKETS UNTER:
WWW.KABARETT-KAARST.DE

*ALBERT-EINSTEIN-FORUM **kaarst***

HOFFMANN'S BALLONSHOP
celebrate special moments

BALLONLIEBE FÜR ALLE
Für die Geburtstagsfeier, als Überraschung, zur Hochzeit, für die beste Freundin, zur bestandenen Prüfung - bei uns findest du eine riesige Auswahl an schönsten Ballons.

ÖFFNUNGSZEITEN

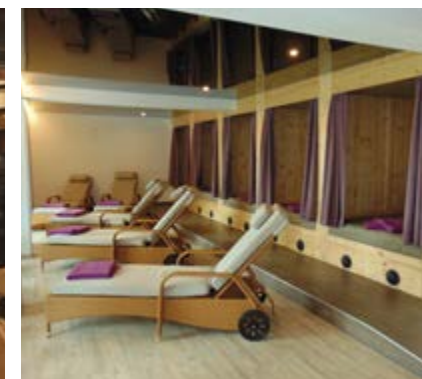
Mo – Do	8.00 – 17.00 Uhr
Fr	8.00 – 18.00 Uhr
Sa	9.30 – 14.00 Uhr

Auch Lieferservice!
Hüngert 5 | 41564 Kaarst
Telefon: 02131-8800-444
hoffmanns-ballonshop.de

[@hoffmannsballonshop](https://www.instagram.com/hoffmannsballonshop)

Hotel Schöne Aussicht

Wohlfühl-Auszeit im Herzen des Schwarzwaldes



HOTEL
Schöne Aussicht

Auf 935 Metern über dem Meer ist man nicht nur der Sonne näher, die Aussicht ist weiter und die Luft ist sauberer. Auch die bekannte badische Gastlichkeit möchte Ihnen mit gutbürgerlicher Küche, Weinkeller und gemütlichem Ambiente zeigen, wie Ihre Tage in der „Schönen Aussicht“ zu den herrlichsten Höhepunkten Ihres Urlaubes werden.

Abschalten ist hier garantiert. Denn acht Kilometer in alle Himmelsrichtungen findet man nichts als den zaubernden Schwarzwald sowie Ruhe und Gelassenheit. Das Haus ist mit 45 gemütlich eingerichteten Zimmern ausgestattet, aufgeteilt in Stamm- & Gästehaus.

Beide Gebäude sind durch eine Schaufenster-Passage miteinander verbunden. Somit gelangt man auch vom Gästehaus im Bademantel bequem zum neuen Wellnessbereich. Auf 970 m² gibt es hier viel zu entdecken. Entspannen Sie im Saunabereich, im 37° C warmen Whirlpool oder bei einer belebenden Massage. Im

4x10 Meter großen Hallenbad finden Sie Badespaß für die ganze Familie. Nehmen Sie eine Auszeit vom Alltag und finden Sie Erholung für Körper, Geist und Seele im Herzen des schönen Schwarzwaldes.

Mögen Sie badische Weinspezialitäten, herzhaftes Wildgerichte aus heimischen Wäldern oder feine Fischvariationen aus nahem Süß- oder fernem Salzwasser? Das Hotel hält alles für Sie bereit, was Ihr Herz begehrt. Wozu natürlich auch das reichhaltige Frühstücksbüfett sowie der Nachmittagskaffee mit leckerer Schwarzwälder Kirschtorte aus eigener Konditorei gehören.

Sie suchen wie viele Sterne das Hotel hat? Ganz einfach: Keine! Nach 40 Jahren immer wieder kehrender Qualitätskontrollen hat sich Familie Duffner, die das Hotel betreibt, bewusst gegen eine erneute Klassifizierung der Dehoga entschieden. „Die Sterne entsprechen nicht mehr unbedingt den Ansprüchen der Reisenden heute. Bei der Klassifizierung

wird nicht bewertet, ob es kostenfreies WLAN gibt oder ob das Frühstück einen Bioanteil hat. Ob das Haus sich auf Allergiker und Gäste mit Lebensmittelunverträglichkeiten einstellen kann. Für uns sind das essenzielle Werte. Und nicht, wie gefordert, ob ein Papierkorb im Zimmer steht oder ein Schuhputzschwamm bereit liegt“, so Familie Duffner.

Und weiter: „Bewertungen auf Trip Advisor, Booking.com, Google oder auf unserer eigenen Seite sind für uns wichtiger und aussagekräftiger. Wir arbeiten regelmäßig an der Qualität, dem Service und am Erscheinungsbild unseres Hauses, um den Ansprüchen an Erholung, Sauberkeit und guter Versorgung unserer Gäste gerecht zu werden. Die Resonanz und Meinung unserer Gäste ist für uns persönlich wesentlich wichtiger, als ein Fragebogen aus 100 Richtlinien zum Punkte sammeln.“

MITMACHEN UND GEWINNEN

Wenn auch Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchten, dann schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an: neuss@top-magazin.de
Teilnahmeschluss ist der 10.12.2021.

Der Gutschein ist nicht übertragbar, nicht bar auszahlfähig. An- und Abreisekosten gehen zu Lasten des Gewinners. Einlösbar in der Vor- oder Nachsaison, nAuV. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich informiert und im **top magazin** Neuss veröffentlicht, seine Adresse zur Gewinnabwicklung elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Teilnehmeradressen findet nicht statt.

GEWINNSPIEL
Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen Aufenthaltsgutschein für 2 Personen über 5 Übernachtungen inklusive Halbpension im Hotel Schöne Aussicht.

Hotel Schöne Aussicht
Schöne Aussicht 1
78132 Hornberg-Niederwasser
Tel.: +49 (0)7833 93690
info@schoeneaussicht.com
www.schoeneaussicht.com



Thomas Gondorf
Versicherungsmakler

Teure Versicherungen?

Unklare Bedingungen?

Kein Deckungskonzept?

Sprechen Sie uns an, wir kümmern uns um Ihre betrieblichen und privaten Versicherungen!

Wir behalten den Überblick!

Mit umfassenden Deckungskonzepten, fairen Bedingungen und günstigen Prämien.

GONDORF
ASSEKURANZ
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Kapitelstraße 24 · 41460 Neuss
Telefon 0 21 31/27 52 27
E-Mail: info@gondorf-assekuranz.de



Pulpo auf Risotto-Spiegel

Zutaten:

- Pulpo | 120 ml Weißwein
- 1 TL schwarzer Malabar-Pfeffer (erhältlich bei der Gewürzmühle Engels)
- 1 TL Fleur de Sel
- 2-3 Lorbeerblätter
- 4-5 Scheiben Zitrone
- frischer Rosmarin und Thymian



Pulpo aus dem Bratschlauch

Pulpo waschen, Kauwerkzeuge entfernen und den kompletten Pulpo mit 120 ml Weißwein, 1 TL schwarzen Malabar-Pfefferkörnern, 1 TL Fleur de Sel, 2 bis 3 Lorbeerblättern, 4 bis 5 Scheiben Zitrone, einem kleinen Zweig Rosmarin und frischem Thymian in einen Bratschlauch geben und bei 180° Grad ca. eine Stunde garen. Den Pulpo herausnehmen, in Stücke schneiden und noch einmal kurz in der Pfanne braten. Mit eurem Lieblingsrisotto servieren. Wir empfehlen ein köstliches Safranrisotto aus der Gewürzmühle Engels – das passt wunderbar.



Tipps der Gewürz-Sommelière:

Malabar Pfeffer „Tigerpfeffer“:

von der indischen Malabarküste, DER Pfefferküste schlechthin. Er schmeckt schön fruchtig und scharf und passt zu Schweine- und Kalbsfleisch, Huhn, Meeresfrüchten und Fisch. Ein echter Kundenliebling und ein „Must have“ im Gewürzregal!

Tagen, wo andere Urlaub machen



Strategiemeetings, Nachwuchsführungskräfte-seminare... Es gibt viele Veranstaltungen, bei denen die Köpfe schwer rauchen und viele Entscheidungen getroffen werden.

Umso wichtiger ist es, dabei einen klaren Kopf zu haben und die Basis der Natur zu nutzen. Direkt am Rhein gelegen, stellt Zons dabei eine kleine Ruheoase zwischen den Großstadtmetropolen Köln und Düsseldorf dar. Neben den klassischen Veranstaltungsräumen bieten Terrassen und Wintergärten im Hotel „Schloss Friedestrom“ Rückzugsmöglichkeiten für Brainstorming, Teambuilding & Co. Soll dabei mehr Bewegung ins Spiel gebracht werden, bieten Bogenschießen oder auch eine geführte Fahrradtour dank der Kooperation mit NiederrheinRad.de den perfekten Rahmen dafür.

Verbinden Sie die Tagung in den Sommermonaten am besten mit dem beliebten Grill & Chill Event, bei dem man staunen darf, was sich alles um und auf dem Grill anbieten lässt!

FAZIT: Man muss im Rhein-Kreis Neuss nicht weit reisen, um zu tagen, wo andere Urlaub machen!

Ab 01.11.21

seit 1997

Ganz lecker Gans

...ob Brust oder Keule

immer LECKER mit eigener Sauce, Maronen, Marzipan-Backapfel, Kartoffelklößen und Apfelrotkohl oder Rosenkohl mit Speck

ab € 31,00
(Preise unter vorbehalt!)

NEU BRUNCH

xmas 2021

Weihnachten

am 25. & 26. Dezember 2021
jeweils von 12:00 - 14:00 sowie 18:00 bis 22:00 Uhr
delizioses 3-, 4- oder 5-Gang-Menü
ab € 55,00 pro Person

am 25. & 26. Dezember 2021
Weihnachtsbrunch von 10:00 bis 14:00 Uhr
€ 62,00 pro Person
(Preise unter vorbehalt!)

Rufen Sie uns einfach für Ihre Tischreservierung an: 02133 - 503 0

Hotel „Schloss Friedestrom“ & Restaurant „Zum Volksgarten“
Parkstraße 2 - 41541 Dormagen/ZONS - 02133 503 0
info@friedestrom.de - www.friedestrom.de

Nach langer Pause kehrt die Traditions-Gastronomie zurück.

Zurück ins Vogthaus

Fotos: Ronald Reuß

Fransosen, Spanier und nicht zuletzt die Kölner haben ihr Unwesen in diesen traditionellen Mauern im Schatten der Quirinus Basilika getrieben. Die Spanier unterstützten im Truchsessischen Krieg und verhalfen zum Sieg, die Franzosen machten sich in der Zeit der linksrheinischen Besatzung breit und die Kölner – ja, die Kölner wollten im eben genannten Krieg nicht nur ihren katholischen Anspruch aufrechterhalten, sondern wollten eigentlich auch ihr Eigentum behalten. Beides ist seit der Eröffnung am 25. August dieses Jahres nun endgültig Geschichte.

Das Glockenspiel, das zum 150-jährigen Bestehen des Neusser Bürger-Schützen-Vereins vom Rat der Stadt gestiftet wurde und jeden Tag dreimal um 11, 15 und um 17 Uhr mit seinen 24 Glocken läutend das Schützen-Regiment aufmarschieren lässt, schließt die Tradition und das Band der Gesellschaft des lange so fremd bestimmten Hauses, mitten im Herzen von Neuss. Die Volksbank Neuss, die 60 Jahre lang von 1928 bis 1988 hier residierte, verstand sich auch als geldgebender Partner der Gesellschaft.

Mit der neuen Eigentümergemeinschaft, bestehend aus Thomas Belting und Markus Hendricks, und dem neuen Betreiber, der



Am Coup beteiligt: Thomas Belting, Markus Hendricks und Alexander Busch (Peter Busch Immobilien)

Bolten Brauerei um ihren Inhaber Michael Hollmann, wurde ein größerer sechsstelliger Betrag in die Hand genommen, um die Räumlichkeiten der Gaststätte in ein neues Licht zu bringen.

Die Verbindung möglich gemacht hat ein bekannter Neusser Immobilienmakler. Alexander Busch nennt die Konstellation gelungen und freut sich über den Erfolg: „Es lag auf der Hand, dieses Schmuckstück wieder mit Leben zu füllen. Wir haben die Vermittlung und die Partnerschaft mit der Brauerei Bolten von Anfang bis zum Ende, also der Eröffnung, begleitet.“

Dabei wurde fast alles verändert, was dem Anspruch eines modernen, lichtdurchfluteten Gastraums gerecht zu werden. Der erste Eindruck hinterlässt ein Staunen über die Maßnahmen, die hier zu einem völlig neuen Erscheinungsbild eines traditionellen, gut bürgerlichen Gastronomiebetriebes beitragen. Ursprünglich, gemütlich und auf Antrieb mit einem „Ich-bleibe-für-immer-hier“-Faktor ausgestattet, laden Theke, Sitzreihen, Sitzecken, sowie lange Bänke für größere Gesellschaften zu einem Zusammenverweilen ein. Man sitzt gemeinsam in einem großen Saal ohne zu eng nebeneinander Platz zu nehmen.

Die klare, kantige Linienführung der Theke komplettiert das gesamte moderne Innenleben des Raumes und gibt nach oben hin, mit Blick auf die erste Etage – der Galerie – Freiraum für das Leben und Erleben einer neuen Gaststätte, wie sie Neuss und seine Gesellschaft so lange vermisst haben.

Platz satt für Schützenzüge, Vereine, Versammlungen jeglicher Art und große Gesellschaften bieten auch die separaten Räume auf der ersten Etage, die einen herrlichen Blick von oben auf das gesamte Treiben bis hin zum Austritt in



Läuft wieder: Altbier

den teils überdachten Biergarten, der nochmal Platz für viele Gäste oder größere Gesellschaften bietet. Somit ist das neue Vogthaus ein rundum gelungenes Beispiel dafür, wie man einer alt eingesessenen Traditionsgaststätte, mit einer langen und großen Historie, zu neuem Leben verhilft und den Neusser Bürgerinnen und Bürgern sagt, es lohnt sich. Kommt vorbei, kommt zurück ins Vogthaus! RR ■



Mitpächter Lillo Nicolosi, Bürgermeister Reiner Breuer mit Ute Breuer, Paolo Tornetta, Geschäftsführer Stavros Bailas



Kunst und Genuss

Mit allen Sinnen genießen – dafür sorgt im Rhein-Kreis Neuss jetzt eine unterhaltsame Abendveranstaltung. Die Degustation südamerikanischer Weine wird kombiniert mit spanischen Tapas und meditativer Malerei. Das Besondere dabei: das Event „Kunst und Genuss“ fordert die Sinneswahrnehmungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer heraus. Entwickelt wurde die Veranstaltungsidee von der Kaarster Künstlerin Rena Wertheim und Valeria Moretto vom Neusser Restaurant „Los Morettos“. „Nach den tristen und einsamen Monaten haben wir ein dreistündiges Event konzipiert, das den Gästen überraschende Sinneseindrücke vermittelt“, erklärt Rena Wertheim. „Erst die bewusste Wahrnehmung der eigenen fünf Sinne im Zusammenspiel mit bewusstem Genuss und Kreativität macht den Abend für alle Beteiligten zu einem besonderen Erlebnis.“

Valeria Moretto fügt hinzu: „Unsere „Kunst und Genuss“-Idee eignet sich auch hervorragend als Teambuilding-Maßnahme. Gruppenbuchungen ab acht Personen, bis maximal 20 Personen sind möglich.“

Die nächsten Events: 08. November 2021, 13. Dezember 2021 im Los Morettos, Neuss; Um rechtzeitige Reservierung (spätestens drei Tage vorher) wird gebeten.

E-Mail: info@los-morettos.de
Geschenkgutscheine für den Besuch eines „Kunst & Genuss“-Abend sind gegen Vorkasse erhältlich: E-Mail an wertheim-arts@web.de. Buchen Sie das Veranstaltungsformat für Ihre Firmenfeier: Sprechen Sie Valeria Moretto oder Rena Wertheim an. Mehr Informationen finden Sie auf www.wertheim-arts.net und www.los-morettos.de

Fischdelikatessen aus dem Fachgeschäft



Sabine Hoerschgens

- täglich frischer Fisch
- viele selbstgemachte Fischsalate
- Räucherfisch
- Fischmarinaden
- Austern
- täglich wechselnde Mittagskarte, Gerichte auch zum Mitnehmen
- besondere Fische auf Bestellung

Jetzt ist Muschelsaison!

Bergheimer Straße 498 f
41466 Neuss - Reuschenberg
Telefon: 02131 - 40 89 118
www.fisch-hoerschgens.de

Zeitlos – Restaurant und mehr

Seit 40 Jahren trägt Robert Koenen mit Stolz seine Kochjacke. Und das seit nun 10 Jahren im Restaurant „Zeitlos“ im Sportler-treff in Dormagen. Die einladende Terrasse und die großzügigen Räumlichkeiten wissen die Gäste, nicht nur in der Coronazeit, zu schätzen. Hier ist Platz für Veranstaltungen mit bis zu 250 Personen. Je nach Anlass serviert das Team vom „Zeitlos“ „à la carte“. Ein

ganz besonderes Highlight und der Stolz von Robert Koenen sind der „heiße Tisch“, der „Smoker“ und die „XXL Pfanne“. Diese kommen getrennt oder zusammen bei Veranstaltungen im Restaurant zum Einsatz. Hier zaubert Robert Koenen zum Beispiel eine riesige Paella, duftende Jakobsmuscheln oder ein saftiges Roastbeef. Durch die besonderen Konstruktionen kann alles sowohl draußen als auch drinnen zum Einsatz kommen.

Auf der Speisekarte findet man immer wechselnde kreative Angebote. „Wir vom Zeitlos verwenden kein Glutamat und keine Geschmacksverstärker, sondern setzen auf Saucen, die wie bei Mutti mit Knochen angesetzt werden. Unsere Produkte kommen aus der Region und werden frisch zubereitet“, erklärt Koenen.

Top-Tipp: Haben Sie schon mal über ein Firmen-Winterevent im Freien nachgedacht? In der XXL-Pfanne können auch leckere winterliche Gerichte, beispielsweise eine deftige Grünkohl-Pfanne zubereitet werden.

Termin-Tipp: 26. Dezember 2021: Brunch mit dem heißen Tisch und internationalen Spezialitäten

Zeitlos – Das Restaurant | Höhenberg 40 | 41539 Dormagen
Telefon: 02133 - 421 24 | E-Mail: kontakt@zeitlos-das-restaurant.de



Spirituals

Zugegebenermaßen war es nicht die einfachste Zeit während der Corona-Krise den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen, aber Connaiseur Christoph Clemens hat es geschafft. Das erste Jahr hat er mit seinem Geschäft Spirituals sehr gut gemeistert.

In seinem Geschäft in Neuss-Holzheim auf der Martinstraße erhält man alles was das Herz von Whisky-Fans und Fans anderer hochwertigen Spirituosen höher schlagen lässt. Überregional und außerhalb der Öffnungszeiten findet man die große Auswahl der Spirituosen im dazugehörigen Online-Shop.

Christoph Clemens freut sich auf die Wintersaison: „Unsere Räumlichkeiten eignen sich hervorragend für eine Firmen-Weihnachtsfeier oder ein Tasting im Freundeskreis – selbstverständlich unter Einhaltung aller Hygiene und Abstandsregeln.“ Aber auch private Verköstigungen Zuhause oder in Firmen bietet der Connaiseur an. Dies ist auch besonders beliebt in Kombination mit Käse, Schokolade, Zigarren oder einem Barbecue.

Top Tipp: Eine tolle Möglichkeit das Sortiment von Spirituals kennenzulernen sind die Open-Door-Abende, die mehrmals im Monat donnerstags von 18 bis 21 Uhr stattfinden. Die aktuellen Termine finden Sie online. Reservierung wird dringend empfohlen.

Spirituals

Martinstr. 12, 41472 Neuss
Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage oder Google.
www.McWhisky.com | www.spirituals.shop
info@spirituals.shop | Tel: 02131/17 22 880



Pavito Essen mit Freu(n)den

Im Frühjahr 2019 öffnete das Pavito in Kaarst seine Türen. Ob Frühstück, Mittagstisch, Abendessen oder zwischendurch, das äußerst stilvoll eingerichtete Restaurant bietet seinen Gästen den ganzen Tag über „Crossover-Küche“.

So begeistert die Karte mit Thunfisch-tatar und karamellisierten Feigen, Tagliata vom US-Flanksteak (Premium Reserve) mit Honigzwiebeln und Rosmarinkartoffeln, schwarzen Tortellini gefüllt mit Gambas & Rucola und einer Safransauce... und so viel mehr.

Auch Weinfreunden wird das Herz aufgehen beim Blick in die außergewöhnliche Weinkarte.

Mit rund 75 Sitzplätzen im Inneren sowie einer schönen, wetterfesten Terrasse lädt das Pavito ganzjährig zum Verweilen, Genießen und Feiern ein. Für private Feiern oder Firmenevents stehen im Pavito Räumlichkeiten für bis zu 150 Personen bereit. Auch Weihnachtsfeiern lassen sich hier im gehobenen Ambiente stilvoll ausrichten.



Top-Tipp: Der Aperitiv Himbeer-Rosmarin-Spritz schmeckt dank der wetterfesten Terrasse auch bei Schmuddelwetter im Freien toll.

Hervorragend können Sie im Pavito feiern, reservieren Sie für Ihren Geburtstag im kleinen Kreis einen Tisch oder direkt das ganze Pavito für Firmenveranstaltungen, Hochzeit oder Weihnachtsfeier. ■



Bilder: Pavito

PAVITO

Essen mit Freu(n)den



Besuchen Sie uns!

Mittagstisch
mit ausgewählten und leichten Speisen.

Abends
mit saisonaler Cross-Over-Küche.



Und genießen Sie auch auf unserer
Loungeterrasse



Rathausstraße 1
41564 Kaarst
T 0 21 31 53 95 670

Öffnungszeiten
Täglich ab 12.00 Uhr
Montags Ruhetag

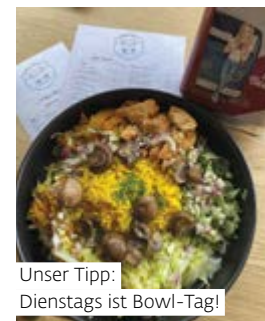
WWW.PAVITO.DE



9 Bar Deli – Kaffeespezialitäten und mehr

Angefangen hat alles mit einem alten VW-Bus: liebevoll restauriert und umgebaut kann man den 9 Bar Bus, in dem Magali Matzner und ihr Partner Nils Schomber köstliche Kaffeespezialitäten zubereiten, für Events mieten.

Jetzt gibt es zusätzlich zum Bus ein helles, kleines Café direkt neben der Metzgerei Matzner auf der Büttger Straße in Neuss. Mit viel Liebe zum Detail und persönlicher Note bieten hier die junge



Unser Tipp:
Dienstags ist Bowl-Tag!

Geschäftsführerin und der Ex-Radrennprofi neben Kaffeespezialitäten (die spezielle Röstung der Rösterei Schwarz aus Düsseldorf kann auch als ganze Bohne für zuhause erworben werden) belegte Stullen, Salate, griechischen Joghurt mit diversen Toppings, Kuchenköstlichkeiten und selbstgemachten Granola an. Unter der Woche gibt es ein Mittagsgemisch, das je nach Tag wechselt.

Samstags bietet das 9 Bar Deli zusätzlich noch leckeres Frühstück an. Wurst und Fleisch kommen natürlich von nebenan – aus der Metzgerei Matzner. Das Brot für Stullen und Frühstück wird von der Bäckerei Herter aus Grevenbroich geliefert.

Speziell für die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Schulen gibt es eine Stempelkarte. Natürlich können alle Speisen und Getränke auch zum Mitnehmen bestellt werden. Bei unserem Besuch schaute auch René Matzner, der die Metzgerei in fünfter Generation gemeinsam mit Thomas Matzner führt, vorbei. Da lassen wir uns die Gelegenheit für ein Familienfoto nicht nehmen! Wir wünschen Magali Matzner und Nils Schomber viel Erfolg!



v.l.n.r.: Magali Matzner, Nils Schomber, Nicole Matzner, René Matzner und Thomas Matzner

Matzner

- FLEISCHEREI
- VINOHEK
- CATERING

GUTES BEWAHREN

Büttgerstr. 8-10 . Neuss
Cheruskerstr. 113 . Oberkassel

www.matzner-neuss.de

POZO QUIRINO

Genießen Sie spanisch-mallorquinisch, mediterrane Gerichte: Authentische Tapas, aromatische Fleisch- und Fisch-Gerichte, frische Salate oder eine leckere hausgemachte Paella dazu eine große Auswahl an ausgesuchten Weinen aus aller Welt, im historischen Flair im Schatten des Quirinus Münster. Bei schönem Wetter speisen Sie auf unserer Außenterrasse.

Absolut atmosphärisch ist unser fantastischer, gut belüfteter Gewölbekeller. Erleben Sie bei uns kulturelle Veranstaltungen: Comedy-Abend „Neuss geht zum Lachen in den Quirinus-Keller“, Musik-Abende, Lesungen, Whisky-Tastings und vieles mehr.

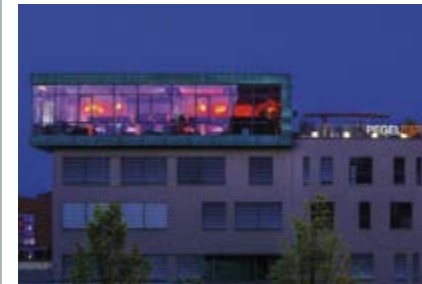
Buchen Sie unsere Räumlichkeiten auch gerne für Ihr Event (Geburtstag, Hochzeit, Weihnachtsfeier, Betriebsfeier, Firmenjubiläum).
Das Team Pozo Quirino freut sich auf Ihren Besuch!

QuirinusKeller Pozo Quirino - Münsterstraße 14 - 41460 Neuss - Tel. 02131 2090120 - www.pozoquirino.com
Öffnungszeiten: Mo: Ruhetag, Di - Do 17 - 22 Uhr, Fr 17 - 24 Uhr, Sa 10:30 - 24 Uhr, So 10:30 - 22:00 Uhr

gastro guide

PEGELBAR

Am Zollhafen 5 | 41460 Neuss
Tel. 0172/3146434



Feiern über den Dächern von Neuss!

Mit einem atemberaubenden Blick auf das Quirinus Münster ist die Pegelbar am Hafenbecken 1 eine Top-Adresse für Feste und Feiern aller Art bis 200 Personen. Die gradlinige Ausstattung der perfekt ausgeleuchteten Business-Bar bietet den exklusiven Rahmen für hochkarätige Veranstaltungen von Firmenfeiern bis zur romantischen Traumhochzeit. Ob Firmenveranstaltungen, wie Tagungen, Konferenzen und Produktpräsentationen oder Familienfeste, jede Veranstaltung wird individuell nach Kundenwunsch geplant und räumlich flexibel aufgeteilt. Durch Zusammenarbeit mit verschiedenen Catering-Firmen kann jeder kulinarische Wunsch erfüllt werden. Zahlreiche Sonderveranstaltungen.

Infos: www.pegelbar.com

CAFÉ ZUM TULPENFELD

Im Rittergut Birkhof | Betreiber WEBE GmbH
41352 Korschenbroich-Lüttenglehn
Tel. 02131/206483 | Fax 02131/8986819



Ein beliebter Treffpunkt ist das idyllisch gelegene Café. In herrliche Lage am alten Weiher, mit Ausblick auf den nahegelegenen Golfplatz, ist es als Ziel für eine Fahrradtour oder einen gemütlichen Nachmittagskaffee bestens geeignet. Leichte Küche, und besonders die selbst gebackenen Kuchen nach alten Familienrezepten lohnen immer einen Besuch. Großes Frühstücksbuffet am Sonntag (10-13 Uhr). Der Familienbetrieb bietet sich als idealer Partner für Familienfeste und Firmenfeiern bis 80 Personen an. Geöffnet Mo-So 9-18 Uhr. Übrigens: Den leckeren Kuchen können Sie auch bei der „Kleinen Konditorei Wegel“, Michaelstraße 31, 41460 Neuss, Tel. 02131/3679910 kaufen.

■ Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr, So 13-16.30 Uhr

WEISSES HAUS

Michaelstraße 65 | 41460 Neuss
Tel. 02131/27 78 69 | www.weisseshaus-neuss.de



Die schöne, große, grün umrandete Terrasse gehört zu den schönsten Plätzen in der Neusser City. Die leichte, mediterrane Küche von Helge Dalbeck ist bekannt für gute Nudel- und Salatvariationen, raffinierte Fischgerichte und Fleischspezialitäten. Aktuelle Marktangebote werden stets in die Tageskarte aufgenommen. Für das umfangreiche Frühstück am Sonntagmorgen ist eine Platzreservierung unbedingt empfehlenswert. Frisch gezapfte Biere, auch Kölsch, Softdrinks und Cocktails runden das Angebot ab. Sehr beliebt sind die umfangreichen Buffets, die Helge Dalbeck mit seinem Partyservice auch außer Haus liefert.

■ Di-Do 10-23 Uhr, Fr-Sa 10-24 Uhr, So 10-22 Uhr

RESTAURANT-CAFÉ ERFTAUE

Gut Neuhöfgen | 41466 Neuss
Telefon: 02131 - 5 33 16 33



Idyllisch auf dem Gut Neuhöfgen, zwischen Pferdeweiden und der Erft gelegen, findet man das Restaurant-Café Erftaue.

Die große Terrasse lädt besonders im Sommer zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen ein. Im Restaurant bietet der Blick auf die Reithalle des Reitsportzentrum Hamzek eine einzigartige sportliche Atmosphäre. Die hausgemachte, gut bürgerliche Küche von Inhaber Eric Schneider überzeugt. Seit einiger Zeit bietet die Erftaue auch einen Mittagstisch-Lieferservice an.

Den geschmackvoll eingerichteten Raum können Sie natürlich auch für Ihre Veranstaltung bis 60 Personen mieten.

■ Mi bis Sa. ab 16 Uhr, So 11.00-18.00 Uhr

HOTEL & RESTAURANT „DREI KÖNIGE“

Neusserstraße 49 | 41516 Grevenbroich-Kapellen | Tel. 02182/812153 | Fax 02182/2784
www.drei-koenige.net



Zusätzlich zu den stilvollen Speisräumen hat sich „Tanjas Bistro“ mit seinen leckeren Gerichten in lockerer Atmosphäre bewiesen. Genießen Sie zum Beispiel die leckeren Wildgerichte oder die abwechslungsreichen Pastavariationen. Natürlich immer aus der bewährten Frischeküche von Frank vom Dorp und Peter Baumges. Jeden Donnerstag wird ein monatlich wechselndes „Amuse bouche Menü“ mit 15 Kleinigkeiten in 5 Gängen serviert. Die vorzüglich zubereitete Gans begeistert die Gäste jedes Jahr aufs Neue, ebenso die adventliche Stimmung. Ideal für Gesellschaften bis 60 Personen. 6 Hotelzimmer stehen zur Verfügung und lassen einen „Feier“-Abend stressfrei ausklingen.

■ Di - So 18.00 - 22.00 Uhr
Sa & So 12.00 - 14.00 Uhr

KOFFI

Neustraße 3 | 41460 Neuss | Tel. 02131/1331152
www.koffi-neuss.de



Seit Sommer 2019 gibt es das Koffi auf der Neustraße im Doppelpack. Ein abwechslungsreiches Frühstücks- und Mittagsangebot erfüllt (fast) jeden Wunsch, auch vegetarisch und vegan. Daneben gibt es eine große Kaffee- und Kuchenauswahl und natürlich die beliebten Waffelkreationen.

Auch im Herbst und Winter bleibt die Terrasse für euch geöffnet. Hier heißt es wie immer: „Sehen und gesehen werden“. Wie wäre es an kälteren Tagen mit einem Wohlfrühltee zum Beispiel mit Apfelsaft, Zimt, Zitrone und Vanille? Unsere Stärke ist der Service – hier steht der Gast im Mittelpunkt.

■ momentan Mo-Sa 10-18 Uhr,
So Ruhetag, außer bei Stadtfesten

Grevenbroicher Start-Up:

Wermut trifft auf Grauburgunder



Es gibt ein Sprichwort, das lautet: Wermut ist für alles gut. Das dachte sich auch das Grevenbroicher Gründer-Duo von CHÂVI. Geschäftsführer Lars Faßbender verrät: „Über ein Jahr lang tüftelten wir an der Rezeptur von CHÂVI. Anfangs noch in Eigenregie in der heimischen Wohnung am Niederrhein, später mit einer Brennerei als Partner. Gemeinsam erzielten wir ein unnachahmliches Ergebnis. Die anfänglich fruchtig-süße Note und der leicht bittere Abgang erzeugen ein wahres Geschmackserlebnis.“

Denn eins steht fest: CHÂVI geht ganze neue Wege: Ein leichter Grauburgunder, abgerundet mit feinsten Früchten, Kräutern und Blüten wird kombiniert mit einer saftigen Pfirsichnote. Die bitteren Aromen des Wermutkrauts sowie Zitrusnoten verleihen CHÂVI schließlich einen raffinierten Twist und machen ihn zur perfekten Symbiose aus fruchtig-süß und herb.

Den Gründern kam die Idee zu CHÂVI Wermut während eines Portugal-Urlaubs. Durch den von zahlreichen Szenekennern bekräftigten neuen Trend zum Wermut bestätigt, war dieser Bestandteil der neuen Spirituose schnell beschlossen. Auf der Suche nach der perfekten Ergänzung für die bittere Note des Wermutkrauts haben die beiden Grevenbroicher in dem Weinhaus Franz Hahn aus Albersweiler den perfekten Kooperationspartner gefunden. Der Winzer kreierte einen feinen Sommerwein mit üppigen Blumen- und Fruchtnoten, der hervorragend mit dem Wermut harmoniert.

Top Magazin meint: Auch mit Sekt oder Tonic lässt sich CHÂVI wunderbar kombinieren. CHÂVI holt das Sommergefühl auch in den kalten, dunklen Monaten zurück. Alle Infos und natürlich den Online-Shop finden Sie auf: www.chavi-wermut.de.



4.000 Euro für Flutopfer „DREI KÖNIGE“-CHARITY-DINNER

Als die schrecklichen Bilder der Flut-Katastrophe die ganze Nation erschütterten, gab es für Familie

An festlich gedeckten Tischen, bei einem leckeren, fein zusammengestellten Menü (Parmaschinken mit Caponata, Pfifferling Cremesüppchen, geschmorten Kalbsbäckchen auf Sellerie-Kartoffelpüree und Peschs Pflaumentorte), sowie den begleitenden Weinen, verbrachten die zahlreichen Gäste einen schönen, stimmungsvollen Abend und taten dabei auch noch Gutes.

Bäumges in Grevenbroich-Kapellen nur einen Gedanken: Wie können wir helfen? Denn auch ihre Winzer leben in diesen Regionen und waren betroffen. Spontan entschieden sich Tanja und Gerd Peter Bäumges zur Durchführung eines Charity-Diners in ihrem Traditions-Restaurant „Drei Könige“. Der Termin wurde auf Ende August festgesetzt, und Landrat Hans-Jürgen Petrauschke übernahm gerne die Schirmherrschaft. Die Wein-güter Apel und Korrell stellten ihre Weine kostenlos zur Verfügung, Cafe Pesch stiftete den Pflaumenkuchen und Hanos/Lebensmittel aus Venlo unterstützte die Benefiz-Aktion.

Bei ihrer Begrüßungsrede bedankte sich Tanja Bäumges bei den Gästen: „Unser Bedürfnis ist, mit Ihnen gemeinsam dazu beizutragen, den Menschen im Ahrtal und an der Mosel zu helfen, die ohne Schuld Schaden an Leib und Leben erlitten haben und existenziell vor dem Nichts stehen.“ Auch Landrat Petrauschke, der in Begleitung seiner Stellvertreterinnen, Frau Borggräfe, Frau Stein-Ulrich und Frau Reinhold, gekommen war, schilderte eindringlich die Situation der Familien und einige schreckliche Schicksale und gab Einblicke in die Schwierigkeiten der Hilfsaktionen. Die stolze Spendensumme von 4.235 Euro wird durch den Rhein-Kreis Neuss an die entsprechenden Stellen weitergeleitet. ■

INTERNATIONALE TANZWOCHEN NEUSS

2021/2022

- (MI, 27.10.2021 KAMEA DANCE COMPANY
- (MI, 08.12.2021 NATIONAL DANCE COMPANY WALES
- (SA, 13.11.2021 GAUTHIER DANCE// DANCE COMPANY THEATERHAUS STUTT GART
- (FR, 21.01.2022 DANTZAZ
- (DI, 30.11.2021 MARTHA GRAHAM DANCE COMPANY
- (MI, 09.03.2022 COMPAGNIE HERVÉ KOUBI



START VORVERKAUF: 11.10.2021

WWW.TANZWOCHEN.DE
KARTEN-HOTLINE: 02131 526 999 99 west:ticket 0211-27 4000 westticket.de



Foto: Didier Pflüger; Ce que le jour doit à la nuit (Compagnie Hervé Koubi) Design: STUDIO ROBIN FRANK

Dein WERMUTlich größtes Geschmackserlebnis



rauchbar Neuss, Neustraße 9-11, 41460 Neuss
GOLD TREE, Kastellstraße 2, 41460 Neuss
Wein POERTZGEN, Further Str. 61, 41462 Neuss
EDEKA Niehsen, Berghäuschensweg 28, 41464 Neuss
EDEKA Knopp & Paul, Venloer Straße 1-3, 41462 Neuss

www.chavi-wermut.de

zum Shop

